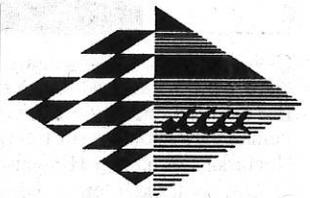


Rochade Württemberg 02/00



Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V.
Internet-Adresse: <http://www.schachverband-wuerttemberg.de>

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, ☎ 07054/7904, Fax 07054/1264,
Email: 070541264-0001@t-online.de (Einsendungen bitte im .TXT - Format)

Redaktionsschluß für Heft 03 / 00: 12. 02. 00

VERBAND

Rechts und Links vom Neckar

die Riesen-Freizeit-Schach-Aktion -- 4000 an 1 Tag -

Gesucht werden Vereine / Ausrichter für diesen Rekordversuch !!!

Ausführliche Informationen im Internet unter www.neckar2001.de

Wichtige Informationen für Ausrichter:

Es können sich Vereine, Kreise, Bezirke, Schulschachgruppen usw. melden.

Die Austragungsorte können im Umkreis bis zu max. 20 km vom Neckar entfernt sein. Meldeschluss ist der 15. Februar 2000. Dieses ist sehr wichtig für die Verhandlungen mit den Sponsoren, damit wir aussagefähig sind.

Kosten für Plakate, Infoheft, Flyer, die für eine einheitliche Richtlinie an allen Orten sorgt, sorgen der Schachverband bzw die Hauptsponsoren.

Bis jetzt haben sich ein halbes Dutzend Ausrichter gefunden und noch ein halbes Dutzend hat Interesse bekundet. Bitte meldet euch auch, wenn Ihr Interesse habt, damit wir einen Überblick bekommen.

Checklisten, Hinweise auf Rahmenprogramm-möglichkeiten usw. können bei mir angefordert werden.

Jürgen Lenz

Ausschreibung

Zielsetzung: Damit soll der bisherige Rekord (lt. Guinness Buch der Rekorde, 39. Ausgabe 1993) vom 24.2.1988 von 3616 Schachspieler aus Hamburg übertroffen werden.

Veranstalter: Schachverband Württemberg - Württemb. Schachjugend

Termin: Sonntag 8. Juli 2001

Spielort: ca. 20 - 30 Orte bis zu 20 km entfernt vom Neckar

Modus: 1 oder 2 Partien mit oder ohne Schachuhr

Teilnehmerkreis: jede und jeder, die eine Schachpartie spielen können !!!
z.B. Schulschachgruppen, Hobbyschachspieler, lokale Prominenz aktive und passive Vereinsspieler, Firmenschachgruppen etc.

Startgeld: KEINES

Rahmenprogramm: von jedem Veranstalter frei gestalteter Schachtreff
z.B. Blitz- / Schnell-Schachturnier, Simultan,
Tombola, Schachrätsel, Ehrungen verdienter Mitglieder,

Vergleichskämpfe Schulschachmannschaften,

Bewirtung mit oder ohne Musik, Beiprogramm für die ganze Familie

Zuschuss: Der SVW zahlt jedem örtlichen Veranstalter, der sich an dem Rekordversuch beteiligt und sich entsprechend dem Reglement der Ausschreibung unterwirft, einen Unkostenbeitrag in Höhe von 100.- DM.

Anmeldungen: bis 15.2.2000 (wichtig wegen Verhandlungen mit Sponsoren)

Mindestanforderung: Versorgung von ca. 150 - 250 Teilnehmern mit Tischen, Stühlen, Spielmaterial, Essen und Trinken,

Flächen zur Präsentation für Sponsoren

Informationen / Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart

Anmeldungen: Tel: 0711-486190 (p) Fax: 0711-461760

Email: info@omt2000.de Internet: www.neckar2001.de

Neckarverlauf: Villingen-Schwenningen / Rottweil / Oberndorf / Sulz / Horb / Rottenburg / Tübingen / Reutlingen / Metzingen / Neckartenzlingen / Nürtingen / Wendlingen / Wernau / Plochingen / Deizisau / Esslingen / Stuttgart / Ludwigsburg / Marbach / Bietigheim / Besigheim / Lauffen / Heilbronn / Neckarsulm / Bad Friedrichshall / Bad Wimpfen / Bad Rappenau / Mosbach / Eberbach / Neckargmünd / Heidelberg / Mannheim

Anforderungsprofil für Ausrichter

Für diesen Anlaß suchen wir Ausrichter - einzelne Vereine oder mehrere Vereine zusammen oder eine Betriebsschachgruppe oder einen Schachkreis. Der Ausrichter sollte in der Lage sein 150 - 250 Teilnehmer zu versorgen, mit Essen, Trinken, Tische, Stühle und Spielmaterial. Weiterhin sollten

Satzung des SVW:

Finanzordnung u. Reisekostenordnung:

Schiedsordnung:

Spielerpaßordnung:

Ehrenordnung:

WTO

Neuester Stand

im

Handbuch

des SVW

in 9/99

gesamte WTO in 8/99

Flächen bereitstehen zur Präsentation von Sponsoren.

Hier besteht die einmalige Chance ihren Verein und den Schachsport einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren ! Damit die jeweilige Veranstaltung ein Erfolg wird, sollte ein Rahmenprogramm

aufgestellt werden, das Teilnehmer und Zuschauer anzieht, z.B. Tombola, Blitz- oder Schnellturnier, Simultanveranstaltung, Kinderschachturnier, Schachrätsel, Vergleichskampf mit Partnerstädten oder Betriebsschachgruppen, Schulschachveranstaltungen, Schachsportabzeichen, Musikband, Programm für die ganze Familie oder haben Sie ein Jubiläum ? Der Veranstaltungsort sollte möglichst zentral gelegen sein, damit man auch viele Zuschauer und Hobbyschachspieler in diese Aktion einbinden kann. Zielgruppen sind aktive und passive Schachspieler, Betriebsschachgruppen, Kinder, Jugendliche, Schulschachgruppen, lokale Prominenz und einfach jede und jeder, die eine Schachpartie spielen können.

Die eigentliche Rekordveranstaltung beinhaltet 1 oder 2 Partien mit oder ohne Schachuhr je nach Art der Teilnehmer. Startgeld wird dafür nicht erhoben !

Genauere Details dazu folgen noch.

Jürgen Lenz

Ausschreibung zur

„B“-TRAINERAUSBILDUNG 2000

Der Schachverband Württemberg führt gemeinsam mit Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen und Bayern 2000 eine Ausbildung zum Trainer/in „B“ durch.

Die Ausbildung orientiert sich an den Rahmen-Richtlinien des DSB

Termine: Fr 05.05.2000 - So 07.05.2000

Mi 31.05.2000 - So 04.06.2000

Fr 16.06.2000 - So 18.06.2000

Ort: Jugendherberge Marburg (Hessen)

Zulassungsvoraussetzungen: „C“-Trainer Lizenz - 2 Jahre Trainerpraxis

DWZ mindestens 2000 - vertiefte abgerundete Kenntnisse der Schachtheorie, vertraut mit Lehr- und Trainingsmethoden für Schach, Regelkunde und Schachorganisation.

Kosten: 400.-DM (incl. Unterkunft u. Vollpension ohne Fahrtkosten)

Erstattung: bei erfolgreich abgeschlossener B-Trainer Ausbildung (für Württemberg) angefallene Unkosten bis auf 300.-DM der Verband Württemberg behält sich vor, einen Teil dieses Restbetrags ebenfalls zu erstatten, falls der Teilnehmer sich dem Verband als B-Trainer zur Verfügung stellt.

(enthalten sind Unterricht, Vollpension, Prüfungsgebühr). (Anmerkung: bei Umlage auf 20 Personen schätzen wir die Kosten auf 1.100.- DM je Teilnehmer, haben Sie deshalb Verständnis, dass wir uns deshalb bezüglich der Erstattung gegen Kursabbruch bzw. Nichterscheinen trotz Anmeldung absichern).

Nachzügler: nach Absprache, wenn noch Übernachtungskapazität frei ist.

Anmeldung für Interessenten bis 08.03.2000 bei:

Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel:07152-71665(p) 07031-9079719(g)

Nach Prüfung durch einen Zulassungsausschuss werden dann die potentiellen Teilnehmer von mir direkt an den hessischen Referenten für Ausbildung weitergeleitet.

FORTBILDUNGSLEHRGANG FÜR ÜBUNGSLEITER UND C-TRAINER SCHACH

offen für Württemberg und Baden

Termin / Ort:

18.-20. Februar 2000 in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstr., 73760 Ostfildern (0711-34840).

Nutzen Sie die Möglichkeit der Lizenzverlängerung oder der Lizenzauf- frischung bereits abgelaufener Lizenzen. Für alle Übungsleiter bzw

C-Trainer wird alle 4 Jahre eine Weiterbildung vorgeschrieben. Der Gültigkeitszeitraum ist in Ihrer Lizenz vermerkt. - Bitte prüfen !!

Ein ausführliches Programm sowie die Teilnehmerliste wird erfahrungsgemäß ca 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn versandt.

Nochmals ein kurzer Hinweis bei Lizenzverlängerungen:

1. Die Gültigkeit einer Übungsleiterlizenz beträgt grundsätzlich vier Jahre und endet am 31. Dezember des letzten Jahres. Eine Verlängerung der Lizenz erfolgt nach Teilnahme an Fortbildungslehrgängen im ablaufenden Jahr für weitere vier Jahre bis zum 31. Dezember (Beispiel: Ausstellung der Lizenz mit Gültigkeit bis 31.12.99. Teilnahme an Fortbildung im Laufe des Jahres 99. Lizenzverlängerung bis 31.12.2003).

2. Wurde eine Lizenz nicht alle vier Jahre verlängert und ist somit zwischenzeitlich abgelaufen, wird für eine Verlängerung für weitere vier Jahre nicht das Datum der Fortbildung, sondern das Datum der letzten Gültigkeit der Lizenz gerechnet. (Beispiel: Ausstellung der Lizenz mit Gültigkeit bis 31.12.99. Teilnahme an Fortbildung im Laufe des Jahres 2000 . Lizenzverlängerung bis 31.12.2003 . Lizenz für 2000 nicht zuschussberechtigt).

3. Eine Lizenz, die länger als vier Jahre abgelaufen war, wird bei Besuch einer Fortbildung nur für ein Jahr verlängert, d.h. wieder "in Wert gesetzt". Eine weitere Fortbildung innerhalb des nächsten Jahres ermöglicht dann wieder eine Verlängerung für vier Jahre.

Die in den Punkten 1 bis 3 festgelegte Regelung zum Umgang mit Lizenzen wurde zum 1. Januar 1998 wirksam.

Anmeldung schriftlich:

Frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die maximale Teilnehmerzahl auf 24 begrenzt ist. Anmeldung bitte unbedingt schriftlich unter Angabe von Name, Adresse und Rufnummer an:

Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel.:07152-71665 (p),

07031-9079719 (g).

Referent für Ausbildung

REGIONALE SCHIEDSRICHTER SCHACH FORTBILDUNGSLEHRGANG 2000

offen für alle Bezirke

Termin / Ort:

Samstag, den 19. Februar 2000 in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstr., 73760 Ostfildern (0711-34840).

Schachverband Württemberg:

(Internet-Adresse: <http://www.schachverband-wuerttemberg.de>)

Geschäftsstelle: Albert Roth, Hauptstr.30, 88480 Achstetten ☎ 07392 / 912922, Fax: 07392/912923, Internet: schachverband-wuerttemberg.de, Email: geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de

Präsident: Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, ☎ 0711/4581103; **Ehrenpräsident:** Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str.92, 71065 Sindelfingen, ☎ 07031/812724; **Vizepräsidenten:** Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, ☎+Fax 07042-12508;

Eugen Röttinger, Weiherbachstr.11, 78628 Rottweil ☎(0741-12160 p) Fax 0741- 22194, Email: EugenE.Roettinger@t-online.de **Schatzmeister:** Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, ☎ 07123-33305; **Verbandspielleiter:** Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlat, ☎ 07161/811799 p, Fax: 07161/821955, Email: Thomas.Wiedmann@t-online.de

Schachmeister: Klaus Linddörfer, Birkackerstr. 19, 72226 Simmersfeld, ☎ 07484-355; **Pressereferent:** Uwe Rogowski, Tilsiter Weg 28, 72116 Mössingen, ☎ 07473-1247; **Referent für Damenschach:** Erich Beck, Augsburgstr.171, 70327 Stuttgart ☎+Fax 0711-339283; **Referent für Seniorenschach:** Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, ☎ 07171/85871, Fax 85605

Rechtsberater: Josef Kruck, Emmanuël Geibel Weg 3, 74189 Weinsberg, ☎ 07134-4374 p Fax 07131-995421; **Verbandsschiedsgericht:** Vors. Dr.Rolf Gutmann, Zeppelinstr. 6, 73614 Schorndorf, ☎ 07181-63545, **Referent für Ausbildung:** Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, ☎ 07152/71665; **Ref.f.Freizeit- u.Breitenschach:** Walter Pungartnik, (s. Vizepräsi.); **Wertungsreferent:** Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, ☎ 07031-809827, Fax: 0711-8149123 (g), Email: svwmapdwz@stb-citynet.de; **Paßbeauftragter:** Siegfried Schlierf, Linzer Str.16, 71522 Backnang (07191-61552); **Ref. für Leistungssport:** Oskar Erler, Staufenneckstr. 10, 70469 Stuttgart, ☎+Fax: 0711-851412 **Bankverbindung (SYW):** Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) **Kreissparkasse Reutlingen:** kto. 4400 636 83 (BLZ 614 500 50) **Kreissparkasse Ostalb**

Ref.Breitenschach: Johann Fischer, Achalmstr. 17, 73553 Alfdorf ☎07172/31633 **Bezirks-Konto:** Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Bezirksjugend Neckar/Fils
Jugendleiter: Thorsten Fischer, 73230 Kirchheim, Pfaffenhalde. 38, 07021/54816, **Schachkreis Esslingen-Nürtingen**
Kreisspielleiter: Stefan Auch, Ludwigsstr.6, 73240 Wendlingen, ☎07024/51395, E-Mail: StefanAuch@aol.com, **Pressewart:** Frank Ruprich, Silberstr.41, 72622 Nürtingen, 07022/51239 Email: Frank_Ruprich@t-online.de

Schachkreis Reutlingen-Tübingen
Kreisspielleiter: Daniel Hügler, Auchttertasse 8, 72810 Gomaringen, 07072/2625

Schachkreis Filstal
Kreisspielleiter: Klaus Höflinger, Eifelstr.18, 72766 Reutlingen, ☎ 07121/478365, E-Mail: daniel.huegler@planet-interkom.de, **Pressewart:** Frank Reutter, Jurastr.27/1,72072 Tübingen, ☎07071/760667
E-mail: frank.reutter@student.uni-tuebingen.de

Bezirk Ostalb:
Internet: <http://schachverband-wuerttemberg.de/ostalb/sboa/>
Bez.leiter: Wernfried Tannhäuser, Staufenstr. 17, 73575 Leinzell, Tel 07175 / 8340, Fax: 07175 / 4595 **Spilleiter:** Dr. Ole Wartlick, Blockgasse 1, 74523 Schwäb.Hall, ☎ 0791-499 2725 **Presseref:** Erhard Reckziegel, Hindenburgstr.27, 73054 Eisingen, Tel: 07161/819808 **Kassierer:** Gerhard Friedrich, Im Löhle 23, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375

Ref.Breitenschach: Johann Fischer, Achalmstr. 17, 73553 Alfdorf ☎07172/31633 **Bezirks-Konto:** Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Bezirksjugend Ostalb
Jugendleiter: Dieter Hahn, 73540 Heubach, Reckbergstr. 45, Tel: 07173 / 5409

Bezirk Unterland:
Bezirksleiter: Gottfried Düren, Brückenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142/3921, Fax: 07142/3931 **Spilleiter:** Dr.Stefan Hamm, Alleinstr. 21, 71679 Asperg, 07141-660112, Email StefanHamm@aol.com **Presseref.:** Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167 **Ref.Breitenschach:** Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/Enz ☎+Fax 07042/12508 **Konto-Nr.** 4666, Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00

Bezirksjugend Unterland
Jugendleiter: Parashidis Konstantinos, Reckbergstr.45, 70806 Kornwestheim, Tel: 07154 / 26134, **Spilleiter:** Karl-Friedrich Nieke, Lembergerweg 19, 74348 Lauffen, Tel: 07133 / 12863, LG Stgt (BLZ 600 501 01), Konto-Nr: 8100139

Kreis Heilbronn-Hohenlohe
Kreisspielleiter: Andreas Herzog, Karlsruhstadt 28, 74613 Öhringen, 07941/36158
Kreisjugendlttr: Andr. Warsitz, Wilh-Schäffer-Str.97, 74078 Heilbronn, 07131/24947

Kreis Ludwigsburg
Kreisspielleiter: Bruno Wagner, s. Bezirkspressereferent
Kreisjugendlttr: Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, TI: 07143-94533

Bezirk Alb/Schwarzwald:
Bezirkslttr:Eugen Röttinger, Weiherbachstr.11, 78628 Rottweil, ☎ 0741 12160
Spilleiter: Thomas Lakay, Buchenstr.3, 72411 Bodelshausen, 07471-71846
Presseref: Thomas Schenk, Gammertinger Str. 37/1, 72379 Hechingen 07471-6885
Kassierer: Lothar Geiger, Uhländstr. 48, 72336 Balingen, 07433-20992, **Ref.Breitenschach:** Gerhard Hengstler, Hirschweg 6, 78554 Aldingen ☎07424/8142

Bezirksjugend Alb/Schwarzwald
Bez. Jugendlttr: Herbert Elstner, Hauptstr. 7/1, 78554 Aldingen-Aixheim, 07424/84757

Bezirk Oberschwaben:
Bezirksleiter: Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm, ☎ (p),0731/9756116 (g)**Spilleiter:** Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008 **Jugendlttr:** Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str.25, 89231 Neu-Ulm, 0731/9807677**Kassierer:** Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/ 3645
Ref.Breitenschach: Bernd Jehle, Von-Thürheim Str.72, 89264 Weibenhorn ☎07309 / 7999 **Bez.-Konto:** Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Kontoverbindung: Konto 688 71 31, BLZ 600 501 01 LG Stuttgart

Bezirk Stuttgart:
Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str.17, 70736 Fellbach-Oeffingen, ☎0711 / 51 22 69, Fax 0711 / 516349, Email: Wolfgang.Toelg@t-online.de **Spilleiter:** Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71364 Winnenden, 07195/62110 **Kasse:** Arnd Heinze, Onsmettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, 0711/714288 **Ref.Breitenschach:** Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden ☎07195/67480, **Bankverbindung:** LG Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend Stuttgart
Jugendleiter: Michael Meier, Cheruserstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886, **Spilleiter:** Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, Tel: 0711/8620802, Fax,AB: 0711/8620803 email: Y.Mutschelknaus@t-online.de **Kassier:** Oskar Erler, Staufenneckstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412

Bankverbindung: LBBW Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

Bezirk Neckar/Fils:
Bezirkslttr: Tobias Straub, Karl-Adam-Str.26, 72076 Tübingen, ☎ 07071/600968
Email: tobias.straub@student.uni-tuebingen.de **Stellv.Bezirksleiter:** Reinhard Krämer, Hohenheimerstr.58, 73770 Denkendorf, ☎0711/344735 (p), 0711/1722388 (d), Email reinhard.kraemer@t-online.de **Spilleiter:** Udo Ruprich, Mozartstr.15, 71384 Weinstadt, ☎07151/65259, Email: Udo.Ruprich@t-online.de **Pressewart:** N.N., **Ref.Breitenschach:** Franz Kindermann, Bürgerseeweg 5, 72622 Nürtingen ☎07022/8517, **Kassier:** Rolf Ambacher, Herdfeldstr.49, 73274 Notzingen, ☎ 07021/ 43651,

Bankverbindung: Ksk Kirchheim/T., Konto 30 800 108, BLZ 611 500 20

Nutzen Sie die Möglichkeit der Lizenzverlängerung oder der Lizenzauffrischung bereits abgelaufener Lizenzen. Für alle Regionalen Schiedsrichter wird alle 5 Jahre eine Weiterbildung vorgeschrieben. Der Gültigkeitszeitraum ist in Ihrer Lizenz vermerkt. - Bitte prüfen !! Wichtig vor allem für den Einsatz in der Oberliga !

Ein ausführliches Programm sowie die Teilnehmerliste wird erfahrungsgemäß ca 3 Wochen vor Lehrgangsbeginn versandt.

Anmeldung schriftlich:

Anmeldung bitte unbedingt schriftlich unter Angabe von Name, Adresse und Rufnummer an:

Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel.:07152-71665 (p), 07031-9079719 (g). Referent für Ausbildung

Bericht

Führungsseminar des Schachverbands Württemberg- vom 12. - 14. 11. 99 zum Thema

„Streitfälle und Schiedsverfahren im SVW“

in der Sportlerschule Nellingen-Ruit.

Eindrücke eines Teilnehmers

Das erhebliche Interesse und die Aktualität des Seminarthemas zeigte sich bereits an dem Umstand, dass ein Großteil der Anmeldungen verschiedener Schachfreunde nicht mehr berücksichtigt werden konnte, was gleich nach der Ankunft in der Sportlerschule am Spätnachmittag des 12.11.1999 zu erfahren war.

Die Zuweisung der Zimmer, wie insgesamt die ganze Organisation der Veranstaltung, klappte reibungslos und hervorragend. Nach dem reichlichen Abendessen und der erfolgten Begrüßung durch den Präsidenten des Schachverbandes Württemberg e.V. Hanno Dürr, stellten sich die einzelnen Teilnehmer des Seminars vor, jeweils mit ihren persönlichen Wünschen und Vorstellungen, die sie mit ihrer Teilnahme an dem Seminar verknüpften. Es stellte sich heraus, dass neben den 5 Referenten, insgesamt 31 Schachfreunde, ausschließlich Mitglieder der Bezirks- und Verbandsschiedsgerichte, Spielleiter, Schiedsrichter und Mannschaftsführer (leider kein einziges weibliches Wesen) teilnahmen.

Zunächst erläuterte der erste Referent, Schachfreund Dr.Gerhard Richter, die Grundlagen und die Rechtssystematik der SVW-Statuten, die Satzung, WTO sowie die Grundlagen der Schiedsordnung.

Ein vorrangiges Ziel des Seminars, das Kennenlernen der Teilnehmer untereinander, kam nach diesem Vortrag zustande, als die Mitglieder der Bezirksschiedsgerichte über ihre teilweise kuriosen Fälle berichteten. Das Urgestein der Stuttgarter Schachfreunde, Prof. Eberhard Herter, überließ den Seminarteilnehmern eine Auswahl verschiedener Urteile des Bezirksschiedsgerichts Stuttgart, die belegten, dass die Schiedsgerichte schon vor Jahrzehnten ihren Sinn zur Beilegung von Streitigkeiten unter Schachspielern hatten. Da gegen 22 Uhr bei allen Teilnehmern, ob der trockenen Materie, ein gewisses Durstgefühl aufkam, wurde der Rest des Abends bis zur "gelben Karte" der Wirtin bis gegen 2 Uhr morgens in der Kneipe auf dem Sportgelände die Diskussion um den Ärger am Schachbrett in feuchtföhlicher Runde fortgesetzt.

Dennoch waren alle Teilnehmer mehr oder weniger nach kurzem Frühstück am 13.11.1999 gegen 8:30 Uhr wieder fit im Seminarsaal versammelt, als der neue Vorsitzende des Verbandsschiedsgerichts Schachfreund Dr.Rolf Gutmann in die Formalien und prozessualen Aspekte des Schiedsgerichtsverfahrens einführte. Insbesondere ging es hierbei auch um die Abgrenzung zur ordentlichen Gerichtsbarkeit, also zur Frage, unter welchen Voraussetzungen das Zivilgericht angerufen werden kann.

Weiter ging es mit dem Referat des Schachfreunds Thomas Wiedmann über die seit 1997 bestehenden Neuerungen bei der WTO und den FIDE-Regeln, die einem Großteil der aktiven Schachspieler bislang noch nicht geläufig sind., z.B. neue Regeln in der Endspurtphase (jetzt umbenannt in Quick-Play-Finish), Möglichkeiten der Bedenkzeitfestlegung usw.

Am Nachmittag folgte das Referat des Schachfreunds Ralf Alt aus München über seine Tätigkeit als Vorsitzender des DSB-Turniergerichts.

Sämtliche Referate waren keinesfalls Monologe, sondern gekennzeichnet durch viele Zwischenfragen und Anmerkungen der Teilnehmer.

Die nach einer Kaffeepause gebildeten Workshops im kleinen Teilnehmerkreis, befassten sich mit unterschiedlichen Themen, Problemen und Thesen rund um das Recht im Schach. Nach ca. 2 Stunden trugen die einzelnen Gruppen ihre Ergebnisse und Thesen vor, die teilweise kontrovers vom Publikum diskutiert wurden. Unter anderem kam man zum Ergebnis, dass die Zuständigkeit der Bezirksschiedsgerichte auch für Streitfälle innerhalb eines Vereins eröffnet werden sollte. Diskutiert wurde auch über die Frage, ob und gegebenenfalls welcher Druck auf die Vereine ausgeübt werden soll, um diese zu zwingen, ihre Vereinsmitglieder zur Turnierleiterausbildung zu schicken.

Nach dem Abendessen führte unser Verbandspräsident Hanno Dürr mit hervorragender Sachkenntnis und gewürzt mit Anekdoten und Erzählungen durch eine Weinprobe mit ausgesuchten Weinen aus den Württemberger Anbaugebieten. Mit viel Gesang noch mehr Wein, lustigen Einlagen und Geschicklichkeitsspielen zum Test des eigenen Alkoholspiegels, wurde bis 2:00 Uhr morgens das gegenseitige "Du" gepflegt und allen vermittelt, dass Schachspieler auch gesel-

lige, fröhliche und ausgelassene Leute sein können.

Am darauffolgenden Tag berichtete der Verbandsschiedsgerichtsvorsitzende Schachfreund Dr.Gutmann über seine bisherige Arbeit, insbesondere die aufgearbeiteten Berufungsfälle. Die breite Diskussion entspannte sich bei einem "streitigen Nachmeldungsfall" aus dem Bezirk Neckar-Fils.

Das Seminar endete mit einem Abschlussgespräch und dem Mittagessen.

Zusammenfassend ist als Fazit festzuhalten, dass bei den Schiedsgerichten und insbesondere beim Verbandsschiedsgericht künftig verstärkt, neben den Regelungen der Schiedsordnung, die Vorschriften der Zivilprozessordnung und freiwiligen Gerichtsbarkeit zur Anwendung kommen werden. Dies bedeutet für die betroffenen Spielleiter und Bezirksschiedsgerichte, dass vor allem auch formale Punkte (z.B. ordnungsgemäße Zustellung der Entscheidung, Einhaltung der Protestfristen, Einräumung rechtlichen Gehörs, korrekte Zusammensetzung der Gerichte, korrekte Rechtsmittelbelehrung usw.) unbedingt beachtet werden müssen, um ein rechtsstaatliches und gerechtes Verfahren zu garantieren.

Der Vorsitzende des Verbandsschiedsgerichts Schachfreund Dr. Gutmann und der Präsident Hanno Dürr appellierten an alle, dass vor allem die genaue Kenntnis der FIDE-Regeln und der WTO den Mannschaftsführern der Heimmannschaft nahe gebracht werden müssen, damit Streitfälle erst gar nicht entstehen.

Ein zentrales Ergebnis des Seminars war daher die Forderung an alle Vereine, geeignete Spieler auf Turnierleiter- und Schiedsrichterlehrgänge zu schicken.

Ich glaube, dass alle Teilnehmer von der guten Organisation und der Qualität des Seminars beeindruckt waren und neue Bekanntschaften, Eindrücke und Anregungen für die weitere ehrenamtliche Arbeit in ihren Vereinen, bzw. Bezirk oder Verband gewinnen können.

Harald Baiker, Vorsitzender des Bezirksschiedsgerichts Ostalb.

Ausschreibung

AUSBILDUNG ZUM NEBENBERUFLICHEN FACH-ÜBUNGSLEITER UND C-TRAINER SCHACH

offen für Württemberg und Baden

Die Ausbildung zum nebenberuflichen Fach-Übungsleiter bzw. C-Trainer ist eine der wichtigsten Aufgaben des Schachverbands, denn die Übungsleiter sind in vielfältigerweise Bindeglieder innerhalb der Schachorganisation. Sie machen Vereine attraktiver, geben Wissen weiter, führen in das leistungsorientierte Schach und helfen in Führung und Organisation. Deshalb wird auf eine breite Ausbildung Wert gelegt.

Die Ausbildung wird in Zusammenarbeit mit dem WLSB durchgeführt. Sie besteht aus 4 Lehrgangsteilen, welche innerhalb eines Jahres angeboten und auch besucht werden sollen.

Stoffplan und Prüfungsinhalte:

- überfachliche Themen
Trainingslehre, Funktionsgymnastik, Ausdauertraining, Sportmedizin, Ernährungslehre, Pädagogik, Aufsichtspflicht, etc...
- fachliche Themen
Schachdidaktik, Schachtraining, Schachlehre, Schach als Breitensport, Schulschach, Schachorganisation, etc...
Schachdidaktik, Schachtraining, Schachlehre, Schach als Breitensport, Schulschach, Schachorganisation, etc...

In den einzelnen Lehrgangsteilen werden die Themenbereiche unterschiedlich angesprochen. Es werden verschiedene Lehrformen, Medien- und Vermittlungstechniken vorgestellt.

Prüfung:

- Lehrprobe zum Nachweis der Lehrfähigkeit
Ein Entwurf für eine Unterrichtsstunde ist schriftlich auszuarbeiten. Ein wesentlicher Teil der Unterrichtsstunde ist praktisch abzuhalten (ca 20 min).
- Schriftliche Prüfung
Diese wird grundsätzlich in Form eines Fragebogens durchgeführt. Zwischen schachspezifischen und überfachlichen Themen besteht ein ausgewogenes Verhältnis.
Bearbeitungszeit: 2 Stunden ohne Hilfsmittel.
- Nach Abschluss der Lehrproben und der schriftlichen Prüfung kann die Prüfungskommission entscheiden, eine mündliche Prüfung durchzuführen.
- Für Teilnehmer, welche den C-Trainer Schein absolvieren wollen (für weiterführende Lizenzen erforderlich) wird ein anderer Maßstab angelegt. Ansonsten ist die Ausbildung und Prüfung identisch.

Voraussetzungen:

- Mindestalter bei Ausbildungsbeginn: 16 Jahre.
- ca 3 Jahre Wettkampf- und Turnierfahrung im Schach.
- für Fach-Übungsleiter: mindest DWZ ca 1600. Für C-Trainer: mindest DWZ ca 1700.
- Grundwissen in Schachtheorie, Schachorganisation und Regelkunde.

5. Bis zur Prüfung ein Kurs in **ERSTE HILFE** (16 h), nicht älter als zwei Jahre!
6. **Paßbild**
7. Abkömmlichkeit zu den einzelnen Lehrgangsteilen.

Kosten:

Unterricht und Aufenthalt (Vollpension/DZ) kostenlos. Prüfungsgebühr: 10DM.

Termine / Ort:

Grundlehrgang: 21.02. - 25.02.2000

Aufbaulehrgang 1: 05.05. - 07.05.2000

Aufbaulehrgang 2: 26.05. - 28.05.2000

Prüfungslehrgang: 25.09. - 29.09.2000

Beginn der Wochenlehrgänge: Montags ab 10:00 Uhr

Beginn der Wochenendlehrgänge: Freitags ab 17:00 Uhr

in der Sport- und Jugendleiterschule Nellingen-Ruit, Zinsholzstraße, 73760 Ostfildern, Tel.:0711-34840

Anmeldung und Info:

Umgehend Info- und Anmeldeformular anfordern, da die maximale Teilnehmerzahl auf 23 begrenzt ist. Anmeldeschluss: **07. Februar 2000**

Kontaktadresse:

Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel.:07152-71665 (p), 07031-9079719 (g). Referent für Ausbildung

Schnellschachmeisterschaft 2000 des Verbandes

Mit dem Schachklub Schmiden/Cannstatt 1880 hat nach Sindelfingen 1999 erneut ein renommierter Verein des Verbandes die Ausrichtung der diesjährigen Schnellschachmeisterschaft übernommen. Der Spielort liegt zentral im Verbandsgebiet am Rande der Landeshauptstadt Stuttgart. Der Termin, selbstverständlich an einem verbandsspielfreien Wochenende und drei Wochen vor Ostern erscheint günstig. Das alles sind erst einmal gute Voraussetzungen für dieses eintägige Turnier der besonderen Art. Der besonderen Art?

Nun! Die Schnellschachmeisterschaft ist die einzige Meisterschaft des Verbandes, die ohne Qualifikation über die Bezirke bzw. früher erworbener Vorberechtigungen allen Schachspielern in Württemberg direkt zugänglich ist. Außerdem ist es das einzige Verbandsturnier, in dem respektable Geldpreise zu gewinnen sind; und dies nicht nur für die Erstplatzierten, sondern in fünf DWZ-Gruppen für Spieler jeglicher Spielstärke. Eine Urkunde des Verbandes gibt es für alle Sieg- und Ratingpreisgewinner zusätzlich, damit man seinen / ihren Erfolg auch "schwarz auf weiß" nach Hause tragen kann. Sonderpreise runden diese große Preisgala ab.

Die große Bandbreite der Spielstärke der Teilnehmer birgt einen besonderen Reiz dieses Turniers. Hier nämlich kann sich mancher underdog - zumindest in den ersten Runden - schöne Scalps an den Gürtel hängen. Andererseits bietet das bärenstarke Turnier - 1999 waren 53 Teilnehmer mit DWZ über 2000 am Start - der württembergischen Schachelite echte persönliche Herausforderungen und Standortbestimmungen.

Die Württembergische Schnellschachmeisterschaft ist für alterfahrene Teilnehmer ein Schachtage pur, den sie in ihrem Schachjahreskalender nicht missen möchten. Alle, die noch nicht dieses Erlebnis hatten, sind besonders herzlich eingeladen. Eine große Teilnehmerzahl und ein erfolgreiches Turnier wünschen sich der Württembergische Schachverband und der ausrichtende Verein Schachklub Schmiden/Cannstatt 1880.

Günter Tobien, Mitglied des Verbandsspielausschusses

Einladung:**11. Württ. Meisterschaft im Schnellschach**

Sonntag, 2. April 2000 in Fellbach-Oeffingen

Veranstalter: Schachverband Württemberg e. V.

Ausrichter: Schachklub Schmiden/Cannstatt 1880 e.V.

Spielort: Turn- und Festhalle, Rilkestr.1, 70736 Fellbach, Tel: 0711 / 513755

Wegbeschreibung: S-Bahn-Linie 2 oder 3 bis Bahnhof Fellbach, weiter mit VVS-Bus-Linie 60 bis Oeffingen, Alemannenstraße zu Fuß weiter über Alemannenstr. bis Hindenburgstr., dann links weiter bis zum Spielort

Spielberechtigung: Alle mit einem Spielerpaß des Schachverbandes Württemberg. max. 200 Teilnehmer. Motto: Wer zuerst kommt spielt zuerst.

Modus: 9 Runden Schweizer System - keine Schreibpflicht. 20 Minuten

für jeden Spieler pro Partie nach FIDE-Regeln.

Zeitplan: Persönliche Anmeldung ab 8.30 Uhr bis 10:00 Uhr.. ca. 10.30 Uhr 1. Runde; ca. 13:00 Uhr Mittagspause; 9. Runde ca. 18:00 Uhr; ca. 19:30 Uhr: Siegerehrung.

Startgeld: Erwachsene DM 30.-; Jugendliche DM 20.-

bei Überweisung bis zum 22.03.2000 auf das Konto des Schachklub Schmiden/Cannstatt 1880 e.V. Kto-Nr: 342 933 bei der KSK Waiblingen BLZ 602 500 10 ermäßigt sich das Startgeld um 5 DM.

Preise: Siegpriese 500 / 450 / 300 / 250 / 200 DM für die Plätze 1 - 5. + **Pokal für den Württembergischen Schnellschachmeister**

Ratingpreise für DWZ-Gruppen:

< 1400 / 1400 - 1599 / 1600 - 1799 / 1800 - 1999 / > 2000

DM 150 / 100 / 50 für die Plätze 1 - 3

Sonderpreise je 150 DM für die beste Dame sowie den besten Senior und Jugendlichen.

Keine Doppelpreise. Sämtliche Preise sind ab 100 Teilnehmern garantiert.

Wertung: Partie-, Buchholz-, verfeinerte Buchholzwertung, bei Gleichstand Teilung

Qualifikation: Die beiden Erstplatzierten sind, sofern sie teilnahmeberechtigt sind, für die Deutsche Schnellschachmeisterschaft als Vertreter des Schachverbandes Württemberg vorbereitet.

Turnierleitung: Martin Krockenberger, Seilerstr.5, 70372 Stuttgart, Tel: 0711 / 560 503; Günther Bisco, Schwabstr. 6/1, 70734 Fellbach, Tel: 0711 / 586595

Schiedsrichter: NSR Günter Tobien, Bischof-Gebhard-Straße 18, 88696 Owingen:

Turniergericht: 3 spielstarke, erfahrene Turnierteilnehmer.

werden vor Turnierbeginn bekanntgegeben

Sonstiges: für Bewirtung ist gesorgt

Oberliga 5. Runde 16. 01. 00

Stuttgarter SF 2 - Schmiden/Cannstatt 3,5 : 4,5

1. Schmid,W	- Holzhäuer	0:1	7. Gabriel,J	- Bauer,M	1:0
2. Rädiker	- Schnepf	1:0	6. Wolf	- Birk	0:1
3. Fritsch	- Trachtmann	1/2	7. Warthmann	- Witke	1:0
4. Gabriel,R	- Krockenberger	1:0	8. Pangritz	- Löhr	0:1

Esslingen - Schabüsch Gmünd 2 : 6

1. Englmeier	- Jurek	0:1	5. Rau	- Weiß	0:1
2. Steiger	- Fochler	0:1	6. Knorpp	- Junger	1/2
3. Reuß	- Albrecht	1:0	7. Dewenter	- Roth	0:1
4. Kunert	- Hitzgerova	0:1	8. Quist	- Tannhäuser,P	1/2

Bebenhausen - HP Böblingen 4 : 4

1. Hönsch	- Bauer,P	1:0	5. Sinz	- Heidl	1:0
2. Dietzel	- Böhm,M	1:0	6. Bachler	- Messner	1:0
3. Gohil	- Dausch	0:1	7. Blank	- Frolik	0:1
4. Bräuning	- Born	0:1	8. Brümmel	- Werner,B.M.	0:1

Marbach - Wolfbusch 5 : 3

1. Vokac	- Ott	1:0	5. Rabl	- Flachsbart	1:0
2. Lach	- Sölich	1:0	6. Friedl	- Dr.Erben	0:1
3. Escher	- Dr.Häcker	:+	7. Rapp	- Montigel	0:1
4. Eisele	- Dietrich	1:0	8. Ackerermann	- Skarke	1:0

Ditzingen - Tübingen 4,5 : 3,5

1. Gheng	- Roth	1:0	5. Mödinger	- Braig	1/2
2. Lang	- Khadempour	1:0	6. Klaric	- Funke	0:1
3. Beyer	- Schmidt	1/2	7. Ryba	- Dr.Koppenhöfer	0:1
4. Ortman	- Frick	1:0	8. Zimber	- Moser	1/2

Oberliga nach 5 Runden:

1. HP Böblingen	9:1	24,0	6. Ditzingen	4:6	21,0
2. Schmiden/Ca'	9:1	23,5	7. SF 1879 Stutgart 2	4:6	20,5
3. Schwabüsch Gmünd	6:4	21,5	8. Tübingen	4:6	17,5
4. Bebenhausen	6:4	21,0	9. Wolfbusch	3:7	20,0
5. Marbach	5:5	19,5	10. DT Esslingen 1	0:10	11,5

Ihr Reinhard Nuber

Verbandsliga Nord 5. Runde 16. 01. 00

SK Sontheim 1 - SC Tamm 1 2,5 : 5,5

1. Ullmann,J	- Teufel,J	0:1	5. Hartmann,Th	- Bree,G	1/2
2. Kaufmann,Th	- Kruck,D	0:1	6. Waliser,H	- Gerhardt,P.M.	0:1
3. Schleske,M	- Gelfenboim,J	0:1	7. Ott,G	- Eimen,M	1:0
4. Lindner,S	- Rau,H	1:0	8. Mayer,R	- Spelsberg-Korspeter	0:1

SC Grunbach 1 - SV Herrenberg 1 2,5 : 5,5

1. Unrath,H	- Junesch,G	0:1	5. Mayer,J	- Thelen,R	0:1
2. König,D	- Vogler,W	1:0	6. Hahn,D	- Schmid,E	1:0
3. Mikoleizig,E	- Straub,U	0:1	7. Kindsvater,R	- Azemi,F	0:1
4. Schnabel,A	- Ottmann,M	0:1	8. Fischer,Th	- Oesterle,Chr	1/2

SV Aalen 1 - SC HP Böblingen 2 4,5 : 3,5

1. Seeling,K - Skribanek,L 1/2	5. Bergmann,H - Reljic,R 0:1
2. Dr.Sand,R - Storm,G 1/2	6. Leis,J - Thiele,A 1:0
3. Debitsch,R - Hida,K 1/2	7. Häfele,A - Damjanovic,Z 0:1
4. Stark,R - Oettinger,H 1:0	8. Kioschies,J - Kolb,R 1:0

DJK Ellwangen - TSV Willsbach 1 4,5 : 3,5

1. Schuran,W - Wartlick,K 0:1	5. Timeus,F - Wolf,Chr 1:0
2. Pfitzer, M - Brodbeck,S 1:0	6. Kunert,P - Hohl,R 1:0
3. Dr.Pfitzer,N - Kercher,P 1/2	7. Berg,A - Nadjafi,K 0:1
4. Waldenberger,L - Dr.Berndt,M 1/2	8. Breitländer,F - Unterkoffler,Th 1/2

VfL Sindelfingen 2 - Stuttgarter SF 3 5 : 3

1. Hertzog,P - Gerstenberger,H 1/2	5. Botta,W - Schmid,H 1/2
2. Carstens,A - Pöthig,H 1:0	6. Braun,J - Strobel,M 1:0
3. Cieza,A - Seibel,U 1:0	7. Rehn,G - v.Zimmermann 1/2
4. Kotlyar,D - Mock,O 1/2	8. Dr.Retzlaff,W - Haas,W 0:1

Verbandsliga Nord nach 5 Runden:

1. SC Tamm 1 9:1 26,5	6. HP Böblingen 2 4:6 19,5
2. VfL Sindelfingen 2 8:2 24,5	7. SV Aalen 1 4:6 17,5
3. SV Herrenberg 1 8:2 23,0	8. TSV Willsbach 1 2:8 17,0
4. Stuttgarter SF 3 6:4 21,0	9. SC Grunbach 1 2:8 16,5
5. DJK Ellwangen 1 5:5 18,5	10. SK Sontheim 1 2:8 16,0

Dr. Martin Schrempf

Verbandsliga Süd 5. Runde 16. 01. 00

SC Lindenberg 1 - SF Pfullingen 1 5,5 : 2,5

1. Grabher,H - Banaszek,M 1:0	5. Feistenauer,H - Einwiller,D 1:0
2. Schmidlechner - Altenhof,M 1:0	6. Mittermeier - Sikorsky,H 1/2
3. Gehrmann,H - Nägele,Th 0:1	7. Wegscheider - Wendler,W 1/2
4. Zumtobel,T - Einwiller,B 1/2	8. Ahner,T - Gerakakis,St 1:0

SR Spaichingen 1 - TSV Langenau 1 3 : 5

1. Grimm,R - Schlais,H 1/2	5. Röttinger,E - Wutzke,R 1/2
2. Elstner,H - Hörsch,H 0:1	6. Hengstler,G -- Gerstberger,W 0:1
3. Schnitzer,P - Hahnwald,P 1/2	7. Eschle,H - Herz,T 0:1
4. Zepf,A - Schneider,B 1/2	8. Teutsch,M - Stürmer,A 1:0

SV Balingen 1 - SC WD Ulm 1 2,5 : 5,5

1. Muschkowski,J - Gruber,Th 1:0	5. Haller,M - Gebhardt,U 0:1
2. Gritsch,C - Lainburg,V 0:1	6. Bender,K - Wolf,R 0:1
3. Munzert,M - Eberhard,H-P 0:1	7. Dr.Volz,B - Berning,B 1/2
4. Dr.Holderied,M - Henßler,J 0:1	8. Müller,K-H - Rothmund,J 1:0

TG Biberach - SC Kirchentellinsfurt 1 5 : 3

1. Weiß,O - Hagemann,T 1/2	5. Haberbosch,H - Berner,J 0:1
2. Namyslo,H - Bäuerle,F 1/2	6. Birkenmaier,R - Hornig,C 1/2
3. Wohlfahrt,R - Schäfer,Th 1/2	7. Schindler,D-S Staiger,R 1:0
4. Merk,T - Schönwälder,B 1:0	8. Wohlfahrt,F - Arndt,R 1:0

SC Kirchheim 1 - SF Ravensburg 1 3,5 : 4,5

1. Umlauf,W - Mütz,G 1/2	5. Richter,K - Monteforte,K 0:1
2. Ganter,Th - Weidel,A 0:1	6. Schneider,F - Schotten,K 1:0
3. Fischer,Th - Reimche,V 1/2	7. Schopf,M - Weniger,A 1/2
4. Krämer,S - Ringelsiep,J 1:0	8. Ciutura,N - Dr.Lippmann 0:1

Verbandsliga Süd nach 5 Runden:

1. TSV Langenau 1 9:1 25,5	6. SC Linberg 1 4:6 20,0
2. SF Ravensburg 1 8:2 22,5	7. SV Balingen 1 4:6 16,5
3. SC Kirchheim 1 6:4 24,0	8. TG Biberach 1 3:7 19,5
4. SC WD Ulm 1 6:4 21,0	9. SC Kirchentellinsfurt 1 3:7 17,5
5. SF Pfullingen 1 5:5 18,0	10. SR Spaichingen 1 2:8 15,5

Dr.Martin Schrempf

SVW - Service

Achtung: JUBILÄUMSVEREINE

Schachvereine und Schachabteilungen, die dieses oder nächstes Jahr ihr 25-, 50-, 75.- usw. Jubiläum feiern, können einen Jubiläumszuschuss beim SVW beantragen. Laut Präsidiumsbeschluss vom Juli 98 wurden folgende Zuschüsse festgelegt:

Für 25-jähriges Jubiläum: DM 125; für 50 J. 150 DM; für 75 J: 175 DM für 100 J: 200 DM; für 125 J 225 DM und ab 150 J 250 DM.

Der schriftliche Antrag mit einem entsprechenden Jubiläumsnachweis ist an den SVW-Vizepräsidenten, Walter Pungartnik, Lärchenweg 22 in 71665 Vaiblingen/Enz, Tel/Fax 07042 / 12508 zu richten.

Bitte beachten Sie folgende Meldefristen:

31. Juli 2000 : letzter Termin für Vereinsjubiläum im Jahr 2000 !

31 Oktober 2000 für Vereinsjubiläum im Jahr 2001 !

Begründung für diese Anmeldefristen:

Um im nächsten Haushaltplan den entspr. Finanzbedarf einplanen zu können, ist eine Übersicht über die zu erwartende Anzahl von Jubiläumsvereinen für 2001 unbedingt notwendig.

Ferner noch ein wichtiger Hinweis.

Auch der DSB gewährt Jubiläumsvereinen, ab 25-jährigen Bestehen und dann in 5-Jahresschritten, einen finanziellen Zuschuss in Form eines Materialgutscheines von DM 50 bis DM 100, wenn sie eine öffentlichkeitswirksame Jubiläumsveranstaltung durchführen ! Dieser Antrag, mit Angaben über die entsprechende Jubiläumsveranstaltung, ist direkt an den DSB-Breitenschachreferent Herrn Ernst Bedau, Turmstr. 7, in 67433 Neustadt zu stellen.

Ferner gewähren auch die meisten Sportkreise finanzielle Jubiläumszuschüsse - bitte stellen Sie einen entsprechenden Antrag an den betreffenden Sportkreis.

Walter Pungartnik, Vizepräsident des SVW.

Schachwerbepakete für Vereine

Sie möchten als Verein beim nächsten Straßenfest für sich und den Schachsport werben, Ihnen fehlen aber die nötigen Werbepakete dafür?

Alles einzeln zusammensuchen ist mühsam, bei der Wirtschaftsdienst GmbH des Deutschen Schachbundes finden Sie alle notwendigen Artikel kostengünstig in einem Paket.

Einfach Paketgröße angeben und in Berlin bestellen: (Lieferbar ab 15. März 2000);Deutscher Schachbund Wirtschaftsdienst GmbH, Breitenbachplatz 17/19, 14195 Berlin, Tel.: 030/824 89 79, Fax.: 030/823 62 30

Das kleine Paket für 55,- DM inklusive Versand (Sie sparen gegenüber den Einzelpreisen 40,-DM)

Plakate: je 1 Plakat im Format 70 x 100 cm mit den Motiven „Jung oder alt“, Schach, eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung“, „Geistig fit - bis ins hohe Alter“

5 Plakate im Format 42 x 61 cm „Komm doch mal vorbei“ mit der Möglichkeit für Werbeeindrücke

Handzettel: 20 Handzettel vierseitig mit Eindrucksmöglichkeit im DIN A 5-Format

40 Werbezettel „richtig fit mit Schach“

Aufkleber: 20 x „Nette Leute spielen Schach“ (schwarz, weiß, rot)
20 x „Schach Sport“ (schwarz, weiß)

30 Sticker „Nette Leute spielen Schach“ (schwarz, weiß)

Luftballone: 30 Luftballone bunt gemischt mit Aufdruck „Schach Treff“
Kugelschr.: 20 bunte Kugelschreiber mit Werbeaufdruck für Schach

Minischach: 30 Hefte Minischach, das kleinste Schachlehrbuch der Welt!
Broschüre: 1 Broschüre „Schach mal anders“ mit über 50 pfiffigen Ideen, Schach zu spielen

Das große Paket für 75,- DM inklusive Versand (Sie sparen gegenüber den Einzelpreisen 65,-DM)

Plakate: je 2 Plakate im Format 70 x 100 cm mit den Motiven „Jung oder alt“, Schach, eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung“, „Geistig fit - bis ins hohe Alter“

5 Plakate im Format 42 x 61 cm und 5 Plakate im Format 35 x 50 cm „Komm doch mal vorbei“ mit der Möglichkeit für Werbeeindrücke

Handzettel: 30 Handzettel vierseitig mit Eindrucksmöglichkeit im DIN A 5-Format

60 Werbezettel „richtig fit mit Schach“

Aufkleber: 50 x „Nette Leute spielen Schach“ (schwarz, weiß, rot)
20 x „Schach Sport“ (schwarz, weiß)

30 Sticker „Nette Leute spielen Schach“ (schwarz, weiß)

Luftballone: 30 Luftballone bunt gemischt mit Aufdruck „Schach Treff“
Kugelschr.: 40 bunte Kugelschreiber mit Werbeaufdruck für Schach

Minischach: 50 Hefte Minischach, das kleinste Schachlehrbuch der Welt!
Broschüre: 1 Broschüre „Schach mal anders“ mit über 50 pfiffigen Ideen, Schach zu spielen

1 Broschüre „Zug um Zug“ mit interessanten Information zur Zusammenarbeit mit Schulen

Ein Angebot des Deutschen Schachbundes für seine Vereine!
Nutzen Sie es - gehen Sie raus in die Öffentlichkeit!

Werben Sie für Schach und Ihren Verein!

(Jörg Schulz)

Freizeit- und Breitenschach



Vorbemerkung:

In der Januar-Rochade hatte ich in der Info Nr. 1/2000 auf das Qualitätssiegel des DSB für mustergültige Vereine hingewiesen. In den nun folgenden monatlichen Breitenschachinformationen werde ich 3 Themenbereiche behandeln:

Ich werde aus der Marketing-Konzeption des DSB stichwortartig die Schwächen der Sportart Schach ansprechen. Damit möchte ich interessierten Schach-freunden Argumentationshilfen anbieten, wenn es darum geht, vor Ort Kinder, Jugendliche oder Erwachsene für unsere Sportart zu begeistern und anzuwerben.

Für die Werbung bei Schülern und Jugendlichen stelle ich kommentarlose einprägsame Slogans vor. Diese Slogans können als Thema (sozusagen Überschrift) einer Werbeaktion vor Ort benutzt werden.

Schließlich will ich die Leistungen des DSB vorstellen, die die Vereine unmittelbar, überwiegend kostenlos beim DSB abrufen können. Damit will ich zeigen, dass der einzelne Verein den Beitrag, den er an den DSB abführt, auch ohne Überleistung des DSB in Anspruch nehmen kann.

Hinweis:

Wer sich für das Marketing-Konzept des DSB interessiert, kann es gegen eine Schutzgebühr (inkl. Porto) von 5,00 DM bei der DSB-Geschäftsstelle, Breitenbachplatz 17 - 19 in 14195 Berlin anfordern.

Wettbewerbsvorteil des Schachsports: Schach ist wetterunabhängig

Slogan des Monats:

Schach – Schon Kaiser und Könige spielten Schach

Der DSB für seine Vereine: Plakate

Der Deutsche Schachbund stellt für Werbeaktivitäten seiner Vereine kostenlos (nur die Paketgebühren müssen bezahlt werden) insgesamt 5 verschiedene Plakate zur Verfügung.

Plakate 100 cm x 70 cm

Jung oder Alt:

Hier zeigt ein ausdrucksstarkes Foto, dass Schach generationenübergreifend gespielt wird.

Schach, eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung:

Hier wird textlich hervorgehoben, welche Werte Schach vermittelt

Geistig fit:

Dieses Plakat wirbt Schach bei älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern.

Karte mit Eindrucksmöglichkeit für den Verein:

“Komm doch mal vorbei!”

Dieses Plakat ist in den Formaten 42 cm x 61 cm und 35 cm x 50 cm erhältlich. Während die großen Plakate in schwarz/weiß gehalten sind, leuchten die kleineren Plakate in gelb/rot. Blickpunkt des Plakates ist eine hübsche Karikatur, auf der sich gezeichnete Schachfiguren im Tauziehen üben.

Der besondere Tip:

Sie können eine Werbemittelbroschüre, in der alle Werbemittel im Bild vorgestellt werden, gegen Schutzgebühr von 3,00 DM bei der DSB-Geschäftsstelle, Breitenbachplatz 17 - 19 in 14195 Berlin beziehen.

Anzusehen sind die Werbemittel auch im Internet unter [HYPERLINK](http://www.Schachbund.de) <http://www.Schachbund.de>

Ernst Bedau Referent für Breitenschach im DSB

Das Verbandsschiedsgericht teilt mit:

In der Schiedssache des Schachvereins Nürtingen 1920 e. V. (Antragsteller/Berufungsführer) gegen die Schachfreunde 1947 Neckartenzlingen e.V. (Antragsgegner/Berufungsgegner) wegen unerlaubten Einsatzes eines Spielers

hat das Verbandsschiedsgericht durch Dr. Rolf Gutmann als Vorsitzenden und Rolf Burkert und Siegfried Kast als Beisitzer am 7.1.2000 für Recht erkannt:

Die Berufung wird zurückgewiesen.

Der Berufungsführer trägt die Kosten des Berufungsverfahrens.

Aussergerichtliche Kosten werden nicht erstattet.

Tatbestand:

Der Antragsteller erstrebt die Abänderung der Wertung der Begegnung der zweiten Mannschaften beider Vereine in der Kreisklasse am 10.10.1999 zu einem 8 : 0 zu seinen Gunsten, weil in der Mannschaft des Antragsgegners am 8. Brett ein Spieler mitwirkte, der beim gleichzeitigen Kampf der 3. Mannschaft des Antragsgegners in der A-Klasse an deren 8. Brett nominiert war.

Der Mannschaftsführer des Antragstellers, zugleich Turnierleiter (§4 Abs. 2 WTO), erfuhr schon während des Wettkampfes davon, dass dieser Spieler gleichzeitig in der A-Klasse eingesetzt wurde, bestritt sofort mündlich die Spielberechtigung und reklamierte für

sich das nunmehr mit der Berufung erstrebte Ergebnis.

Der Spielleiter wertete die Begegnung in der A-Klasse als 0 : 8 verloren gegen den Antragsgegner, erklärte dem Mannschaftsführer einen Verweis und verhängte gegen den Antragsgegner eine Geldstrafe. Eine Abänderung des Ergebnisses des Wettkampfes der beiden Vereine in der Kreisklasse lehnte er ab, weil ein Spieler zwar an einem Spieltag nicht für zwei Mannschaften spielen dürfe, aber doch für eine. Die körperliche Anwesenheit des Spielers genieße den Vorrang. Der Protest des Antragstellers wurde zurückgewiesen. Nach Auffassung des Bezirksschiedsgerichts soll die jeweils ranghöhere Mannschaft davor geschützt werden, dass ein Mannschaftsführer einer rangniederen Mannschaft wegen einer fehlerhaften Aufstellung auch die ranghöhere Mannschaft der Rechtsfolge nach §9 Abs. 4 WTO aussetze.

Der Antragsteller wendet mit der Berufung hiergegen ein, dass nach dem Wortlaut des §9 Abs. 4 WTO ein hiergegen verstößender Verein nicht für sich in Anspruch nehmen könne,

dass die Spielberechtigung für mindestens einen Verein fortbestehe. Die Doppelmeldung vernichte vielmehr die Spielberechtigung insgesamt. Der Antragsgegner räumt ein, dass der Mannschaftsführer seiner 3. Mannschaft einen formalen Fehler begangen hat und verteidigt den Schiedsspruch.

Begründung:

Die Berufung ist rechtzeitig eingelegt. Der angefochtene Schiedsspruch wurde dem Antragsteller durch Übergabe mit Schreiben vom 13.12.1999 zugestellt. Die Berufung wurde am 20.12.1999 zur Post gegeben.

Es kann dahin stehen, ob der Protest zulässig ist. Auf der in der Akte befindlichen Kopie der Spielberichtskarte ist keine Einwendung des Antragstellers gegen das Wettkampfergebnis zu erkennen. Angemerkt sei, dass das Verbandsschiedsgericht in seinem Schiedsspruch vom 23.7.1999 in Sachen TSV Schwaigern gg. TSV Willsbach auf die Verpflichtung zur unverzüglichen Rüge einer fehlerhaften Aufstellung (§1 Abs. 1 b) WTO) hingewiesen hat, die zu einer Rechtsverwirkung führen kann. Auch hat der Antragsteller nicht innerhalb von 10 Tagen nach Ende des Wettkampfes beim Spielleiter die Abänderung des Ergebnisses des Wettkampfes beantragt (§17 Abs. 1 a) und e) Schiedsordnung).

Dies spricht für den Verlust des Rechts zur Rüge dieses Rechtsfehlers.

Dem Antragsteller ist zuzugestehen, dass der Schiedsspruch des Verbandsschiedsgerichts vom 23.4.1997 in Sachen TSF Ditzingen gg. SF Königsspringer Stuttgart eine missverständliche Wendung enthält, die für seine Rechtsbehauptung spricht. Das Verbandsschiedsgericht hatte dort einen Wettkampf, bei dem ein Spieler nicht in der Stammmannschaft, sondern als Ersatz in der höheren Mannschaft des Vereins eingesetzt worden war, zu Lasten dieses Vereins das Ergebnis der Stammmannschaft auf 0 : 8 abgeändert. In diesem Schiedsspruch wird ausgeführt:

Eine Norm auslegen heißt, ihren Sinn zu erforschen, wobei es nicht auf den subjektiven Willen des Normgebers ankommt, der sich häufig auch gar nicht feststellen lässt. Maßgebend ist dabei der im Wortlaut der Norm objektivierte Wille des Normgebers. Ausgangspunkt der Auslegung ist zwar die Wortbedeutung selbst, indes ist auch der Bedeutungszusammenhang der Vorschrift zu beachten. Entscheidend für das Ergebnis der Auslegung ist aber grundsätzlich, dass sie sich am Normzweck orientiert. Dieser Normzweck ... geht dahin, einen doppelten Einsatz eines Spielers an einem Kalendertag zu verbieten.

Das Verbandsschiedsgericht hält hieran fest und sieht sich durch das vorliegende Verfahren veranlasst, noch genauer auf Sinn und Zweck der Vorschrift einzugehen. §9 Abs. 4 WTO betrachtet ein simultanes Spielen gegen zwei Gegner als grob unsportlich. Ein simultan antretender Spieler kann keinem der beiden Kämpfe seine volle Kraft widmen und erklärt damit beiden Gegnern, dass er sie nicht als vollwertige Gegner betrachtet. Die darin liegende Herabwürdigung der gegnerischen Spieler wird mit dem Verbot des Einsatzes an einem Spieltag und gemäß §12 Abs. 4 WTO mit dem Verlust beider Mannschaftskämpfe mit 0 : 8 geahndet.

Tritt ein in die Spielmeldung zweier Mannschaften eingetragener Spieler nur in einer der beteiligten Mannschaften an, verändert sich der Sachverhalt. Dem Kampf, in dem er antritt, kann er sich voll widmen. Ein Verdacht der Geringschätzung des Gegners wird durch das Spielen nicht begründet.

Dies rechtfertigt es, für diesen Kampf die Spielberechtigung zu bejahen.

In der anderen Mannschaft indes ist er zum Wettkampf aufgestellt, obwohl er nur bei Begehung einer groben Unsportlichkeit antreten könnte. Deshalb ist die Aufstellung der ganzen Mannschaft mit vollständigem Verlust des Spielergebnisses zu sanktionieren.

Dieses Verständnis rechtfertigt es weiterhin, in dem Fall der Verlegung eines Wettkampfes einer Spielrunde auf einen anderen Spieltag bei doppeltem Einsatz eines Spielers nur den späteren Einsatz als rechtswidrig anzusehen und das Mannschaftsergebnisses mit 0 : 8 zu werten. Der kalendarisch erste Einsatz des Spielers ist im dargelegten Sinn nicht unsportlich. Der erste Gegner kann nicht von einer Geringschätzung ausgehen. Doch gebietet die Chancengleichheit zu verhindern, dass über den formalen Weg einer Spielverlegung eine Aufhebung des Spielverbots erlangt wird.

Letztlich war hiernach die Auffassung des Spielleiters zu bestätigen und hat die Berufung deshalb keinen Erfolg.

§12 Abs. 5 Schiedsordnung verweist auf die Kostenregelung des FGG und der StPO. Nach §13 a FGG werden in der Regel außergerichtliche Kosten nicht erstattet. Für das vorliegende Berufungsverfahren bestand kein Anlass, von dieser Regelung abzuweichen.

Dr. Rolf Gutmann

Rolf Burkert

Siegfried Kast

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

18. 3. Einladung zur

10. Württembergischen-Jugend-Meisterschaft für Vereins-Vierer-Mannschaften U20w und U14w Jugend sowie Jugendmannschaften U16m+w und U12m+w

Wer: Vereins-Mannschaften bestehend aus 4 Spielern / Spielerinnen.
U20w und U14w nur Spielerinnen, eine Gastspielerin zulässig.
Jeder Verein kann mit beliebig vielen Mannschaften teilnehmen.

Wann: Samstag, den 18. März 2000, Beginn 10.00 Uhr

Wo: Gasthof Petrus, Kopfstraße 18, 88527 Unlingen, Tel. 07371/3669

Modus: 7 Runden Schweizer System, 30 Minuten Bedenkzeit je Spieler/in für die Partie

Ausrichter: SF Riedlingen, Günter Munding, Tel.: 07371/2566 bzw. 07541/74688

Qualifikation: Die Siegermannschaften qualifizieren sich zur Vorrunde bzw. Endrunde der Deutschen-Jugend-Vereins-Mannschaftsmeisterschaften vom 25. - 30. Dezember.

Anmeldung: bis spätestens 18. März 2000 beim Spielleiter der WSJ
Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, Tel. 07023/4091 bzw. 07021/574149, Email: m.lube@idnet.de

Manfred Lube

Jugend Grand-Prix

Baden:

Württemberg :

Ulm

Der Schachclub Weisse Dame Ulm e.V. im Maerz 2000 einen Kinder und Jugendschachtag.

Termin: Samstag, 18.03.2000 **TERMINAENDERUNG!**

Uhrzeit: 10 Uhr

Ort: Mensa, Anna Essinger Gymnasium, oberer Kuhberg, Ulm

Voranmeldung (erwünscht) bei: Joachim Vorwerk, Tel.: 0731/30310 oder Elmar Braig, Tel.: 0731/723199, E-mail: elmar.braig@informatik.uni-ulm.de

Eintritt: 5DM, bei Voranmeldung, jetzt bis 16.3.2000: 3 DM

Anmeldeschluss: Samstag, 11.03.2000, 9.45 im Spielsaal

Inhalt: 7 Runden 15 Minuten Schnellschachturnier in verschiedenen Altersgruppen, 4er Mannschaftsbliitzturnier, Tandemturnier

Kernen-Rommelshausen

Termin: Samstag, 1. April 2000, 10 - 17 Uhr

Ort: Sporthalle der SpVgg Rommelshausen
Kelterstraße 82, 71394 Kernen-Rommelshausen
Näheres in März-Rochade

Lauterbach

Veranstalter: Schachclub Lauterbach

Turnierleitung ; Marianne Waibel

Termin : 16.4.2000

Ort : Gemeindehaus, Pfarrer-Sieger-Str.17,78730 Lauterbach

Modus : 7 Runden Schweizer System, Jahrgangsturnier

Bedenkzeit 15 Minuten

Startgeld Jahrgänge 82-85: DM 10,— ab 86: DM 5,—

Preise 1. Platz Pokal, Sachpreise

Anmeldung u. Info Marianne Waibel, Eichbusch 2,78730 Lauterbach,
Tel.07422/22473, Fax:21885, Marianne.Waibel@t-online.de

Anmeldeschluss 16.4.2000, 9.30 Uhr

Tamm, Kinder-und Jugendturnier

Termin 01.06.00

Ort Kelter, Untere Kelterstr. 71732 Tamm

Infos Matthias Eimen Tel 07141-605444
e-mail M_Eimen@hotmail.com

Modus 7 Runden Ch, 20 Min.

Altersklassen U8-U20

Pfullingen

Termin: Samstag, 27.5.2000, Beginn 11.00 Uhr

Meldeschluss: 10.45 Uhr

Spielort: Musiksaal der Schlossschule Pfullingen

Infos und Anmeldung bei Simon Mack, Weinbergstr. 29, 72800 Eningen
Tel.: 07121/83276 e-mail: simonmack@gmx.de

Modus und Startgeld lt. Turnierausschreibung
Spielmaterial braucht nicht mitgebracht werden!

Jedesheim Jugend-Open

Termin 2.7.00 10.00 Uhr

Infos Bernhard Jehle, von Thürheim-Str. 72, 89264 Weißenhorn,
Tel. 07309-7999

Bitte beachten Sie auch die jeweiligen separaten Ausschreibungen der Veranstalter !

Aufgrund des großen Interesses haben wir uns entschlossen mehr als sechs Turniere zu Grand-Prix-Turnieren zu machen. Gewertet werden in der Endabrechnung jedoch nur die sechs besten Ergebnisse um die Sieger, die eine Einladung nach Baden-Baden erhalten, in den einzelnen Altersklassen zu ermitteln.

Gustav Döttling Leistungssportkoordinator SVW

Jugendverbandsliga

Termine:

Samstag 25.03. / 08.04. / 13.05 / 27.05. / 17.06. / 01.07. / 15.07. / 21.07. 2000.
Spielbeginn jeweils 14 Uhr

Marc Nestl

Einladung zur

10. Württembergischen-Jugend-Meisterschaft

für Vereins-Vierer-Mannschaften U20w und U14w Jugend sowie
Jugendmannschaften U16m+w und U12m+w

Wer: Vereins-Mannschaften bestehend aus 4 Spielern / Spielerinnen.
U20w und U14w nur Spielerinnen, eine Gastspielerin zulässig.
Jeder Verein kann mit beliebig vielen Mannschaften teilnehmen.

Wann: Samstag, den 18. März 2000, Beginn 10.00 Uhr

Wo: Gasthof Petrus, Kopfstraße 18, 88527 Unlingen, Tel. 07371/3669

Modus: 7 Runden Schweizer System, 30 Min. Bedenkzeit je Spieler/in für die Partie

Ausrichter: SF Riedlingen, Günter Munding, Tel.: 07371/2566 bzw. 07541/74688

Qualifikation: Die Siegermannschaften qualifizieren sich zur Vorrunde bzw. Endrunde der Deutschen-Jugend-Vereins-Mannschaftsmeisterschaften vom 25. - 30. Dezember.

Anmeldung: bis spätestens 18. März 2000 beim Spielleiter der WSJ
Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, Tel. 07023/4091 bzw. 07021/574149, Email: m.lube@idnet.de
Mit freundlichen Grüßen: Manfred Lube

Bericht

Deutsche Vereins-Jugendmannschaftsmeisterschaft:

Mädchen des SV Wolfbusch Deutsche Vizemeister

Die letzten Meistertitel im Sportjahr 1999 wurden wohl bei den Schachsportlern vergeben. Die Deutschen Meister der Vereins-Jugendmannschaften standen erst zum Jahresende fest. In Turnieren vom 26. bis 30.12.99 kämpften die besten Vereinsmannschaften der bundesdeutschen Landesverbände in den verschiedenen Altersklassen 7 Runden um Titel und Platzierungen.

Als Vertreter des Schachverbandes Württemberg hatten sich auch dieses Jahr 2 Mannschaften aus dem großen Reservoir an Jugendlichen des Schachvereins Stuttgart-Wolfbusch qualifiziert. Schon dies war wieder ein schöner Erfolg und ein Ergebnis der in diesem Verein geleisteten Jugendarbeit. Bei den Mädchen war die Qualifikation in der Altersgruppe U 14, bei den Jungen in der Gruppe U 16 gelungen.

Die Mädchenmeisterschaft wurde in Lingen/Ems ausgetragen. Nach den Wertungszahlen der Spielerinnen war die Mannschaft des SV Wolfbusch mit Favorisiert. Tatsächlich wurden die Mädchen ihrer Rolle auch gerecht. Nur gegen die ausgeglichener besetzte Meistermannschaft vom SC Leipzig-Gohlis wurde verloren. Dagegen standen 4 Mannschaftssiege und 2 Unentschieden. Dies reichte zur Vizemeisterschaft vor SG Köln-Porz unter den 16 Konkurrenten. Besonders zu erwähnen sind Sonja Häcker und Julia Becker. Beide blieben ungeschlagen und erkämpften aus ihren 7 Partien jeweils 6 Punkte. Sie erhielten Preise für die besten Ergebnisse an den Brettern 1 und 2. Gute 4,5 Punkte holte an Brett 3 die Gastspielerin Bettina Hallmann vom TSV Grafenberg. Am 4. Brett spielten abwechselnd Anja Fingerhut und Nathalie Schmidt. Beide steuerten je ein Remis zum Mannschaftsergebnis bei.

Die Jungenmannschaft des SV Wolfbusch hatte sich in Plaue/Thüringen unter 20 Bewerbern zu behaupten. Angesichts starker Konkurrenten hatte sie erwartungsgemäß einen schweren Stand. Zudem wurden mehrere gutstehende Kämpfe recht unglücklich beendet. Letztlich kam die mit Alexander Häcker, Frank Riegel, Walter Naß und Christoph Niethammer einigermaßen ausgeglichen besetzte Mannschaft auf 6:8 Punkte. Damit landete sie auf Platz 15, punktgleich mit Rang 12. Deutscher Meister wurde der Hamburger SK vor SF Schöneck und SV Stade. Ein Trost für die Nord-Stuttgar-

ter war, dass sie in dem in Plaua ausgetragenen Blitzturnier unter 17 Konkurrenten einen hervorragenden 3. Platz belegen konnten.

Dr. Johannes Häcker

Freizeit in den Sommerferien 2000

An der französischen Atlantikküste nahe Bordeaux

An der französischen Atlantikküste nahe Bordeaux gibt es seit einigen Jahren einen Schach-Campingplatz! Er liegt auf der Halbinsel M, docin dem Örtchen Naujac sur Mer, etwa 9 km vom Meer entfernt und heißt Camping "LaRochade". Der Platz wird geleitet von IM Armas und seiner Frau, der deutschen Meisterin Rike Wohlers-Armas, die dort in der Hauptreisezeit durchgehend Schachturniere sowie Trainings- und Freizeitprogramme durchführen.

Die WSJ hat beschlossen, im Jahr 2000 in den Sommerferien, vom

20.8. bis zum 1.9.2000

dort eine Jugend- und Familienfreizeit durchzuführen. Eingeladen sind Familien aber auch alleinreisende Jugendliche ab 12 Jahren. Bei Geschwisterkindern sind Ausnahmen möglich.

Wir fahren mit dem Bus und damit wir am Ort beweglich sind, nehmen wir einen Anhänger unsere Fahrräder mit. Man kann sie aber auch auf dem Campingplatz mieten.

Es stehen voll ausgestütete Wohnwägen für 3-6 Personen zur Verfügung. Man kann aber auch sein eigenes Zelt mitnehmen. Selbstfahrer können Wohnwagen oder Zelt mitbringen.

Voraussichtliche Kosten inklusive Platzmieten sowie Schach- und Freizeitprogramm:

Selbstfahrer mit eigenem Zelt oder Wohnwagen:

220.- Erw./ 150.- Jug./ 120.- Kinder bis 6 Jahre

Selbstfahrer mit Wohnwagenmiete:

260.- Erw./ 190.- Jug./ 160.- Kinder bis 6 J.

Mit Bus und eigenem Zelt:

390.- Erw./ 320.- Jug./ 220.- Kinder bis 6 J.

Mit Bus und Wohnwagenmiete:

430.- Erw./ 360.- Jug./ 260.- Kinder bis 6 J.

Zusatzkosten für die Fahrradmitnahme: 15 DM.

Für die Nichtschachspieler gibt es ein zusätzliches Freizeitprogramm!

Beachten Sie:

Die WSJ ist kein kommerzieller Reiseunternehmer. Sie darf also weder Gewinn noch Verlust machen. Je nach Zahl der Anmeldungen kann sich der Preis daher noch ändern. Ist die Teilnehmerzahl für eine Busmiete zu gering, so muss die Freizeit leider ausfallen.

Wichtig!

Um die Freizeit vertraglich festlegen zu können, ist eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 10. März 2000 sowie eine Anzahlung von DM 100.- pro Person (Konto der WSJ: Nr. 688 71 31, BLZ 600 501 01, LG Stuttgart) erforderlich.

Infos: Richard Zorn (Breiten- und Freizeitreferent der WSJ, tel. 9-17 Uhr: 0711/641 2744, ab 20 Uhr: 07195/67480) und

Klaus Lindörfer (1. Vorsitzender der WSJ, tel.+fax. 07484/355).

Jugendländerkampf

Württembergische Schachjugend - Schachjugend Baden

Deutlicher Sieg im Jugendländerkampf mit der Schachjugend Baden. Württemberg gewinnt mit 29,5 : 12,5 Punkten

Am Samstag, den 11.12.1999 traf sich die WSJ mit der Schachjugend Baden in Pforzheim in der Schwarzwaldsängerhalle im Stadtteil Brötzingen, um an insgesamt 30 Brettern den schon mittlerweile traditionellen Jugendländerkampf auszugetragen.

Die Altersklassen U14 - U18 spielten hierbei eine Partie mit der Bedenkzeit 40 Züge in 2 Std. + 30 min., während die AK U10 + U12 zwei Partien mit der Bedenkzeit 40 Züge in 1 Std. + 15 min. austrugen.

Bevor der Jugendländerkampf jedoch beginnen konnte, mußten erst einige unerwartete organisatorische Schwierigkeiten überwunden werden. Irgendjemand hatte sich zum Beispiel an dem vorbereiteten Material vergriffen und infolgedessen war erst neues Spielmaterial zu besorgen.

Zur Überraschung der anwesenden Jugendfunktionäre entwickelte sich der Wettkampf zur einer eindeutigen Angelegenheit zugunsten der WSJ-Jugendlichen. Vielleicht hat auch die einsetzende Schlagermusik ab der 2. Spielstunde einen nicht unerheblichen Einfluß auf das Geschehen auf dem Schachbrett genommen.

Die SJB erwies sich als großzügiger Gastgeber und spendierte allen Jugendlichen ein warmes Mittagessen.

SJ Baden U14-U18	Württ. Schachjugend	Erg.:
1 Schulz,Susanne	Tepluhina,Katja	0 : 1
2 Koekenyessi,Silvia	Lang,Eva	1 : 0
3 Schenk,Andreas	Reuß,Andreas	remis
4 Nill,Oliver	Kruck,Matthias	remis
5 Gamer,Torsten	Schapotschnikow,Philipp	1 : 0
6 Weisenburger,Thomas	kamplos	+ : -
7 Bartolomeyzik,Teresa	Stutz,Andrea	0 : 1
8 Rothfuß,Sandra	Heim,Nina	0 : 1

9 Hofrichter,Jens	Fischer,Andrè	0 : 1
10 Wehner,Roland	Braun,Arik	remis
11 Blaich,Marc-Andrè	Timeus,Frank	0 : 1
12 Talmon,Tobias	Häcker,Alexander	0 : 1
13 Kirschner,Anna	Häcker,Sonja	0 : 1
14 Wagle,Marina	Becker,Julia	1 : 0
15 Postojev,Alexander	Rau,Hannes	remis
16 Schwab,Patrick	Kotlyar,Dimitri	0 : 1
17 Eisenbeiser,Amadeus	Knörzer,Michael	0 : 1
18 Germer,Philipp	Vielwock,Vadim	0 : 1
Endstand		6 : 12

Württ. Schachjugend U10 - U12

1.Runde

Baden U10 - U12-	Württ. Schachjugend U10 - U12	Erg.:
1 Schenk,Susanne	Rüdel,Anita	0 : 1
2 Knödler,Jennifer	Gircz,Veronika	0 : 1
3 Fervers,Lukas	Feuerstack,Aljoscha	remis
4 Dathe,Fabian	Saur,Michael	0 : 1
5 Bolakis,Andreas	Behm,Simon	0 : 1
6 Schleißinger,Florian	Buschle,Benedikt	0 : 1
7 Stock,Lara	Zikeli,Saskia	0 : 1
8 Dittrich,Jaqueline	Erben,Larissa	0 : 1
9 Lutz,Bernhard	Geilfuss,Albert	remis
10 Fischer,Benjamin	Schlötzer,Waldemar	1 : 0
11 Schleißinger,Patrick	Kirr,Christoph	1 : 0
12 Bogner,Sebastian	Belzner,Jonas	1 : 0
Endstand		4 : 8

2.Runde

SJ Baden U10 - U12	Württ. Schachjugend U10 - U12	Erg.:
1 Knödler,Jennifer	Rüdel,Anita	0 : 1
2 Schenk,Susanne	Gircz,Veronica	0 : 1
3 Fervers,Lukas	Saur,Michael	0 : 1
4 Dathe,Fabian	Feuerstack,Aljoscha	0 : 1
5 Schleißinger,Florian	Behm,Simon	0 : 1
6 Bolakis,Andreas	Buschle,Benedikt	0 : 1
7 Dittrich,Jaqueline	Zikeli,Saskia	0 : 1
8 Stock,Lara	Erben,Larissa	0 : 1
9 Fischer,Benjamin	Geilfuss,Albert	1 : 0
10 Lutz,Bernhard	Schlötzer,Waldemar	remis
11 Bogner,Sebastian	Kirr,Christoph	0 : 1
12 Schleißinger,Patrick	Belzner,Jonas	1 : 0
Endstand		2,5 : 9,5

Manfred Lube, Spielleiter WSJ

Damenschach

Termine Damenschach 2000

08. 04.	Württ. Damenblitzturnier im Vereinsheim in Altbach
4.-7. 05.	Deutsche Damen-Mannschaftsmeisterschaft in Braunfels
13. 05.	Baden-Württembergische Schnellschachmeisterschaft in Stuttgart, Libanonstr. 35, Hintergebäude.
1.-4.06.	Dreiländerturnier in Kießlegg / Allgäu
28.7.-6.8.	Offene Deutsche Damen-Einzelmeisterschaft in Rodewisch

Erich Beck

Senienschach

10. Württ. Senioren-Mannschaftsmeisterschaft

Die Auslosung der 3. Runde ergab folgende Paarungen:

Post-SV Ulm - Stuttgarter SF 1; SV Balingen - SC Waiblingen
TSV Willsbach - TSV/RSK Esslingen; SV Wendlingen - SV Tübingen;
SV Marbach - SF Göppingen; SV Nürtingen - SC Hechingen;
SGm Dettingen/Urach - SG Schwäb. Gmünd 2;
SG Schwäb. Gmünd 1 - Stuttgarter SF 2

Spielfrei: SC Möhringen Hajo Gnirk

Einladung zur

Bezirks-Senioren-Meisterschaft 1999 / 2000.

des Bezirks Alb / Schwarzwald

Sonntag, den 06. Februar 2000

im DRK-Raum des Geislinger Schlosses, 72351 Geislingen.

Das Turnier beginnt um 10:00 Uhr. Meldeschluss ist um 9:30 Uhr.

Näheres unter Bezirk Alb/Schwarzwald.

15.4. - 22.4 Ellwangen**12. Offene Württ. Senioren - Einzelmeisterschaft**

im Rahmen des XVIII. Offenen Ellwanger
Seniorenturnieres 15.4. - 22.4. 2000

Teilnehmer: Damen, die vor dem 1.1.1946 geboren sind
Herren, die vor dem 1.1.1941 geboren sind

Zeitplan: Samstag, 15.4.2000 (10 bis 13 Uhr Turniereinschreibung; diese ist auch bei erfolgter Voranmeldung unbedingt erforderlich!; 14.30 Uhr Begrüßung) 14.30 Uhr Begrüßung; 15 Uhr 1.Runde) bis Samstag, 22.4.2000 mit Siegerehrung um ca. 15 Uhr.

Modus: 9 Runden Schweizer System. Je Spieler 2 Stunden / 40 Züge + 30 Minuten pro Partie. Buchholz-Wertung mit Streichen der schlechtesten Wertung. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

Ort / Leitung: Gasthof "Weißer Ochsen" in Ellwangen. Das Turnier ist auf 170 Teilnehmer beschränkt. Turnierleiter: Nat. SR Hajo Gnirk.

Hinweise: Anmeldeschluß: 17.3.2000! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet ausschließlich die Reihenfolge der Anmeldung über die Zulassung. Es gibt wieder ein vorzügliches Rahmenprogramm.

Anmeldung / Startgeld: Die Anmeldung erfolgt nur schriftlich mit vollständiger Angabe von Name und Adresse an Dr. R. Zitzmann, Spitalstr. 2, 73479 Ellwangen (Tel: 07961 / 7677). Das Startgeld in Höhe von 80 DM wird zu Turnierbeginn kassiert.

Preise: Jeder Teilnehmer erhält einen schönen Sachpreis! Der Sieger erhält den Titel "Württemb. Seniorenmeister 1999 und Wanderpokal.

Hajo Gnirk

Seniorenturniere (2000)**1. Quartal 2000**

27.3.- 4.4. Seniorenturnier in Haslach/Schwarzwald (s.Terminvorschau)

2. Quartal 2000

15.-22.04. Senioren-Einzelmeisterschaft des Verbandes

3. Quartal 2000

19.-25.08. Senioren-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände in Halle/Saale

Terminvorschau**ab 25.2. Nürtingen****12. Offenen Nürtinger Stadtmeisterschaft 2000**

Spielmodus: 7 Runden CH - System, DWZ Auswertung, 40 Züge/2Std. + 30 min

Preise: 300.-/200.-/100.- für Platz 1-3; Sonderpreise für die beste Dame, Senior, Jugendspieler (ab Jahrgang 82) und Ratingpreise DWZ 1400/1700 (bei jeweils mind. 5 Teilnehmern) sowie Sachpreise für alle

Startgeld: Erwachsene / Jugendliche (ab Jahrgang 82) 25.-/15.- DM; für Nürtinger Schachvereinsmitglieder 5 DM Ermäßigung

Reuegeld: 25.- DM

Termine 25.02.; 10.03.; 24.03.; 07.04.; 14.04.; 05.05.; 19.05. 2000; 26.05. (Siegerehrung mit Mannschaftsblitzturnier)

Spiellokal: Salemer Hof, Nürtingen, Eingang von der Mönchstraße her
Anmeldung: bis 25. Februar 2000, 18 Uhr, bei Bernd Stephan Tel. 07022-8504 jeweils 19 bis 21 Uhr oder bei Klaus-Dieter Templin 07022 211751 oder per Email: bernd.stephan@rwg.de. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt.

24.-27. 2. Schlettstadt/Elsass**7. Open Selestat/Elsass**

Veranstalter: C.E. Selestat

Termin: 24. - 27.02.2000

Modus: 7 Runden Schweizer System

Bedenkzeit: 2h/40 Züge + 30min für den Rest

Startgeld: 250/125 FF; nach dem 15.02. +50 FF

Preise: 1. Preis 5.000 FF

Infos: Oliver Linder, E-Mail: OLinder@t-online.de

Ab 28. 2. Steinheim**Offene Steinheimer Stadtmeisterschaft 2000**

Veranstalter: TSG Steinheim Abt. Schach

Spiellokal: Spiellokal TSG Steinheim Abt. Schach im Vereinsheim Höpfinger Str.56 71711 Steinheim (Nebenzimmer)

Termin: jeweils Montag ab 20:00 Uhr an folgenden Spielabenden:
28.02. / 13.03. / 20.03 / 27.03 / 03.04

Modus: 5 Runden Schweizer System - 2 x 60 Minuten Bedenkzeit

Startgeld: Es wird kein Startgeld erhoben !!!

Preise: Wanderpokal der Stadt Steinheim/Murr 50 / 30 / 20 DM

Anmeldung: Werner Mann, Tel: 07148 / 96330, Fax 07143 / 963321 oder am 28.02. bis 19:30 Uhr möglich (1. Spieltag).

3. 3. Schömberg**Fasnetsblitzturnier 2000**

Wann: Freitag, 03.03.2000 um 19.11 Uhr

Wo: in Schömberg im DRK Raum, ein Fachwerkhaus an der B27 Ortseingang Balingen. Eingang vom Städtle aus.

Modus: 11 Runden Schweizer System. Bedenkzeit 5 Sek. pro Zug, Ansage vom Tonband. Dazu noch pro Runde ein Sonderzug.

Startgeld: In diesem Jahr richtet sich das Startgeld nach dem Eintreffen zum Turnier

vor 18:30 Uhr: 9 DM; vor 18:45 Uhr: 10 DM;

vor 19:00 Uhr: 11 DM; vor 19:11 Uhr: 12 DM;

nach 19:11 Uhr: 15 DM.

Preise: 1. Platz: Tausend Groschen (überreicht in einem Schein), 2. Platz nur 50.- DM. Jeder Spieler erhält einen Sachpreis. Auf den Spieler mit den meisten Sonderzugpunkten wartet ein Sonderpreis..

Anmeldung: Wegen dem zu erwartenden Andrang müssen wir auf einer Voranmeldung bestehen. Teilnahmebegrenzung 60 Spieler.

Werner Seeburger 07427 / 7481

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf Ihr Kommen freut sich der **Schachverein Schömberg.**

Werner Seeburger

07. 03. Böblingen**12. Faschings-Handicap-Blitzturnier des SC HP Böblingen**

Termin: Faschings-Dienstag, 7. März 2000, Meldeschluß 19.00 Uhr

Ort: NOVOTEL, Otto-Lilienthal-Straße 18, 71034 Böblingen-Hulb

Modus: Die Bedenkzeit wird der DWZ-Zahl angepasst. Je höher die Zahl, desto kürzer die Bedenkzeit, je kleiner, desto länger. Kürzeste Bedenkzeit: 2,5 Minuten, längste Bedenkzeit 7,5 Minuten. Die Summe darf 10 Minuten nicht überschreiten. Bei höheren DWZ-Zahlen werden die Bedenkzeiten solange aufgestockt, bis die Summe 9,5 oder 10 erreicht ist, bei niederen DWZ-Zahlen geschieht das Gegenteil.

Verhältnis DWZ/Zeit: unter DWZ 1200 : 7,5 Minuten

1200 - 1299 7 Minuten usw. ab DWZ 2100 : 2,5 Minuten

Startgeld: DM 12,50 minus Bedenkzeit. Bei DWZ 2150 also DM 10, bei DWZ 1150 DM 5.

Preise: Geld- und Sachpreise.

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Spieler(innen) begrenzt.

Lorenz Skribanek

11. 3. Vaihingen / Enz**Einladung zu einem lustigen Blitzschach-Skat-Turnier**

Termin: 11.03.2000 um 14.30 Uhr

Spielort: Vereinsheim, Grabenstr. 20, 71665 Vaihingen/Enz

Spielmodus: 5 min Blitzschachpartien - pro ausgeloster Gruppe jeder gegen jeden, max. Gruppenstärke 8-10 Spieler

- Skatdurchgänge mit jeweils 12 Runden, wobei die Paarungen für diese 3 Durchgänge immer wieder neu ausgelost werden.

- Teilnehmer, die nicht Mitglied eines Schachvereins sind, erhalten einen Punkt gutgeschrieben.

Wertungsmodus:

- Die Rangfolge von Blitz und Skat werden addiert, der geringste Rang-Gesamtwert ist Blitz-Skat Meister

- bei Endpunkte-Gleichstand wird der Sieger mittels 5 Min. "Fressschach-Blitzpartie" ausgespielt.

Startgeld: 10 DM pro Teilnehmer

Preise: 1.-3. Preis: 60 / 40 / 20 DM.

Sonderpreise: Während der Blitzschachrunden gibt es lustige Sonderpreise als Gag-Zugabe.

Turnierleiter: Sven Eidler, Tel: 07042 / 13810

E-mail: eidlersn@cip.mathematik.uni-stuttgart.de

Anmeldung: erwünscht bei Sven Eidler oder Herbert Quirin, Tel: 07042 / 6788, sonst am Spieltag bis 14:30 Uhr.

Weitere Info: <http://members/aol.com/vaihingen1/Welcome.htm>

Gönnen Sie sich mal ein nicht so ernst gemeintes Schachturnier, bei dem die Geselligkeit und Freude am Spiel im Vordergrund stehen.

Horst Schmidt

18./19.3. Stuttgart-Heumaden Raiffeisenpokal 2000

Der diesjährige 6. Raiffeisenpokal für alle Freizeit-, Hobby- und Nachwuchsspieler findet statt am:

18. und 19. März 2000 im Raiffeisensaal der Heumadener Bank (Stuttgart-Heumaden, Bankgebäude Fenchelstr. 13, Nebeneingang 2. OG)
Wie in den letzten Jahren gibt es Pokale für den Turniersieger und für die besten Spieler in den Altersklassen U 18 (Jugend) und U 14 (Schüler).

Teilnahmeberechtigt: Jede(r) ohne DWZ oder mit DWZ bis 1600

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 begrenzt.

Voranmeldung: Unter Tel. 0711 / 3160352 oder per e-Mail: dr.phil@lycosmail.com

Anmeldeschluß: Samstag, 18. März 2000, 9.45 Uhr im Spiellokal

Bedenkzeit: 1 Stunde pro Spieler und Partie, Schreibpflicht bis 5 Minuten vor Ende der Bedenkzeit

Turniermodus: 7 Runden Schweizer System, bei Punktgleichheit entscheiden Buchholz- und verfeinerte Buchholzwertung, kein Streichergebnis

Zeitplan: 1.-4. Runde am Samstag (10, 13, 15, 17 Uhr)

5.-7. Runde am Sonntag (11, 14, 16 Uhr)

kein Startgeld / kein Preisgeld (just for fun!)

weitere Informationen unter Tel. 0711 / 3160352

Dr. T.Fröschle

25. 3. Reute

4. Schnellschachturnier des TSV Reute

Termin: Samstag, 25. 03. 2000

Spielort: Gemeindehalle Reute in 88441 Reute b. Biberach, Mühlstr. 19
Tel: 07351- 29326

Modus: 7 Runden Schweizer-System, 2 x 25 Min. Bedenkzeit nach FIDE Schnellschachregeln, max. 80 Teilnehmer.

Spielberechtigt: Schachspieler mit DWZ max. 1800. Auswertung DWZ-Spiegel 1999.

Startgeld: Erwachsene 20.- DM, Jugendliche U18: 15.- DM

Anmeldung bei: Ingo Rembach, Georg-Schinbain-Str.88, 88400 Biberach
Tel: 07351-80181, Mobil: 0170 - 5221722, Fax: 07351 - 168981,

E-Mail: IngoRembach@t-online.de

Turnierplan: Anmeldeschluß 8:45 Uhr. 1. - 3. Runde 9.00 - 12.00 Uhr.
Mittagspause 12-13 Uhr, 4. - 7. Runde 13.00 - 17.00 Uhr

Preise: Platz 1 bis 3 70% vom Startgeld und Sachpreise
Platz 1 bis 3 Jugendliche U18 (Stichtag 25.03.) Sachpreise.
Platz 1 bis 3 Damen Sachpreise.

Keine Doppelpreise.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!!.

25. 3. 6. Erdmannhäuser Jugendopen

Näheres unter Unterland

25. 3. Möglingen

3. Möglinger TOP 2000-Open

Hiermit laden wir alle Schachfreunde mit einer DWZ-Zahl bis 2000 (Stand: 31.08.1999) zum

3. Möglinger TOP 2000-Open am 25. März 2000 herzlich ein.

Ausrichter: Schachfreunde Möglingen 1976 e. V.

Austragungsort: Bürgerhaus Möglingen, kleiner Saal

Termin: Samstag, 25. März 2000, 9.30 Uhr; Anmeldeschluß 9.15 Uhr

Teilnehmer: Spieler mit einer DWZ-Zahl bis 2000 (Stand: 31.08.1999)

Modus: Einzeltturnier, 7 Runden Schweizer System mit Computerauslösung, 30 Minuten je Spieler, es gelten die FIDE-Schnellschachregeln keine Schreibpflicht

Anmeldung: Daniel Klaus, 07141 / 48 27 80 (Anrufbeantworter)

E-Mail: dklaus@s.netic.de

(bitte mit Angabe der DWZ)

Preise: DM 400 / 200 / 150 / 100 / 50

(die ersten 3 Preise sind garantiert, die übrigen bei einer Mindestteilnehmerzahl von 50, bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt)

Damenpreis, Jugendpreis (Stichtag 01.01.1982), **Seniorenpreis** ab 65 Jahre (Stichtag 01.01.1935) je DM 50 bei mind. 3 Teilnehmern je Gruppe

Doppelpreise sind nicht möglich, Änderungen vorbehalten

Startgeld: DM 20,— (Schüler / Jugendliche: DM 15,—)

Mittagessen: Wie immer stehen verschiedene Gerichte, kleine Imbisse, Getränke sowie Kaffee und Kuchen zur Auswahl.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen eine gute Anreise.
Daniel Klaus (1. Vorsitzender)

27.3.-4.4. Haslach

8. Seniorenturnier Schwarzwald 1998

Wir laden Sie und Ihre Damen zur Erholung in das sonnenverwöhnte historische Schwarzwaldstädtchen Haslach im Kinzigtal zu bequemen Waldspaziergängen (380 km gepflegte Wanderwege) ein.

Teilnahmeberechtigt: Herren Jahrgang 1940 und älter. Damen Jahrgang 1945 und älter.

Anmeldung

nur durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes bis zum 15. März 2000 auf das unten angegebene Konto, (max. 50 Teilnehmer, Reihenfolge des Geldeinganges entscheidend). Das Turnier wird für die DWZ und den Seniorencup ausgewertet.. Dafür sind folgende Angaben auf der Überweisung zu vermerken:

Name mit Adresse, Vereinszugehörigkeit und DWZ.

Termine: Einschreibung in Anwesenheitsliste bis max. 27. März 2000, 15:00 Uhr. Begrüßung ist am Montag, 27.März., 16.30 Uhr,

1. Runde: 27.März 2000, 17:00 Uhr;

2. bis 6., 8. und 9. Runde täglich ab 9.00 Uhr

7. Runde 2. April 2000, 18:00 Uhr

Preisverteilung und gemütliches Beisammensein: 4. April 2000 ab 16 Uhr.

Abreise 5. April 2000.

Spielort: Gasthaus Blume, Tagungsraum, 77716 Haslach /Schwarzwald (Schnelllingen), Inhaber Fam. Franz J.Moser, Tel: 07832/2382.

Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Im Spiellokal besteht Rauchverbot

Modus: 9 Runden Schweizer-System; 40 Züge in 2 Std. + 30 Min. bis Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet; eine inoffizielle DWZ-Auswertung wird erstellt.

Startgeld: DM 70 Einzahlung auf Konto Nr. 518695000, Peter Zschorsch, bei der Cannstatter Volksbank (BLZ 60090400). Das Startgeld wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet.

Informationen und Anmeldung an: Peter Zschorsch, Nixenweg 12, 70378 Stuttgart. Tel: 0711 / 53 35 55.

Rahmenprogramm: Blitz- und Skattturnier und Sonstiges werden angeboten.

Das Gasthaus Blume bietet insgesamt 44 Betten mit Dusche und WC in neuester Ausstattung an. (Preise im DZ DM 55,00, oder DM 65,00. EZ-Zuschlag DM 10,00). Gäste, die mit der Bahn anreisen werden nach Anruf vom Bahnhof abgeholt. Bitte buchen Sie, trotz Vorbestellung im Gasthaus Blume, Ihre Zimmer schriftlich oder telefonisch, nur dann ist die Reservierung gewährleistet.

Beim Suchen weiterer Zimmer und Ferienwohnungen hilft das Verkehrsamt Haslach (Tel. 07832 / 706-70) gerne weiter.

Mit freundlichen Grüßen: P.Zschorsch

1. 4. Sindelfingen

Sindelfinger Schnellschach-Open 2000

gut geeignet als reiz- und sinnvolle Testveranstaltung zur „Württembergischen“

Veranstalter: Schachabteilung des VfL Sindelfingen

Titelverteidiger: Marcos Osorio

Spielort: Bürgerzentrum Ernst-Schäfer-Haus, Corbeil-Essonnes-Platz 10 am Ende der Ziegelstraße, Nähe Martinskirche.

Termin: Samstag, den 1. April 2000, Spielbeginn 11:00 Uhr

Modus : 7 Runden Schweizer System, 20 Minuten/Spieler, Schnellschachregeln

Anmeldung: 10:00 bis 10:45 Uhr im Spiellokal.

Startgeld: DM 20

Preise: DM 300 / 200 / 100

Ratingpreise: DWZ < 2100 DM 100

DWZ < 1800 DM 100

Bei Punktgleichheit Preisteilung, keine Doppelpreise

Verpflegung: Essen und Getränke ausreichend vorhanden

Parken: Rathaus-Tiefgarage mit Einfahrten von Vaihinger- und Wolboldstr., Rückseite des Rathauses, 3 Min. Fußweg

Tiefgarage Kaufhaus Yimpas/DOMO, Einfahrt Hirsauerstr., kostenlos

Stadthalle-Parkplatz, Hinweisschilder Stadthalle, 5 Min. Fußweg.

Information Hans-Jochen Braun, Tel 07031/804918, Fax 07031/804914

eMail: Hans-Jochen.Braun@t-online.de

1. 4. 5. Römer Frühlings-Schachturnier für Kinder und Jugendliche

Näheres unter Bezirksjugend Stuttgart

2. 4. Fellbach - Oeffingen

11. Württembergische Meisterschaft im Schnellschach

Näheres unter Verbandsnachrichten

20.-24. 4. Deizisau

Die Schachfreunde Deizisau e.V. laden ein zum:

4. Int. Neckar-Open Deizisau

(Region Stuttgart)

- Schirmherr:** Ministerpräsident Erwin Teufel
Spielort: Gemeindehalle Deizisau & Hermann-Ertinger-Sporthalle (ausgeschildert)
 Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplanauskunft beim Turnierdirektor), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Parkplätze am Neckarufer
 Saalöffnung: 15.30 Uhr
- Termine:**
- | | | |
|--------------------|--------|-------------------------|
| Do. 20. April 2000 | 1. Rd. | 18.30 Uhr (A-C) |
| Fr. 21. April 2000 | 2. Rd. | 9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C) |
| Fr. 21. April 2000 | 3. Rd. | 16 Uhr (A-C) |
| Sa. 22. April 2000 | 4. Rd. | 9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C) |
| Sa. 22. April 2000 | 5. Rd. | 16 Uhr (A-C) |
| So. 23. April 2000 | 6. Rd. | 9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C) |
| So. 23. April 2000 | 7. Rd. | 16 Uhr (A-C) |
| Mo. 24. April 2000 | 8. Rd. | 9 Uhr (A), 10 Uhr (B+C) |
| Mo. 24. April 2000 | 9. Rd. | 15.30 Uhr (A-C) |
- Siegerehrung nach der letzten Runde ca. 21 Uhr

- Meldeschluss:** Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 17 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!
 Saalöffnung: 15.30 Uhr
- Modus:** 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess, 2h/40 Züge (A-C) + 1h (A) oder 0,5 h (B-C) bis Partieende
 Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet.
 Das A-Open wird auch nach ELO ausgewertet und das Erspielen von Titelnormen ist möglich!
- Preisverteilung:** Die 1. Preise sind jeweils garantiert, Rest im A-Open ab 100, im B-Open ab 80 und im C-Open ab 40 zahlenden Teilnehmern.
 Keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt, bei Sonder- und Ratingpreisen entscheidet die Buchholzzahl. (Preise werden nicht geteilt). Die Sonderpreise werden erst bei 5 Teilnehmern pro Kategorie ausbezahlt.
- Voranmeldung:** Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8 06 58 03 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 bis zum 14.04.2000 überweisen.
 Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geb. Tag und Verein angeben!
- Hotel:** Hotel Cado Deizisau, Einzelzimmer: 70 DM (norm. 98 DM), Doppelzimmer: 100 DM (norm. 148 DM) Übern. + Frühstück
 Bitte nur über den Turnierdirektor Sven Noppes buchen!
 Baldige Buchung empfehlenswert.
- Schiedsrichter:** Axel Eisengraber-Pabst, Regionaler Schiedsrichter
 Sven Noppes, Nationaler Schiedsrichter
- Infos bei:** Sven Noppes, Umlandstraße 39, 73779 Deizisau, Tel. 07153/826457 Fax 07153/76892; Mobilfunk 0172/7258738; E-Mail Sven.Noppes@T-Online.de
 Stefan Späth, Margareteweg 7, 73779 Deizisau, Tel. 07153/ 896676 E-Mail Stefan.Spaeth@Topmail.de
 Internet: www.SchachfreundeDeizisau.de

Erhöhter Gesamtpreisfond: 17.000 DM**A-Open**

(für Spieler DWZ/ELO größer 1800), Preisfond: 12.000 DM

- Preise:** 3.000 DM, 2.000 DM, 1.500 DM, 1.000 DM, 700 DM, 500 DM, 300 DM, 9x100 DM
- Sonderpreise:** Mannschaft (4 Spieler eines Vereins) 300 DM, 200 DM, 100 DM
 Jugendliche (Jahrgang 1980 und jünger): 300 DM
 Senioren (Jahrgang 1940 und älter): 300 DM
 Damen: 300 DM
 ELO/DWZ kleiner 2350: 300 DM
 ELO/DWZ kleiner 2200: 300 DM

Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 14.04.2000
 Anmeldung am Turniertag + 10 DM (110/80), bis 17 Uhr
 GM/IM/WGM/WIM frei

- Startgeld:** Erwachsene 100 DM, Jugendliche 70 DM
 Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 14.04.2000

Anmeldung am Turniertag + 10 DM (110/80), bis 17 Uhr
 GM/IM/WGM/WIM frei**Folgende Spieler haben bereits zugesagt:**

Mr. Bundesliga GM Rafael Vaganian, Armenien Elo 2617
 GM Larry Christiansen, US Champion 1998, USA Elo 2610

Die Youngsters:

GM Xiangzhi Bu, mit 13 Jahren der jüngste Großmeister aller Zeiten, China
 Murugan Thiruchelvam, das 10jährige Megatalent aus London (Kasparov)
 WIM Elisabeth Pähtz, mit 14 Jahren bereits Deutsche Damenmeisterin

Weitere Spitzenspieler:

Titelverteidiger GM Erik van den Doel, Niederlande
 GM Ivan Farago, Ungarn, GM Mikhail Ivanov, Rußland, GM Philipp Schlosser, GM Thomas Luther, GM Thomas Pähtz Frank Zeller

B-Open

(für Spieler DWZ kleiner 2000)

Preisfond: 4.000 DM**Preise:** 1.500 DM, 800 DM, 500 DM, 200 DM, 100 DM, 2x50 DM**Sonderpreise:** Mannschaft (4 Spieler eines Vereins) 200 DM

Jugendliche (Jahrgang 1980 und jünger): 200 DM

Senioren (Jahrgang 1940 und älter): 200 DM

Damen: 200 DM

Startgeld: Erwachsene 70 DM, Jugendliche 40 DM bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 14.04.2000
 Anmeldung am Turniertag + 10 DM (80/50), bis 17 Uhr

C-Open

(für Spieler DWZ kleiner 1400)

Preisfond: 1.000 DM**Preise:** 500 DM, 300 DM, 200 DM**Startgeld:** Erwachsene 40 DM, Jugendliche 20 DM bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 14.04.2000

Anmeldung am Turniertag + 10 DM (50/30), bis 17 Uhr

Motivations- 3x5
 prämie: Freikarten für den Samstagabend der Deizisauer Festtage 2000 (20.07.2000) mit Fernsehkabarettist Christoph Sonntag und der Kultband Spider Murphy Gang verlost (Veranstalter: Schachfreunde Deizisau e.V.)!

Motivationsprämie: Unter den Vereinen, die min. 5 Teilnehmer stellen, werden 3x5 Freikarten für den Samstagabend der Deizisauer Festtage 2000 (22.7.2000) mit Fernsehkabarettist Christoph Sonntag und der Kultband Spider Murphy Gang verlost (Veranstalter: Schachfreunde Deizisau e.V.)!

Int. Neckar-Open das europäische Oster-Top-Turnier!

Sven Noppes

28.04. -01.05 Leinfelden**1. Filder - Open**

(Vorschau, Ende Februar endgültige Ausschreibung!)

Veranstalter: SC Leinfelden**Termin:** 28.04.-01-05.2000**Modus:** 7 Runden Schweizer System**Bedenkzeit:** 2h / 40 Züge + 30 min. für den Rest der Partie**Startgeld:** 15.- bis 50.- DM**Preise:** Preisfond ca. 9000.- DM**Anmeldung:****Infos:** Jürgen Lenz Tel: 0711-486190 (abends und Wochenende)**Sonstiges:** <http://www.schach-info.de/filderopen>**06.-07.05 Reichenbach / F****Schachfestival QUIST 2000****6.5. Jugend Schnellschach-Open****Veranstalter:** VfB Reichenbach - Schachabteilung**Ort:** Reichenbach, Brühlhalle-Festsaal (der Spielsaal ist vollklimatisiert)!**Beginn:** 10:00 Uhr. Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 9:45 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung).**Modus:** 9 Runden CH-System. Computerauslosung durch SWISS-CHESS. 15 Min. pro Spieler. FIDE--Schnellschach-Regeln. Ein gemeinsames Turnier für alle Altersgruppen.

Preise: Bei Punktgleichheit entscheidet bei allen Preisen die Buchholzwertung ! Es gibt keine Doppelpreise !

20 Preise für U20, U18, U16, U14, U12 je

1. Preis: Urkunde, Buch, Teilnehmegutschein für Schnellschach-Open

2. Preis: Urkunde, Buch

3. Preis: Urkunde, Buch

Turniersieger: Pokal, Urkunde, Buch, Teilnehmegutschein

Startgeld: Voranmeldung bis zum Donnerstag, den 4. Mai 2000 durch Überweisung des Startgeldes auf das Konto:

VfB Reichenbach, Südwestbank Reichenbach, Konto: 742 670 031, BLZ 600 907 00

Name, Verein, Geb., DWZ/ELO angeben. Beleg bitte am Turniertag mitbringen.

bei Voranmeldung: 8 DM am Turniertag 10 DM.

Bei 5 Teilnehmern aus einem Verein zahlen nur 4 !!

Das Turnier ist auf 200 Teilnehmer begrenzt.

Infos: Turnierdirektor: Admir Miricanac, Goethestr.20, 73262 Reichenbach
Tel: 07153 / 958655.

Anfahrt: B10 Ausfahrt Reichenbach, (zwischen Esslingen und Göppingen). RE/SE/S-Bahn bis Plochingen Bhf, danach weiter mit dem Bus, Linien 142, 144, 146, 262 nach Reichenbach BUS 142 und 146 hält direkt am Spielort.

Kostenloser Fahrdienst !!! Ab Plochingen (Bahnhof) Plätze bis 5. Mai 2000 telefonisch reservieren !! (begrenzte Kapazität !!!)

7.5. Reichenbach Schnellschach-Open

Veranstalter: VfB Reichenbach - Schachabteilung

Ort: Reichenbach, Brühlhalle-Festsaal (der Spielsaal ist vollklimatisiert) !

Beginn: 11:00 Uhr. Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 10:30 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung).

Modus: 9 Runden CH-System. Computerauslösung durch SWISS-CHESS. 15 Min. pro Spieler und Partie. FIDE--Schnellschach-Regeln.

Preise: garantierter Preisfonds: 4.000 DM

Plätze 1-8: 1.000 / 750 / 500 / 250 / 200 / 150 / 100 / 100 / 50 DM.

DWZ < 2100, <1900, <1700, 1500 je 100 / 50 / 25 DM.

Jugendpreis: 90 / 40 DM (1.1.1980)

Seniorenpreis 90 / 40 DM (1.1.1940)

Damenpreis: 40 DM

Sonderpreise: je ein Sachpreis für die Plätze 11,22,33,44,55,66, 77,88,99,111. usw.

Bei Punktgleichheit entscheidet bei allen Preisen die Buchholzwertung !

Startgeld: Voranmeldung bis zum Donnerstag, den 4. Mai 2000 durch Überweisung des Startgeldes auf das Konto:

VfB Reichenbach, Südwestbank Reichenbach, Konto: 742 670 031, BLZ 600 907 00

bei Voranmeldung: Erwachsene 25 DM; Jugend 20 DM.

Anmeldung am Turniertag +5 DM (30 / 25 DM).

GM / WGM sowie Spieler mit ELO > 2500 sind startgeldfrei.!

Bei 5 Teilnehmern aus einem Verein zahlen nur 4 !!

Das Turnier ist auf 200 Teilnehmer begrenzt.

Infos: Turnierdirektor: Admir Miricanac, Goethestr.20, 73262 Reichenbach
Tel: 07153 / 958655

Anfahrt: siehe oben, wie beim Jugendschnellschach-Open..

9.-12. 6. Crailsheim

6. Crailsheimer Open

Hallo, Schachfreunde ! Bitte vormerken: Crailsheimer Open zu Pfingsten im Schubert-Casino. Sie erwarten ausgezeichnete Spielbedingungen, attraktive, breitgefächerte Preise bei moderaten Startgeldern und eine perfekte Organisation mit verbesserter Turniersoftware. Entspannen Sie sich an der Turnierbar oder im Analyseraum. Preisgünstige Bewirtung! Einzelheiten in der nächsten Ausgabe oder schon jetzt im Internet:

Einzelheiten in der nächsten Ausgabe oder schon jetzt im Internet:
<http://www.schachvereine.de/svc> - mit "Mitfahrbörse" ab Mai:

Ihr Turnierleiter Werner Geldner

Terminkalender

Ausbildungskurse

Ausbildung zum nebenberuflichen Fach-Übungsleiter
und C-Trainer Schach

Termine :

Grundlehrgang: 21.02. - 25.02.2000

Aufbaulehrgang 1: 05.05. - 07.05.2000

Aufbaulehrgang 2: 26.05. - 28.05.2000

Prüfungslehrgang: 25.09. - 29.09.2000

"B"-Trainerausbildung 2000:

Termine: Fr 05.05.2000 - So 07.05.2000

Mi 31.05.2000 - So 04.06.2000

Fr 16.06.2000 - So 18.06.2000

Fortbildungslehrgang für Übungsleiter und C-Trainer Schach

Termin: 18.-20. Februar 2000

Regionale Schiedsrichter Fortbildungslehrgang 2000

Termin: Samstag, den 19. Februar 2000

Offene Turniere u.a.

1. Quartal 2000

- 06.02. 6. Runde Oberliga + Verbandsligen
- 25.02. Beginn Offene Nürtinger Stadtm. (7 Rdn, 2h/40Z + 30 min)
- 27.02. 7. Runde Oberliga + Verbandsligen
- 28.02. Beginn Steinheimer Stadtmeisterschaft (5 Runden, 60 min)
- 03.03. Fasnetsblitzturnier in Schömburg
- 3.-5.3. 2. Schwaben-Cup wegen Raumproblemen verschoben
- 07.03. Faschingas-Blitzturnier des SC HP Böblingen
- 11.03. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2000 des Verbandes
- 11.03. Lustiges Blitzschach+Skat-Turnier in Vaihingen/Enz
- 19.03. 8. Runde Oberliga + Verbandsligen
- 25.3. 6. Erdmannhäuser Jugendopen (9 Rdn, 15 min)
- 25.3. 3 Möglinger TOP 2000-Open (7 Rdn, 30 min)
- 27.3.-4.4. Seniorenschachturnier in Haslach/Schwarzwald

2. Quartal 2000

- 01.04. Schnellturnier in Sindelfingen (7 Rdn, 20 min)
- 02.04. Schnellschach-Einzelmeisterschaft 2000 des Verbandes
- 09.04. 9. Runde Oberliga + Verbandsligen
- 15.-22.04. Senioren-Einzelmeisterschaft des Verbandes
- 28.4.-1.5. 1. Int. Filder-Open in Fildertal Leinfelden
- 29.04. Jugend-Osterschach-Turnier der SG 02/64 Ebingen
- 06.05. Jugendopen + GM-Simultan in Reichenbach/Fils.
- 07.05. Schnellschachopen in Reichenbach/Fils.
- 21.05. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2000 des Verbandes
- 1.-4.6. Offene Internationale Stuttgarter Stadtmeisterschaft
- 04.06. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2000 des Verbandes
- 9.-12.6. 6. Crailsheimer Open (7 Rd., 2 h + 30 Min.)
- 18.06. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2000 des Verbandes
- 24.06. Blitz-Einzelmeisterschaft 2000 des Verbandes

3. Quartal 2000

- 02.07. Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2000 des Verbandes
- 12.8. 11. Friedrichshafener Promenadenturnier (7 Rdn, 20 Min.)
- 26.8.-3.9. Kandidatenturnier 2000 des Verbandes

Offene Monatsturniere 2000

Blitzschach in **Tübingen** (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h
Blitzschach in der Festhalle **Feuerbach**, 1. Fr im Monat, 19.30 h; 14.1 / 4.2 / 3.3 / 7.4 / 5.5 / 2.6 / 7.7 / Sommerpause / 6.10 / 3.11 / 1.12.2000

Einladung in 01/00.

Blitzschach in **Ulm**, 1. Fr im Monat, versch. Spiellokale, Einladg in 2/98 unter Oberschwaben.

Blitzschach in **Bietigheim/Bissingen**, 1. Fr im Monat, 20 Uhr; 3.12. 99/ 4.2. / 3.3. / 7.4. / 12.5. 2000. Einladg in 9/99 unter Unterland

Blitzturniere in **Tamm**, Kelter, jeweils Freitag, 20:00 Uhr, Einladung in 1/99.

Blitzturnier in **Reichenbach/Fils** 19:30 Uhr, Schlatstuben (Beim Freibad)
Schnellturnier bei SSF 1879, in **Stuttgart**, Fa. TZK., Libanonstr. 35A, 2. Di im Monat 19.00 Uhr; (7 Rd., 15 Min., 5 DM Startgeld)

11.1. / 8.2. / 14.3. / 11.4. / 9.5. / 13.6. 2000

Blitzturnier in **Donzdorf**, Stadthalle, Hauptstr. 44, 20.00 h, 2. Do im Monat (Einladung in 01/99); 13.1. / 10.2. / 9.3. / 13.4. / 11.5. / 8.6. / 6.7. / 10.8.

Blitzturnier bei der **SG Vaihingen/Rohr**, Dürrlewangstr. 65, Stgt.-Rohr, jeden 3. Do im Monat um 20.15 Uhr.

Blitzturnier in **Sindelfingen**, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr, Stadiongaststätte, Sindelfingen, Rosenstr.12, 22.12.1999 und 26.01. / 23.02. / 29.03. / 26.04. / 31.05. / 28.06. 2000.

Blitzturnier in **Heidenheim**, Aqua-Terra-Vereinsheim, Schnaitheimerstr. 38, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat, am 17.12. 1999; 28.01. / 25.02. / 31.03. / 28.04. / 26.05. / 30.06. / 28.07. / 25.08. / 29.09. / 27.10. / 24.11. / 29.12. 2000.

Blitzturnier in **Heilbronn**, letzter Do im Monat 19:45 Uhr, Info: www.hnonline.de/heilbronn/verein/schachverein

Schnellturnier in **Geislingen/Steige**. Jeden 4. Donnerstag im Monat, 27.01.

/24.02./23.03./27.04./25.05./29.06./27.07./24.08./28.09./26.10.23.11. 2000
Einladung in 01/00.

Blitzturnier in Tamm, Kelter, Eingang Untere-Kelter-Straße 38, letzter Fr im Monat, 20.00 Uhr, 28.01 / 25.02 / 31.03 / 05.05 / 26.05 / 30.06 / 21.07 / 29.09 / 27.10 / 24.11 2000. Einladung in 01/00.

Blitzturnier in Mengen (Hotel Baier,Mengen), letzter Fr im Monat, 20:30

Stuttgart

Schachtraining/Schachunterricht

Der Internationale Meister

Valeriy Bronznik

bietet für Vereine und Privatpersonen im Raum Württemberg

allgemeines als auch thematisches Schachtraining

bzw. Schachunterricht an.

Auskünfte über Kurs-Inhalte, Konditionen und Termine

erfahren Sie unter Tel-Nr: 0711 / 4895 422.

Viererpokal 1999 / 2000

Die Auslosung der 4. Runde (Letzter Spieltag ist der 29.01.2000:

SV Böblingen - HP Böblingen 2 SSF 1879 3 - Leinfelden 2
Schmidn/Ca' - Feuerbach Waiblingen - HP Böblingen 1

Rolf Burkert.

1. 4. Sindelfingen

Sindelfinger Schnellschach-Open 2000

Näheres unter Terminvorschau

Landesliga, 5. Runde

Schmidn/Cannstatt 2 - SC Leinfelden		4 : 4	
1. Bauer,E - Kottke,M	1:0	5. Giacopelli,V -Dr.Oestreich,M	1/2
2. Scheeff,V - Hickl,Th	0:1	6. Wrobl,F - Brettschneider	1:0
3. Pflüchthofer,P - Breuning,P	1:0	7. Boyde,J - Richter,G	0:1
4. Frank,B - Weiler,W	1/2	8. Waibl,M - Fellner,W	0:1

SG Vaihingn/Rohr - SV Wolfbusch 2		5,5 : 2,5	
1.Dr.Fischer,D - Schapotschn.,Ph	0:1	5. Lube,M - Skarke,H	1/2
2. Matusch,D - Montig4el,Ph	1:0	6. Schuh,M - Häcker,A	1/2
Kolb,W - Meyer,M	1:0	7. Horvath,J - Dr.Schaaf,P	1:0
Imhof,Th - Eisenhardt,Ph	1:0	8. Schönberger,M- Glaser,R	1/2

TSF Ditzingen 2 - TSV Kornal		5 : 3	
1. Pfeifer,W - Jurasin,M	0:1	5. Voigt,M - Schaaf,M	1/2
2. Ryba,A - Hottes,D	1/2	6. Schmid,B - Franz,M	1/2
3. Baumstark,Th Hamm,D	1/2	7. Prescher,D - Kulzer,H	1:0
4. Stanescu,Chr - Glas,B	1:0	8. Lind,St - Mayer,Th	1:0

SV Backnang - TSV Zuffenhausen		6 : 2	
1. Wolf,W - Zwicker,Th	1/2	5. Reichert,B - Wohlt,H	1:0
2. Haag,U - Guballa,J	1:0	6. Holzschuh,P - Röder,S	1:0
3. Dr.Zaiser,M - Knapp,M	1/2	7. Schlierf,S - Herzog-Tabar	1:0
4. Braun,A - Wirth,S	1:0	8. Seifert,M - Schmedemann,J	0:1

SpVgg Feuerbach - SV Böblingen		3 : 5	
1. Keilhack,H - Turna,R	0:1	5. Wenninger,I - Wenzel,K-V	1/2
2. Schuster,G - Schweizer,Chr	0:1	6. Dr.Feith,B - Rühl,V	1:0
3. Klehr,W - Ehrlich,A	+-	7. Giraud,M - Hackert,W	0:1
4. Schweizer,F - Damson,M	1/2	8. Balzer,M - Borisobv,F	0:1

Landesliga, 6. Runde 16. 01. 00

SC Leinfelden - SV Böblingen		6 : 2	
1. Kottke,M - Dietrich,R	1:0	5. Dr.Oestreich,M - Schwarz,U	1:0
2. Hickl,Th - Schweizer,Chr	1:0	6. Brettschneider - Wenzel,K.V.	1:0
3. Breuning,P - Ehrlich,A	1/2	7. Richter,G - Rühl,V	1:0
4. Weiler,W - Damson,M	0:1	8. Fellner,W - Göhner,P	1/2

TSV Zuffenhausen - SpV Feuerbach		3,5 : 4,5	
1.Zwicker,Th - Keilhack,H	1/2	5. Wirth,S - Wenninger,I	0:1
2. Meier,M - Schuster,G	1:0	6. Wohlt,H - Dr.Feith,B	0:1
3. Guballa,J - Klehr,W	0:1	7. Röder,S - Giraud,M	1/2
4. Knapp,M - Schweizer,F	1/2	8. Herzog-Tabar - Thieme,S	1:0

TSV Kornal - SV Backnang		5 : 3	
1. Franke,H - Wolf,W	1/2	5. Glas,B - Reichert,B	1:0

2. Jurasin,M - Haag,U	1:0	6. Schaaf,M - Holzschuh,P	1/2
3. Hottes,D - Dr.Zaiser,M	1:0	7. Franz,M - Schlierf,S	1:0
4. Hamm,D - Braun,A	0:1	8. Kulzer,H - Seifert,M	0:1

SV Wolfbusch 2 - TSF Ditzingen 2 2,5 : 5,5

1. Schapotschn.,Ph- Pfeifer,W	1/2	5. Dr.Schaaf,P - Voigt,M	1/2
2. Eisenhardt,Ph - Baumstark,Th	1/2	6. Flum,G - Schmid,B	1/2
3. Skarke,H - Stephan,L	:-+	7. Söchl,R - Prescher,D	0:1
4. Häcker,A - Stanescu,Chr	1/2	8. Bingle,O - Nowitzki,A	0:1

SK Schmidn/Cannstatt 2 - SG Vaihingn/Rohr 3 : 5

1. Bauer,E - May,H.H	0:1	5. Wrobel,F - Kolb,W	1/2
2. Scheeff,V - Dr.Fischer,D	0:1	6. Fritsch,E - Imhof,Th	1/2
3. Pflüchthofer,P - Matusch.,D	0:1	7. Bisco,G - Lube,M	1:0
4. Giacopelli,V - König jun,F	1:0	8. Weller,R - Schuh,M	:-+

Landesliga nach 6 Runden:

1. TSF Ditzingen 2	12:0	34,0	6. SV Böblingen	6:6	21,5
2. SV Backnang	9:3	28,5	7. SK Schmidn/Cannstatt 2	5:7	22,5
3. TSV Kornal	7:5	27,0	8. SV Wolfbusch 2	4:8	22,5
4. SC Leinfelden	7:5	25,0	9. SpVgg Feuerbach	4:8	19,5
5. SG Vaihingn/Rohr	6:6	25,0	10. TSV Zuffenhausen	0:12	16,5

Gerhard Lauppe

Bezirksjugend

Bezirksjugend-Mannschaftsmeisterschaft:

Teilnehmende Mannschaften:

VfL Sindelfingen 2, TSF Ditzingen, SV Böblingen, SK e4 Gerlingen, SV Wolfbusch 2, Sp. Rommelshausen, Mönchfelder SV, SpVgg Feuerbach SC Murrhardt

Termine: 25.03., 08.04., 06.05., 20.05., 27.05., 17.06., 01.07., 15.07., 22.07.

Bezirksjugend-Blitz Einzelmeisterschaft:

19.02. voraussichtlich Stgt.-Weilimdorf, "Altes Pfarrhaus", Ditzinger Str. 7

Talentsichtung:

07./08.10.

F-Kader Schulung:

22.01.,05.02.,18.03.,31.03.-02.04. (JuHe Ludwigsburg), 13.05., 08.07., 23.09., 21.10., 11.11., 25.11., 09.12.

1. 4. 5. Römer Frühlings-Schachturnier für Kinder und Jugendliche

Termin: Samstag, 1. April 2000, 10 - 17 Uhr

Ort: Sporthalle der SpVgg Rommelshausen

Kelterstraße 82, 71394 Kernen-Rommelshausen

Das Turnier ist Bestandteil des Jugend-Grand-Prix der Württembergischen Schachjugend. Weitere Informationen folgen in der März-Rochade.

Daniel Hoefer, Tel: 07151 / 44913

Stuttgart - Ost

Kreisklasse 4. Runde 03. 01. 00

Untertürkheim 1 - Mönchfeld 1 4:4; Schwaikheim 2 - Waiblingen 2 2:6; Fellbach 1 - Oeffingen 1 5,5:2,5; Schmidn/Cannstatt 3 - Korb 1 3,5:4,5.

Kreisklasse nach 4 Runden:

1. Mönchfeld 1	5:1	14,5	6. Oeffingen 1	4:4	15,5
2. Korb 1	5:3	17,0	7. Schmidn/Cannstatt 3	3:3	12,0
3. Fellbach 1	4:2	14,0	8. Waiblingen 2	2:6	14,5
4. Affalterbach 1	4:2	12,0	9. Schwaikheim 2	1:7	11,0
5. Untertürkheim 1	4:4	17,5			

Ich möchte mich auf diesem Wege für die vielen, herzlichen Wünsche zum Neuen Jahr bei allen bedanken

Markus Büchele

A-Klasse 4. Runde

Korb 2 - Backnang 4 2:6; Waiblingen 3 - Fellbach 2 5,5:2,5; Winnenden 2 - Oeffingen 2 5:3; Mönchfeld 2 - Backnang 3 3,5:4,5; Steinhaldenfeld 1 - Murrhardt 2 6:2.

A-Klasse nach 4 Runden:

1. Steinhaldenfeld 1	7:1	22,0	6. Backnang 4	4:4	15,5
2. Waiblingen 3	7:1	19,0	7. Korb 2	4:4	15,0
3. Winnenden 2	6:2	18,0	8. Mönchfeld 2	3:5	16,5
4. Backnang 3	5:3	17,0	9. Fellbach 2	0:8	12,5
5. Oeffingen 2	4:4	16,5	10. Murrhardt 2	0:8	8,0

Roland Morlock

B-Klasse 4. Runde 19. 12. 99

Korb 3 und Rommelshausen 2 waren spielfrei.

Winnenden 3 - Affalterbach 2 3,5:4,5; Backnang 5 - Murrhardt 3 6,5:1,5; Schmiden/Cannstatt 4 - Waiblingen 4 3,5:4,5.

B-Klasse nach 4 Runden:

1. Rommelshausen 2	6:0 19,0	5. Winnenden 3	2:4 13,5
2. Affalterbach 2	4:0 11,0	6. Schmiden/Cannstatt 4	2:4 8,5
3. Backnang 5	4:2 14,0	7. Waiblingen 4	2:6 13,0
4. Murrhardt 3	4:4 12,5	8. Korb 3	0:4 4,5

E-Klasse 2. Runde 05.12.99

Oeffingen 4 - Hohenacker 2 1:3; Murrhardt 4 - Steinhaldenfeld 4 2:2; Hohenacker 2 - Murrhardt 4 3:1; Steinhaldenfeld 4 - Oeffingen 4 0,5:3,5. Winnenden 4 war spielfrei.

E-Klasse nach 2 Spieltagen:

1. Hohenacker 2	7:1 12,0	4. Murrhardt 4	1:3 3,0
2. Oeffingen 4	4:4 8,5	5. Steinhaldenfeld 4	1:7 3,0
3. Winnenden 4	3:1 4,5		

In der E-Klasse ist der komplette 3. Spieltag ausgefallen. Bitte beachten Sie, dass der Austragungsort am 13. Februar Oeffingen ist. Deshalb ist eine komplette Neuansetzung des Spieltages erforderlich. Als Termin wird der 27. Febr. 2000 angesetzt
Wolfgang Tölg

Einladung zur

Kreisjugend - Mannschaftsmeisterschaft 2000

Termine: Jeweils samstags 14-18 Uhr im Spiellokal des Heimvereins, geplant am 25.03. / 08.04. / 06.05. / 20.05. / 17.06. / 01.07. und 15.07. 2000. (Endgültige Termine werden nach Meldeschluss bekanntgegeben).

Modus: gespielt wird mit **Sechser-Mannschaften** im Rundenturnier. Bedenkzeit 2 Stunden pro Partie und Spieler; ab dem 41. Zug gelten die Beendigungsregeln durch Schnellschach (siehe FIDE-Schachregeln, Artikel 10).

Der Sieger steigt in die Bezirksjugendliga auf.

Meldung: bis 29.02.2000 bei Daniel Hofer, Lange Straße 26, 71394 Kerzen i.R., Tel: 07151 / 44913 - Email:

schach_rom@compuserve.com

An mindestens zwei Brettern müssen **Mädchen** (geboren ab 1.1.1982) oder **Jungen U14 oder jünger** (geboren ab 1.1.1986) eingesetzt werden.

Spielberechtigt sind Jugendliche U18 und jünger (geboren ab 1.1.1982) des Schachkreises Stuttgart-Ost mit gültiger Spielberechtigung (Pass-Nr.).

Pro Mannschaft können bis zu 12 Spieler gemeldet werden. Ein Spieler, der in der Kreisjugendliga Stuttgart-Ost gemeldet ist, kann bis zu drei Mal in höheren Jugendligen eingesetzt werden (jedoch nur einmal pro Spieltag).

Bitte bei der Meldung die üblichen Formulare verwenden und auch Adressen, Telefonnummern für Mannschaftsführer, Postempfänger und Spiellokal, sowie eventuelle Wünsche für Heim- oder Auswärtsspiele angeben.

Ein Musterformular steht in der Jugend-Website unter:

<http://www.schachverband-wuerttemberg.de/stuttgart/skso/jugend/>

Startgeld: DM 15- (fällig bei Meldeschluss), bitte bis 29.02.2000 überweisen an:

Kto-Nr 10 789 006 bei der Kerner Volksbank eG, BLZ 602 626 93.

Auf eine rege Teilnahme freut sich Euer Kreisjugendleiter

Daniel Hofer

Stuttgart - Mitte

A-Klasse 4. Runde

Gerlingen 2 - Zuffenhausen 2 4:4; Gerlingen 3 - Hemmingen 1 4:4; DJK 2 - Heumaden 1 1:7; Ditzingen 4 - Botnang 2 2,5:5,5.

A-Klasse nach 4 Runden:

1. Gerlingen 2	7:1 19,0	6. Ditzingen 4	3:5 14,5
2. Botnang 2	6:0 18,0	7. Heumaden	2:4 13,5
3. Zuffenhausen 2	5:1 14,5	8. Hemmingen	1:7 11,0
4. Botnang 3	4:2 12,0	9. DJK Stuttgart-Süd	1:7 9,0
5. Gerlingen 3	3:5 16,5		

Edgar Herzog-Tabar

B-Klasse 3. Runde 07.11.99

Hemmingen 2 - Sillenbuch 3 1,5:6,5; Fasanenhof 2 - Stuttgart Ost 2 5:3; Feuerbach 3 - Gerlingen 4 1,5:6,5; Wolfbusch 5 - Heumaden 2 3,5:4,5; Wolfbusch 6 - Ditzingen 5 7:1.

B-Klasse 4. Runde 21.11.99

Sillenbuch 3 - Ditzingen 5 6:1 (Brett 8 nicht besetzt); Heumaden 2 - Wolfbusch 6 2,5:5,5; Gerlingen 4 - Wolfbusch 5 2,5:5,5; Stuttgart-Ost 2 - Feuerbach 3 2:6; Hemmingen 2 - Fasanenhof 2 3,5:4,5.

B-Klasse 5. Runde 05.12.99

Fasanenhof 2 - Sillenbuch 3 3:5; Feuerbach 3 - Hemmingen 2 5:3; Wolfbusch 5 - Stuttgart Ost 2 5,5:2,5; Wolfbusch 6 - Gerlingen 4 4:4; Ditzingen 5 - Heumaden 2 2:6.

B-Klasse 6. Runde 09.01.99

Sillenbuch 3 - Heumaden 2 6:2; Gerlingen 4 - Ditzingen 5 7:1; Stuttgart-Ost 2 - Wolfbusch 6 2:6; Hemmingen 2 - Wolfbusch 5 2,5:5,5; Fasanenhof 2 - Feuerbach 3 4,5:3,5.

B-Klasse nach 6 Runden:

1. Wolfbusch 6	11:1 32,0	6. Fasanenhof 2	8:4 25,0
2. Sillenbuch 3	10:2 31,5	7. Heumaden 2	4:8 19,5
3. Gerlingen 4	9:3 30,5	8. Hemmingen 2	2:10 17,5
4. Wolfbusch 5	8:4 29,5	9. Stuttgart-Ost 2	0:12 16,0
5. Feuerbach 3	8:4 29,0	10. Ditzingen 5	0:12 8,5

Franz Plass

Stuttgart - West

Liebe Schachfreunde,

Ich habe vorläufig die Aufgaben des Kassiers übernommen. Bitte sehen Sie sich in Ihren Vereinen nach einem geeigneten Mitglied um, das diese Aufgabe übernehmen möchte.
Gerhard Lauppe

Kreisklasse 5. Runde 19.12.99

Leonberg 2 - Herrenberg 2 2,5:5,5; Vaihingen/Rohr 3 - HP Böblingen 3 2:6; Schönaich 2 - Leinfelden 2 1:7; Weil der Stadt - Stetten 1,5:6,5; Wildberg/Neulach - SV Böblingen 2 2:6.

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. Weil der Stadt	8:2 26,0	6. SV Herrenberg 2	7:3 15,5
2. HP Böblingen 3	8:2 24,0	7. SG Vaihingen/Rohr 3	4:4 19,0
3. SC Stetten	7:3 26,5	8. Wildberg/Neulach	2:8 13,5
4. SC Leinfelden 2	7:3 26,0	9. SV Leonberg 2	0:10 10,5
5. SV Böblingen 2	7:3 22,0	10. TSV Schönaich 2	0:10 9,5

NACHRUUF

Am 13. Dezember 1999 verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit
im Alter von 62 Jahren

“WILHELM LUX“

der dem Schachverein Schönaich angehörte.

Seit über zehn Jahren war er als Kassierer für die finanziellen Probleme des Kreises verantwortlich.

Die Spieler unseres Schachkreises trauern um Wilhelm Lux und sprechen seinen Angehörigen ihre aufrichtige Teilnahme aus.

Die Schachfreunde des Kreises Stuttgart-West

Ausschreibung für den Schachjugendcup 2000

Die Kreisjugendleitung des Schachkreises Stuttgart / West möchte in Zukunft jedes Jahr Gesamtsieger der beiden Jugendschachtage in Sindelfingen und Böblingen und einem dritten Schachjugendtag ermitteln und diesem den Schachjugendcup überreichen. Durch finanzielle Unterstützung der Kreissparkasse Böblingen ist es den Organisatoren gelungen attraktive Preise auszusetzen.

Den Schachjugendcup 2000 gewinnt derjenige, der bei den folgenden Schachjugendtagen im Jahr 2000 in seiner Altersklasse am meisten Punkte gesammelt hat:

Sindelfinger Jugendschachtag am 8. Januar 2000 im Ernst-Schäfer-Haus in Sindelfingen

Böblinger Jugendschachtag am 22. April 2000 im Foyer der Böblinger Sporthalle

Schachtag des Schachkreises Stuttgart/ West am 2. Juli 2000 bei der SG Vaihingen/ Rohr

Jens Uwe Renz

Ausschreibung

Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 2000

Liebe Schachfreunde!

Hiermit erfolgt die Ausschreibung der diesjährigen Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft (KJMM). Teilnahmeberechtigt sind alle Jugendmannschaften und Spielgemeinschaften der Vereine im Schachkreis Stuttgart-West. Wie schon letztes Jahr wird mit 6er-Mannschaften gespielt.

Modus:

Die KJMM wird als Rundenturnier ausgetragen. Alle Spiele werden DWZ gewertet. Der Kreisjugendmannschaftsmeister steigt in den Bezirk auf.

Termine:

Die Sonntage 9.April, 16.April, 7. Mai, (28.Mai), 18.Juni, 1.Juli, 16.Juli, (23.Juli) jeweils um 10 Uhr! (kursiv falls mehr als sechs, Klammern falls mehr als acht Mannschaften).

Mannschaftsmeldung/-aufstellung:

Für jede Mannschaft können bis zu 16 Jugendliche gemeldet werden, die am 01.01.1980 oder später geboren sind und zumindest eine vorläufige Spielgenehmigung besitzen.

Spielregeln:

Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler 2 Stunden für die ersten 40 Züge plus 30 Minuten für den Rest der Partie. Im übrigen gilt die Württembergische Jugendspiellordnung.

Meldeschluss:

Sämtliche Meldebögen müssen bis zum **15. 05. 2000** bei mir eingegangen sein!
 Jesko Berger, Kreisjugendspielleiter

Neckar-Fils

**ab 25.2. Nürtingen
 12. Offenen Nürtinger Stadtmeisterschaft 2000**

Näheres unter 'Terminvorschau'

**6. und 7. Mai 2000 Reichenbach
 Jugend-Schnellschachopen, GM-Simultan
 Schnellschach-Open**

Génaueres unter 'Terminvorschau'

Viererpokal 1999 / 2000

Paarungen 2. Runde:

Deizisau 1 - Dettingen; Pfullingen 1 - Ebersbach 1;
 Nürtingen 1 - Wernau 1; Bebenhausen 1 - Salach 1.

Landesliga, 3. Runde 28. 11. 99

SF Pfullingen 2 - TSG Salach 1				3 : 5			
1. Joksch,A	-	Fleischer,F	0:1	5. Koch,M	-	Linder,M	1/2
2. Zymberi,A	-	Arifovic,A	0:1	6. Schülke,T	-	Garbe,R	0:1
3. Keck,I	-	Kill,M	0:1	7. Grakakis,S	-	Arifovic,H	1:0
4. Wendler,W	-	Reutter,F	1/2	8. Seewald,B	-	Heldele,Chr	1:0

SC Steinlach 1 - SV Tübingen 2				4 : 4			
1. Rogowski,U	-	Weber,K	0:1	5. Dr.Lienhard,D	-	Gleichmann,M	1:0
2. Sonnberger,R	-	Martini,P	1/2	6. Foell,Th	-	Newen,M	1/2
3. Haap,J	-	Häußler,F	1/2	7. Ehmsen,E	-	Schulz,Chr	1/2
4. Rothfuß,O	-	Ableiter,A	1:0	8. Moeck,J	-	Küssner,Th	0:1

SK Bebenhausen 2 - SSG Fils/Lauter 1				4 : 4			
1. Brümmel,A	-	Svec,J	1:0	5. Schwertek,M	-	Lankes,E	0:1
2. Neurohr,K	-	Erker,Th	0:1	6. Delfs,J	-	Escher,F	0:1
3. Lorenz,R	-	Kepp,E	+-	7. Freyer,M	-	Holl,G	1/2
4. Dr.Hofmann,J	-	Eisele,M	1/2	8. Schwertek,M	-	Hoenick,A	1:0

SV Wendlingen 1 - SV Reutlingen 1				3,5 : 4,5			
1. Nicolai,O	-	Klaffke,F	1/2	5. Kessler,M	-	Ziese,P	1/2
2. Dr.Reule,H	-	Staufenberger,B	1/2	6. Schuetz,U	-	Flohrs,P	1:0
3. Nicolai,A	-	Hablizel,F	0:1	7. Dr.Reule,H.P.	-	Dohmel,W	1/2
4. Schott,A	-	Junginger,A	1/2	8. Zappe,B	-	Berth,M	0:1

SV Ebersbach 1 - VfB Reichenbach 1				6,5 : 1,5			
1. Rupp,M	-	Miracanac,Ad	1:0	5. Hehn,M	-	Woerner,U	1:0
2. Grill,B	-	Miracanac,Al	1:0	6. Mehrler,B	-	Schwilk,M	+-
3. Junger,W	-	Schmidt,M	1:0	7. Krebs,A	-	Karacic,N	0:1
4. Mehrler,M	-	Gustain,E	1:0	8. Bucher,U	-	Hummel,H	1/2

Landesliga, 4. Runde 19. 12. 99

TSG Salach 1 - VfB Reichenbach 1				2 : 6			
1. Fleischer,F	-	Miracanac,Ad	1/2	5. Linder,A	-	Schwilk,A	1/2
2. Arifovic,A	-	Schmidt,M	0:1	6. Garbe,R	-	Schuff,B	0:1
3. Kill,M	-	Gustain,E	1:0	7. Zandt,M	-	Ostrik,T	0:1
4. Reutter,F	-	Woerner,U	0:1	8. Arifovic,H	-	Karacic,N	0:1

SV Reutlingen 1 - Sv Ebersbach 1				3 : 5			
1. Klaffke,F	-	Rupp,M	0:1	5. Ziese,P	-	Hehn,H	0:1
2. Staufenbrger,B	-	Grill,B	0:1	6. Flohrs,P	-	Mehrer,B	1/2
3. Hablizel,F	-	Junger,W	1:0	7. Dohmel,W	-	Krebs,A	1:0
4. Junginger,A	-	Mehrer,M	0:1	8. Berth,M	-	Bucher,U	1/2

SSG Fils/Lauter 1 - Sv Wendlingen 1				6 : 2			
1. Svec,J	-	Nicolai,O	1/2	5. Lankes,E	-	Kessler,M	1:0
2. Erker,Th	-	Dr.Reule,H	0:1	6. Escher,F	-	Dr.Reule,H.P.	1:0
3. Kepp,E	-	Nicolai,A	1:0	7. Holl,G	-	Zappe,B	1:0
4. Eisele,M	-	Schott,A	1/2	8. Hoenick,A	-	Rösch,R	1:0

SV Tübingen 2 - SK Bebenhausen 2 **3,5 : 4,5**

1. Weber,K	-	Latzke,B	1:0	5. Newen,M	-	Dr.Hofmann,J	0:1
2. Martini,P	-	Brümmel,A	0:1	6. Schulz,Chr	-	Schertek,M	1/2
3. Ableiter,A	-	Neurohr,K	0:1	7. Albulet,R	-	Delfs,J	1:0
4. Gleichmann,M	-	Lorenz,R	0:1	8. Küssner,Th	-	Freyer,M	1:0

SF Pfullingen 2 - SC Steinlach 1 **4 : 4**

1. Joksch,A	-	Rogowski,U	0:1	5. Gerakakis,S	-	Dr.Lienhard,D	1/2
2. Zymberi,A	-	Sonnberger,R	1:0	6. Paucke,G	-	Foell,Th	0:1
3. Wendler,W	-	Haap,J	1:0	7. Sautter,Elke	-	Ehmsen,E	1:0
4. Schülke,T	-	Rothfuß,O	0:1	8. Seewald,B	-	Rost,W	1/2

Landesliga, 5. Runde 09. 01. 00

SC Steinlach 1 - TSG Salach 1 **5,5 : 2,5**

1. Sonnberger,R	-	Fleischer,F	1:0	5. Moeck,J	-	Linder,A	1:0
2. Haap,J	-	Arifovic,A	1/2	6. Hoffmann,N	-	Arifovic,H	1:0
3. Rothfuß,O	-	Kill,M	1/2	7. Rost,W	-	Özdemir,M	1/2
4. Foell,Th	-	Reutter,F	0:1	8. Hügler,D	-	Kerlein,M	1:0

SK Bebenhausen 2 - SF Pfullingen 2 **3,5 : 4,5**

1. Brümmel,A	-	Joksch,A	1:0	5. Schwertek,M	-	Koch,M	0:1
2. Neurohr,K	-	Zymberi,A	1:0	6. Delfs,J	-	Gerakakis,S	0:1
3. Lorenz,R	-	Keck,I	1:0	7. Reik,U	-	Paucke,G	1/2
4. Dr.Hofmann,J	-	Wendler,W	0:1	8. Schwertek,F	-	Seewald,B	0:1

SV Wendlingen 1 - SV Tübingen 2 **3 : 5**

1. Dr.Reule,H	-	Dr.Ellinger,H	0:1	5. Dr.Reule,H-P	-	Dr.Fuchas,D	0:1
2. Nicolai,A	-	Häußler,F	0:1	6. Zappe,B	-	Schulz,Chr	1/2
3. Kessler,M	-	Ableiter,A	1/2	7. Kurz,M	-	Uehlmann,D	1:0
4. Schuetz,U	-	Gleichmann,M	1/2	8. Kohler,T	-	Jetschke,R	1/2

SV Ebersbach 1 - SSG Fils/Lauter 1 **2,5 : 5,5**

1. Rupp,M	-	Svec,J	0:1	5. Hehn,H	-	Lankes,E	0:1
2. Grill,B	-	Erker,Th	0:1	6. Mehrler,B	-	Holl,G	1/2
3. Junger,W	-	Kepp,E	0:1	7. Weber,R	-	Hoenick,A	0:1
4. Mehrler,M	-	Eisele,M	1:0	8. Krebs,A	-	Hummel,R	1:0

VfB Reichenbach 1 - SV Reutlingen 1 **3 : 5**

1. Miracanac,Al	-	Klaffke,F	1:0	5. Schwilk,A	-	Ziese,P	1:0
2. Schmidt,M	-	Staufenberger,B	0:1	6. Schuff,B	-	Flohrs,P	1/2
3. Gustain,E	-	Hablizel,F	0:1	7. Ostrik,T	-	Berth,M	1/2
4. Woerner,U	-	Junginger,A	0:1	8. Karacic,N	-	Huff,U	0:1

Landesliga nach 5 Runden:

1. SV Ebersbach 1	8:2	25,0	6. SF Pfullingen 2	4:6	19,0
2. SC Steinlach 1	8:2	24,0	7. SV Reutlingen 1	4:6	16,0
3. SK Bebenhausen 2	7:3	23,5	8. VfB Reichenbach 1	2:8	17,0
4. SV Tübingen 2	7:3	22,0	9. SV Wendlingen 1	2:8	16,5
5. SSG Fils/Lauter 1	6:4	23,0	10. TSG Salach 1	2:8	14,0

Frank Reutter, Staffelleiter Landesliga

Bezirksjugend

5.2. Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 2000

der U10 und U12 Jugend

Ausrichter: Bezirksjugend Neckar/Fils und der Schachverein Altbach
Ort: Vereinszimmer der Sporthalle (übliches Spiellokal), Esslingerstraße 92, 73776 Altbach
Termin: **Samstag, 05. Februar 2000, 10:00 Uhr**
 Ende: spätestens 18:00 Uhr
Anmeldung: Am Turniertag von 9:20 Uhr - 9:40 Uhr (pünktlich!)
 oder vorab telefonisch, per Brief oder E-Mail
Modus: 5 Runden Schweizer System
 Jungen und Mädchen spielen in einer Gruppe, U12 und U10 aber getrennt!
 Die ersten vier jeder Altersklasse, darunter mindestens ein Mädchen, qualifizieren sich für die württembergische Jugendeinzelmeisterschaft 2000.
Bedenkzeit: 45 Minuten pro Spieler und Partie (maximal 1,5 Stunden Spielzeit)
Stichtage: U 12 01.01.88
 U 10 01.01.90
Startgeld: wird nicht erhoben!
Preise: Die Sieger erhalten einen Pokal, die zweiten, dritten und das beste Mädchen je eine Urkunde.
Verpflegung: Mittagspause nach der zweiten Runde, Für günstiges Essen und Getränke ist ausreichend gesorgt.
Sonstiges: Das Turnier wird nicht nach DWZ ausgewertet!
Infos und Anmeldung bei Alexander Maier, Bachstraße 1, 73776 Altbach
 Telefon: 07153 / 75859; E-Mail: AM2702@AoL.com; kein Fax

27.5. Jugend-Grand-Prix Turnier

Veranstalter: Schachfreunde Pfullingen
Turnierleitung: Simon Mack und Teresa Ackermann

Termin: Samstag, 27. Mai 2000, 11.00 Uhr
Ort: Musiksaal der Schlossschule Pfullingen, Schlossstraße, 72793 Pfullingen (Neben Kurt-App-Sporthalle)
Modus: U 8 und U10: 9 Runden Schweizer System, 15 Minuten Partien; U12 und U14: 7 Runden Schweizer System, 20 Minuten Partien
Startgeld: U12 und U14: DM 5,—
Preise: Pokale und Sachpreise
Anmeldeschluss: am Turniertag bis 10.45 Uhr
Anmeldung: Simon Mack, Weinbergstr. 29, 72800 Eningen, Tel: 07121/83276; e-mail: simonmack@gmx.de
Infos: siehe Anmeldung
Verpflegung: preisgünstige Getränke und Verpflegung wird angeboten.

Sonstiges: Das Turnier ist offen für alle Jugendlichen. Spielmaterial braucht nicht mitgebracht werden. Turnier auf max. 80 Teilnehmer begrenzt. Reihenfolge der Anmeldung entscheidet. Kein Spielmaterial notwendig.

Dieter Einwiller

Bezirksjugend-Mannschaftsmeisterschaft 2000

Startberechtigt sind alle Vereine des Schachbezirks Neckar/Fils mit beliebig vielen Mannschaften. Nur reine Vereinsmannschaften sind zur Teilnahme berechtigt.

Jede gemeldete Mannschaft muss aus 6 Jugendlichen (Stichtag 1.1.80) bestehen.

Das Turnier wird im Rundensystem ausgetragen. Sollten mehr als 8 Mannschaften teilnehmen, so wird in zwei getrennten Gruppen gespielt.

Zu melden sind namentlich die Reihenfolge der Brettbesetzung (maximal 16 Bretter), das Geburtsdatum sowie die Spielerpassnummer (oder die der vorläufigen Spielgenehmigung) der Spieler. Die Schriftliche Anmeldung nimmt

Bernd Grill, Hebelstr. 30, 73061 Ebersbach, Tel: 07163 / 6720

bis zum Montag, den 21.2.2000 entgegen. Spieler ohne Spielerpass/Spielergenehmigung sind nicht spielberechtigt. Die vorgesehenen Termine lauten:

11.3. / 1.4. / 15.4. / 13.5. / 3.6. / 24.6. und 6.7. 2000.

Bernd Grill

Esslingen / Nürtingen

Einladung zum Dähne-Pokal 2000

Ausrichter: SV Nürtingen
Spielort: Salemer Hof Alleinstr. Eingang im Turm 72622 Nürtingen
Termin: Freitag 11.02.2000 19.30 Uhr; Anmeldeschluß: 19.15 Uhr, weitere Termine immer freitags, abhängig von Teilnehmerzahl.
Modus: K.O. System
Bedenkzeit: 2h/40 Züge + 30 min für die restliche Partie, bei Remis Entscheidung durch 5 min Blitzpartien.
Anmeldung und Infos: Bernd Stephan Reudernerstr. 102/1, 72622 Nürtingen Tel.: 07022/8504

Einladung zur Kreismannschaftsblitzmeisterschaft

Ausrichter: SG Filder
Spielort: Stadiongaststätte Bernhausen(1. OG), Dombasler Str. 8 in 70794 Filderstadt
Termin: Samstag 05.02.2000, 14.30 Uhr, Anmeldeschluß: 14.00 Uhr
Modus: Rundensystem, 5 min. Blitzpartien, 4er-Teams.
Sonstiges: Jede Mannschaft muß zwei Schachbretter mit Figuren und Uhren mitbringen.
 Die bei der Anmeldung abgegebene Aufstellung ist dann auch für die BMBM verbindlich.
Infos bei: Kreisspielleiter Stefan Auch Ludwigstr. 6, 73240 Wendlingen, Tel.: 07024/51395

A-Klasse 5. Runde 19. 12. 99

SG Filder 2 - Nabern 2 2,5:5,5; Ostfildern 3 - RSK Esslingen 2 3,5:4,5; Deizisau 2 - Tsg Esslingen 1 3:5; Wendlingen 3 - Neckartenzlingen 3 - 6:2; Reichenbach 2 - Plochingen 2 0:8.

A-Klasse nach 5 Runden:

1. SF Plochingen 2	8:2 29,0	6. SV Wendlingen 3	4:6 19,0
2. SF Nabern 2	8:2 25,0	7. SC Ostfildern 3	4:6 15,5
3. TSG Esslingen 1	7:3 25,0	8. SG Filder 2	3:7 18,0
4. TSV/RSK Esslingen 2	7:3 24,0	9. VL Reichenbach 2	3:7 14,5
5. SF Deizisau 2	6:4 22,5	10. SF Neckartenzlingen 3	0:10 7,5

Volker Lang

Filstal

A-Klasse 5. Runde 16. 01. 00

Zell u.A. - Eisligen 2 4,5:3,5; Göppingen 3 - Salach 3 5,5:2,5; Geislingen 2 - Kirchheim 3 5,5:2,5; Fils/Lauter 4 - Uhingen 2 6,5:1,5;

A-Klasse nach 5 Runden:

1. SF Göppingen 3	10:0 26,5	5. SC Kirchheim 3	5:5 18,5
2. TSG Zell u.A.	7:3 19,5	6. SSG Fils/Lauter 4	4:6 22,0
3. TSG Eisligen 2	6:4 24,0	7. SV Uhingen 2	2:8 16,0
4. SC Geislingen 2	6:4 19,0	8. TSG Salach 3	0:10 14,5

Frank Reutter, Pressewart Filstal

Reutlingen / Tübingen

Dähne-Pokal 2000

Ausrichter: SV Urach

Spielort: für die 1. Runde: Fachklinik Hohenurach 1 EG, Immanuel-Kant-Str. 31, 72574 Bad Urach, Parkplatz Thermalbad im Kurgebiet.

für Folgerunden: vereinbarte Vorverlegungen mit Heimrecht für Schwarz oder Oberamt, Am Marktplatz, 72574 Bad Urach

Modus: K.O. System

Bedenkzeit: 2h / 40 Züge + 1h für die restliche Partie, bei Remis Entscheidung durch 5 min Blitzpartien

Teilnehmer: nur organisierte Spieler aus dem Schachkreis RT/TÜ und Hobbyspieler. Startgeld entfällt.

Termine: Samstags 12.2. / 26.2. / 11.3. / 25.3. und 8.4. jeweils ab 15 Uhr

Anmeldung: spätestens am 12.2. 14:45 Uhr im Turnierraum der 1. Runde

Schiedsrichter: Rolf Jablonski

Turnierleiter: Helmut Weber, Hölderlinstr.19, 72581 Dettingen/E.

Tel. 07123- 97 27 58, Fax 88 87 35.

Sonstiges: Der Sieger ist direkt für den württ. Dähnepokal qualifiziert.

Helmut Weber

Reserverunde wurde Nachwuchsförderung

Der Schachkreis Reutlingen/Tübingen hatte im vergangenen Jahr beschlossen, als Maßnahme zur Förderung von Reservespielern eine Reserverunde einzuführen. Die kleineren Vereine des Kreises haben dieses Angebot für ihre jüngsten Nachwuchsspieler genutzt und überwiegend Kinder unter 14 Jahren angemeldet. So beteiligen sich 8 Mannschaften mit 4 Stammspielern und 6 Ersatzspielern, d.h. über 70 Spieler wurden gemeldet und fast 50 waren bereits am Brett. Gespielt wird samstags, und die strengen Formalitäten der regulären Verbandsspiele werden bewusst außen vorgelassen. Die beteiligten Betreuer registrieren, dass sich für die Nachwuchsarbeit im Verein eine starke Motivation entwickelt. Nun sind 3 von 7 Runden bereits gespielt und deshalb soll hiermit das Zwischenergebnis veröffentlicht werden:

1. Ammerbuch 3	6:0 10,5	Schönbuch 3	2:4 5,5
2. Schönbuch 4	6:0 8,5	6. Metzingen 4	2:4 5,0
3. Urach 5	4:2 8,5	7 Schönbuch 6	2:4 4,5
4. Münsingen 1	2:4 5,5	8. Dettingen 4	0:6 0,0

Helmut Weber

Kreisklasse 5. Runde 16. 01. 00

Pliezhausen 1 - Reutlingen 2 4:4; Urach 1 - Tübingen 3 6:2; Dettingen 1 - Ammerbuch 1 3,5:4,5; Bebenhausen 3 - Steinlach 2 5:3; Reutlingen 3 spielfrei.

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. Urach 1	10:0 28,0	6. Ammerbuch 1	3:5 14,5
2. Tübingen 3	8:2 25,0	7. Steinlach 2	3:5 13,5
3. Reutlingen 2	7:3 20,0	8. Bebenhausen 3	2:6 12,5
4. Pliezhausen 1	4:6 20,0	9. Reutlingen 3	0:8 10,0
5. Dettingen 1	3:5 16,5		

Peter Rottenanger

Ostalb

Landesliga 5. Runde 19. 12. 99

Heubach - Oberkochen

1. Rabus, B	- Knesevic, D	1/2	5. Karnbach, Hu	- Kühn, T	1/2
2. Dr. Schils, H	- Handan, K	1/2	6. Scheuerle, M	- Kurz, Th	1:0
3. Baur, M	- Strauch, J	1/2	7. Föhnle, G	- Graser, H	1/2
4. Wanzek, A	- Föhl, F	1/2	8. Pastuovic, A	- Waldmann, H	0:1

Spraitbach - SG Gmünd 2

1. Ziegler, A	- Roth, L	0:1	5. Miller, V	- Dr. Frank, W	1/2
2. Sziklai, Sz	- Pohl, W	1:0	6. Haug, J	- Dr. Wartlick, O	0:1
3. Krottschak, J	- Tannhuser, P	1:0	7. Prillwitz, M	- Friedrich, G	1/2
4. Krättschmer, T	- Toprak, Y	1:0	8. Baur, M	- Schlappa, R	0:1

Heidenheim - Crailsheim				4 : 3	
1. Woisezyk,Th-	Schmidt-Schäffer :-	5. Jaskula,M	- Leupold,J	0:1	
2. Weiler,U	- Hauke,Chr	+:-	6. Scheu,S	- Steinbach,P	1:0
3. Wolf,A	- Hofmann,M	0:1	7. Dr.Baier,R	- Grzyb,B	0:1
4. Jentscher,Th	- Bretschneider	1:0	8. Schmidt,St	- Kochendörfer,J	1:0
Aalen 2 - Schorndorf				4,5 : 3,5	
1. Frasch,H-J	- Engbrecht,H	1/2	5. Heß,A	- Ordu,A	1/2
2. Abele,A	- Maier,E	1/2	6. Morina,S	- Nemeth,M	1:0
3. Enns,P	- Dr.Förster,R	1:0	7. Mack,H	- Carda,Irene	0:1
4. Henninger,R	- Dr.Gutmann,R	1/2	8. Schlipf,L	- Janko,B	1/2
Ellwangen 2 - Leinzell				3 : 5	
1. Wörlein,R	- Schumacher,K	1/2	5. Dambacher,A	- Geilfuss,V	0:1
2. Klamp,Chr	- Zikeli,G	1/2	6. Rohsgoderer,O	- Fischer,Ph	0:1
3. Merz,H	- Bürger,R	0:1	7. Lechler,W	- Jünk,S	0:1
4. Merz,K	- Barth,K	1:0	8. Feiertag	- Vollmer,B	1:0

Landesliga nach 5 Runden:

1. Crailsheim	7:3 24,0	6. Aalen 2	6:4 19,5
2. Ellwangen 2	6:4 22,0	7. Heidenheim 1	5:5 19,5
3. Schwäb. Gmünd 2	6:4 21,5	Heubach	5:5 19,5
Leinzell	6:4 21,5	9. Oberkochen	2:8 15,0
5. Spraitbach	6:4 21,0	10. Schorndorf	1:9 15,5

Vierer-Pokal

2. Runde

Leinzell - Abtsgmünd 3,5:0,5
 SG Schwäbisch Gmünd - **DJK Ellwangen 1** 2:2 (Berliner Wertg für Ellwangen)

SK Heidenheim 1 - DJK Ellwangen 2 4:0 kl;
 SK Heidenheim 2 - **SC Sontheim** 1,5:2,5

Auslosung für das Halbfinale: (15.01.2000)
 SK Heidenheim 1 - SC Sontheim/Brenz; DJK Ellwangen 1 - SC Leinzell
 Ole Wartlick, Bezirksspielleiter

Termine für Bezirkseinzeltourniere

- Bezirkseinzeltourmeisterschaft (BEM):**
Termine: 12.02. / 19.02. / 26.02. / 04.03. / 18.03. / 25.03. / 01.04. 2000
Ausrichter: Kreis Heidenheim
- Bezirks-Blitz-Einzeltourmeisterschaft (BBEM):**
Termin: 13.05. oder 20.05.2000.
Ausrichter: Kreis Gmünd
- Bezirks-Schnellschach-Einzeltourmeisterschaft (BSEM):**
Termin: 01.07. 2000
Ausrichter: SC Leinzell
- Bezirkseinzelpokal (Dähne-Pokal)**
Termin: 1. Runde am 07. oder 08.04. 2000
Ausrichter: Kreis Aalen

Klaus Schumacher, Bezirksturnierleiter

Freiplätze für die Bezirks-Einzel-Meisterschaft (BEM) 2000 !

Die BEM wird 2000 vom SV Giengen ausgerichtet. Gespielt werden 7 Runden Schweizer System am 12.2. / 19.2. / 26.2. / 4.3. / 18.3. / 25.3. und 1.4. 2000.
 Sollten von den qualifizierten Spielern weniger als 24 ihre Teilnahme zugesagt werden, wird das Feld über Freiplätze aufgefüllt. Anträge für einen Freiplatz sind beim Bezirksturnierleiter (Klaus Schumacher, Hanfgartenstr. 2, 73579 Schechingen, Tel: 07175 / 6173, Email: Schumacher.Klaus@t-online.de) zu stellen. Die Anträge müssen bis zum **30. Januar 2000** beim Bezirksturnierleiter eingegangen sein. Klaus Schumacher, Bezirksturnierleiter

Bezirksjugend

Ausschreibung Bezirksjugend Einzelmeisterschaft

Jahrgangsklassen (JK)
 Es werden die JK U18, U16, U14, U12, U10, U18w, U16w und U14w ausgespielt.
Spielort und Termin:
 Die JK U10 und U12 spielen am 12.02.2000 in der Friedenschule (weißes Gebäude) in Unterkochen, Elisabethenstr. 1 ab 9:00 Uhr. Die Verpflegung für die Jugendlichen bzw. die Betreuer ist mitzubringen.
 Die restlichen JK spielen am 05.02. (Runde 1-2), 12.02. (Runde 3-4) und 26.02.2000 (Runde 5) im Haus des Handwerks (Nebeneingang) in Schwäbisch Gmünd, Leuzestr.63, Tel: 07171 / 5034 (nur Anruf möglich) jeweils

ab 9:00 Uhr. An den Spieltagen mit Doppelrunden wird eine Mittagspause von 60 Minuten eingelegt. Im Spiellokal sind Getränke erhältlich.

Turnierleitung:
 Bei den JK U10 und U12 Klaus Schumacher und Thomas Joas. Bei den restlichen JK ein Vertreter der SG Schwäbisch Gmünd.

Modus:
 Es werden jeweils fünf Runden im Schweizer System gespielt. Sollten in einer JK nur sechs Jugendliche teilnehmen, wird ein Rundensystem gespielt. Sollten in einer JK weniger als sechs Jugendliche teilnehmen, gilt Folgendes:
 - die Mädchenturniere werden der entsprechenden JK der Jungenturniere zugeordnet.
 - die Jungenturniere werden der nächsthöheren JK zugeordnet.

Bedenkzeit und Regeln:
 Die JK U10 und U12 spielen mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge sowie 30 Minuten für den Rest der Partie.
 Es gelten jeweils die aktuellen FIDE-Regeln.

Teilnahmeberechtigung:
 Teilnahmeberechtigt für die jeweiligen JK sind die
 - Teilnehmer der letzten Deutschen-Jugend-Einzelmeisterschaft (DJEM) soweit sie zum Bereich des SBO gehören und die vorgegebenen Altersgrenzen zwischenzeitlich nicht überschritten wurden.
 - Teilnehmer der letzten Württembergischen-Jugend-Einzelmeisterschaft (WJEM), soweit sie zum Bereich des SBO gehören und die vorgegebenen Altersgrenzen zwischenzeitlich nicht überschritten wurden.
 - Inhaber eines Freiplatzes für die kommende DJEM bzw. WJEM soweit sie zum Bereich des SBO gehören.
 - der/die beste Teilnehmer/in der letzten BJEM, der/die vorgegebene Altersgrenze zwischenzeitlich nicht überschritten hat.
 - die jeweils ersten vier der Kreis-Jugend-Einzelmeisterschaft (KJEM),
 - Inhaber eines Freiplatzes, welche der Bezirksjugendleiter auf Antrag vergeben kann.

Qualifikation:
 Für die Württembergische-Jugend-Einzelmeisterschaft qualifizieren sich die ersten zwei Jugendlichen jeder JK.
 Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung bzw. verfeinerte Buchholzwertung.
Start- und Reuegeld:
 Ein Startgeld wird nicht erhoben.
 Sollte ein Jugendlicher das Turnier nicht ordnungsgemäß beenden, wird vom zugehörigen Verein nachträglich ein Reuegeld von DM 30.- eingezogen. Dabei sind in begründeten Härtefällen Ausnahmen möglich.
 Klaus Schumacher, Bezirksturnierleiter

A a l e n

Ausrichter für Dähnepokal gesucht !

Der Dähnepokal im Schachbezirk Ostalb wird in diesem Jahr vom Schachkreis Aalen ab April durchgeführt. Dazu möchte ich an die Vereine im Schachkreis appellieren, das Turnier durchzuführen und sich beim Kreispielleiter zu melden. Sollte sich niemand finden, wird das Turnier vom SV Crailsheim ausgetragen.

Näheres wird in der März-Rochade veröffentlicht.

Kreisklasse 2. Runde 21.11.99

Bopfingen 1 - SV Aalen 3 5:3; DJK Ellwangen 3 - Fichtenau 1 5,5:2,5; Crailsheim 3 - Abtsgmünd 1 4,5:3,5; Tannhausen 1 - Crailsheim 2 2:6.

Kreisklasse 3. Runde 12. 12. 99

Crailsheim 2 - Bopfingen 1 3:5; Abtsgmünd 1 - Tannhausen 1 4:4; Fichtenau 1 - Crailsheim 3 2:6; Aalen 3 - DJK Ellwangen 3 3:5.

Kreisklasse nach 3 Runden:

1. DJK Ellwangen 3	6:0 16,0	5. SV Aalen 3	2:4 11,5
2. SC Bopfingen 1	6:0 15,5	6. SF Abtsgmünd 1	1:5 10,0
3. SV Crailsheim 2	4:2 14,5	7. SC Tannhausen 1	1:5 8,5
4. SV Crailsheim 3	4:2 13,0	8. SF Fichtenau 1	0:6 7,0

A-Klasse 3. Runde 05.12. 99

Tannhausen 2 - Stödtlen 1 3:5; Bopfingen 2 - Rainau 1 4:4; Crailsheim 4 - Oberkochen 2 3,5:4,5; SC Ellwangen 1 - SV Unterkochen 2 8:0 kl.

A-Klasse 4. Runde 09. 01. 00

Crailsheim 2 - Bopfingen 1 3:5; Abtsgmünd 1 - Tannhausen 1 4:4; Fichtenau 1 - Crailsheim 3 2:6; Aalen 3 - DJK Ellwangen 3 3:5.

A-Klasse nach 4 Runden:

1. SC Ellwangen 1	7:1 19,0	5. DJK Stöttlen 1	4:4 15,5
2. SV Oberkochen 2	6:2 20,5	6. SC Tannhausen 2	2:6 14,5
3. SC Rainau 1	6:2 19,0	SV Crailsheim 4	2:6 14,5
4. SV Unterkochen 2	4:4 16,5	8. SC Bopfingen 2	1:7 8,5

B-Klasse 2. Runde 21. 11. 99

Fichtenau 2 - Oberkochen 3 4,5:1,5; Rainau 2 - SV Unterkochen 3 3:3; Tannhausen 4 - DJK Ellwangen 4 2:4; SV Aalen 4 - Tannhausen 3 4:2.

B-Klasse 3. Runde 12. 12. 99

Tannhausen 3 - Fichtenau 2 2:4; DJK Ellwangen 4 - SV Aalen 4 2:4; SV Unterkochen 3 2:4; Tannhausen 3 - DJK Ellwangen 4 6:0 kl.

B-Klasse 4. Runde 16. 01. 00

Fichtenau 2 - Rainau 2 2:4; Tannhausen 4 - Oberkochen 3 3:3; SV Aalen 4 - SV Unterkochen 3 2:4; Tannhausen 3 - DJK Ellwangen 4 6:0 kl.

B-Klasse nach 4 Runden:

1. SV Unterkochen 3	7:1 17,5	5. SF Fichtenau 3	4:4 12,0
2. SC Rainau 2	7:1 14,5	6. DJK Ellwangen 4	2:6 8,0
3. SV Aalen 4	6:2 14,5	7. SC Tannhausen 4	1:7 6,5
4. SC Tannhausen 3	4:4 14,0	8. SV Oberkochen 3	1:7 7,0

C-Klasse 2. Runde 21. 11. 99

SV Unterkochen 4 - Abtsgmünd 2 3:3; Stöttlen 2 - Crailsheim 5 3:3.

C-Klasse 3. Runde 19. 12. 99

Abtsgmünd 2 - Stöttlen 2 5:1; Fichtenau 3 - SV Unterkochen 4 2:4.

C-Klasse nach 3 Runden:

1. SF Abtsgmünd 2	5:1 11,5	4. DJK Stöttlen 2	1:3 4,0
2. SV Unterkochen 4	4:2 10,0	5. SF Fichtenau 3	0:4 4,5
3. SV Crailsheim 5	2:2 6,0		

Kreisspielleiter Walter Lechler

Heidenheim**Kreisklasse 4. Runde 19. 12. 99**

Heidenheim 3 - Schnaitheim 3 7:1; Giengen 2 - Sontheim 4 7:1; Sontheim 4 - Heidenheim 4 4,5:3,5; Schnaitheim 2 - Giengen 3 3:5.

Kreisklasse 5. Runde 16. 01. 00

Schnaitheim 3 - Giengen 3 3:5; Heidenheim 4 - Schnaitheim 2 5:3; Schnaitheim 1 - Sontheim 4 4:4; Heidenheim 3 - Giengen 2 5:3.

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. SK Heidenheim 3	10:0 27,0	5. SC Schnaitheim 1	4:6 18,0
2. SV Giengen 2	8:2 27,5	6. SC Schnaitheim 2	2:8 17,0
3. SV Giengen 3	8:2 23,0	7. SK Heidenheim 4	2:8 14,5
4. SK Sontheim 4	5:5 20,5	8. SC Schnaitheim 3	1:9 12,5

Friedrich Dreher

Bericht**Kreis-Blitz-Einzelmeisterschaft**

Theo Hartmann vom SK Sontheim wurde Kreismeister im "Blitzen". In einem nur mit 10 Spielern besetzten Turnier holte er mit 8 Punkten den Titel, vor seinem Vereinskameraden Roland Mayer, der es auf 7 Punkte brachte.

- 3) Torsten Kaufmann SK Sontheim 7,0;
- 4) Siegfried Scheu SK Heidenheim 6,0
- 5) Safet Trepca SK Sontheim 5:0.

Diese 5 Spieler haben sich für die Bezirks-Einzelmeisterschaft im Blitzen qualifiziert! Herzlichen Glückwunsch!

Friedrich Dreher

Unterland**Ab 18.2. Offene Wimpfener Stadtmeisterschaft**

Der Schachclub Blauer Turm Bad Wimpfen veranstaltet seine diesjährige Offene Stadtmeisterschaft und lädt dazu herzlich ein.

Termine: jeweils Freitag 20 Uhr am

18.2. / 3.3. / 24.3. / 7.4. / 5.5. / 19.5. / 16.6. / 30.6.

Die Spieltage liegen mindestens 14 Tage auseinander. Bei Terminproblemen sind Spielverschiebungen - nach Absprache - darum leicht möglich.

Ort: Konventhaus, Langgasse 2, 74206 Bad Wimpfen.

Modus: 9 Runden Schweizer System. Bedenkzeit: 2 Stunden für die ersten 40 Züge, eine halbe Stunde für den Rest der Partie. DWZ-Auswertung.

Startgeld: 25 DM, 15 DM für Schüler und Studenten. 25 DM Reuegeld.

Preise: 250 / 150 / 100 DM. Ratingprise für die besten Spieler unter DWZ 1900, 1700, 1500: 75 DM.

Info: Gerd Huber, Tel: 07063 / 950380, Bernd Link Tel: 07063 / 6238

11. 3. Vaihingen / Enz**Einladung zu einem lustigen Blitzschach-Skat-Turnier**

Näheres unter 'Terminvorschau'

25. 3. 6. Erdmannhäuser Jugendopen

Der SC Erdmannhausen lädt alle Kinder und Jugendlichen der Jahrgänge 1980 und jünger zum traditionellen Jugendopen ein.

Spielort: Halle auf der Schray, Erdmannhausen

Termin: Samstag, 25. März 2000, 10:00 Uhr

Anmeldung bis 9:30 Uhr, Turnierende ca. 18 Uhr.

Spielmodus: Einzelturnier. 9 Runden Schweizer System (mit Computerauslösung), Bedenkzeit: 2 x 15 Min.

Teilnehmer: aus technischen Gründen ist das Turnier auf 80 Teilnehmer begrenzt

Startgeld: 8.- DM bei Voranmeldung bis 20.03.00. Am Spieltag 10.- DM.

Verpflegung: Getränke und Essen erhältlich.

Preise: Sachpreise und Pokale.

Sonderpreis: für den besten U8 / U10 / U12 / U14 / U16 / U18 und U20-Jugendlichen sowie **Mannschaftssonderwertung** für die 4 besten Spieler eines Vereins.

Schriftliche Voranmeldung und Infos zum Turnier bei:

Fabian Fox, Sudetenstr. 11, 71672 Marbach a.N., Tel: 07144 / 14296,

E-Mail: Sascha.Fox@t-online.de

Markus Mayer, Sommerhalde 64, 71672 Marbach a.N., Tel: 07144 / 12388

25. 3. Möglingen**2. Möglinger TOP 2000-Open**

Näheres unter 'Terminvorschau'

Bericht**Bezirkseinzelmeisterschaft 1999**

Mit dem Sieg von Joachim Schmidt von der TSG Oehringen ging das Turnier um die Einzelmeisterschaft des Schachbezirks Unterland in Möglingen zu Ende.

19 Jahre mussten die Schachfreunde aus dem Kreis Heilbronn/Hohenlohe warten, bis wieder einer den Titel ins Unterland holte.

Nach sieben Runden Schweizer System gaben am Ende die Wertungspunkte den Ausschlag zugunsten von Schmidt, denn der Meister von 1995 Andreas Meschke hatte ebenfalls 5,5 Punkte auf dem Konto.

Neben dem Kampf um den Titel standen auch noch die Plätze bis Nr. sechs im Mittelpunkt. Mit Ralph Puchas/SF Möglingen, Bernd Eisenmann/Besigheim, Bernhard Mößner/SK Bietigheim-Bissingen und Andreas Raff von SF Freiberg, dem Titelverteidiger, kamen mit je 4,5 Punkten, alle Mitaufsteiger aus dem Kreis Ludwigsburg.

Die Teilnehmer am Bezirksturnier 2001 sicherten sich Daniel Klaus / SF Möglingen, Heinz Krämer / SC Bad Wimpfen, Eugen Holzinger / Böckingen und Andreas Däuber / TSV Gerabronn, mit je 4 Punkten. Absteiger ins B-Turnier 2000 sind Herbert Fröhling/ SG Ludwigsburg 4 Punkte sowie Peter-Michael Gerhardt SC Tamm, 3,5 Rudi Husser/SC Sachsenheim, 3 so wie weitere 7 Teilnehmern.

Das Turnier war von den Möglinger Schachfreunden gut vorbereitet und stand unter der Leitung von Bezirksspielleiter Dr. Stefan Hamm. bw

Endstand nach 7 Runden

1. Schmidt, J. Öhringen	5,5 28,0	11. Fröhling, H Ludwigsburg	4,0 18,0
2. Meschke, A Erdmannshsn	5,5 26,0	12. Gerhardt, P-M Tamm	3,5 24,0
3. Puchas R Möglingen	4,5 30,0	13. Husser, R Sachsenheim	3,0 22,0
4. Eisenmann, B Besigheim	4,5 30,0	14. Arndt, H Gerabronn	2,5 27,5
5. Mößner, B Bietigheim	4,5 30,0	15. Florio, A Markgröningen	2,5 26,5
6. Raff, A Freiberg	4,5 23,0	16. Raletic, R Möglingen	2,5 19,5
7. Krämer, H Bad Wimpfen	4,0 28,5	17. Dr. Götze, P Marbach	2,5 17,5
8. Klaus, D Möglingen	4,0 28,5	18. Schömb, O Oberstenfeld	2,0 22,5
9. Holzinger, E Biberach	4,0 25,0	19. Baumeister, J Tamm	1,5 21,0
10. Däuber, A Gerabronn	4,0 23,0	20. Abel, M Bietigheim	1,0 23,5

Die Spieler bis einschließlich Platz 6 haben sich für das württembergische Kandidatenturnier qualifiziert.

Platz 7 bis 10 dürfen bei der nächsten Bezirksmeisterschaft wieder mitspielen. Alle ab Platz 11 steigen ins Bezirks-B-Turnier ab. Stefan Hamm

Landesliga, 6. Runde 16. 01. 00

Schwäbisch Hall - SK Bietigheim-Bissingen 5,5:2,5

1. Wohlmuth,M - Reinhardt,W 1:0	5. Fetzter,H.M. - Abel,M 1:0
2. Eberlein,W - Möbner,B 1:0	6. Riedel,M - Noffke,H 1:0
Prinz,B - Förster,B 1/2	7. Dr.Xander,K - Noffke,D 0:1
4. Fuchs,N - Nistler,G 1/2	8. Neumann,E - Lutz,W 1/2

Freiberg - Ludwigsburg 2,5 : 5,5

1. Raff,A - Butsch,H-J 1/2	5. Scholl,S - Bresch,M 1/2
2. Novakovic,R - Lasslop,U :-	6. Bäcker,Ph - Vulje,S 1:0
3. Steinhart,M - Jacobi,H 1/2	7. Scheible,H - Passaro,A 0:1
4. Widmaier,A - Fröhling,H 0:1	8. Scholl,H - Jahnke,M 0:1

NSU/Amorbach - Kornwestheim 2,5 : 5,5

1. Vukovic,D - Faißt,H-P 1:0	5. Drof3nik,B - Gaus,W 0:1
2. Mädlar,Th - Bantel,Th 1/2	6. Teuber,U - Winkler,G 1/2
3. Oette,H - Winkler,A 1/2	7. Felbinger,D - Zessin,F 0:1
4. Spanner,M - Fillips,J 0:1	8. Vasovic,S - Kumer,R 0:1

Öhringen - Heilbronner SV 3,5 : 4,5

1. Bauer,A - Stürmer,R 0:1	5. Brosig,L - Appel,Th 0:1
2. Teller,D - Menschner,J 1:0	6. Dietrich,Chr - Sezgin,S 1/2
3. Scholz,F - Wollrab,R 0:1	7. Greschbach,R - Holzinger,A 0:1
4. Schmidt,J - Funk,A 1:0	8. Bitzer,D - Breininger,E 1:0

Erdmannhausen - Marbach 2 7 : 1

1. Tuncer,U - Pomm,K +:-	5. Stradinger,M - Lorenz,K 1:0
2. Meschke,A - Klemm,J 1:0	6. Lehnert,Th - Möller,B 1:0
3. Kozlov,A - Taxis,HD 1:0	7. Räuchle,D - Fingerhut,A 1:0
4. Schneider,G - Fingerhut,Chr 1/2	8. Cosic,D - Bofinger,J 1/2

SC Bad Wimpfen war spielfrei

Landesliga nach 6 Runden:

1. Heilbronn 12:0 36,0	6. Bad Wimpfen 4:6 20,0
2. Kornwestheim 12:0 35,0	7. Ludwigsburg 4:6 17,5
3. Erdmannhausen 7:3 26,0	8. Bietigheim 3:7 16,0
4. Schwäbisch hall 7:5 25,5	9. Marbach 2 3:9 17,0
5. Öhringen 6:4 24,5	10. NSU/Amorbach 2:8 14,0
	11. Freiberg 0:12 8,5

Stefan Hamm

Bezirksjugend

Termine BJL / KJL

25.03. / 08.04. / 13.05. / 27.05. / 17.06. / 01.07. / 15.07.

Karl-Friedrich Nieke

F-Kader sucht Verstärkung

Neue Schachtalente oder die, die sich verbessern wollen, können sich an den Kadern auf Bezirksebene beteiligen. Angesprochen sollten sich alle Kinder und Jugendlichen zwischen 8 und 14 Jahren fühlen oder Schachbegeisterte, die nicht in einem Kader sind, aber schon höher als Kreisklasse spielen! Künzelsau (Feuerwehrhaus), Vaihingen/Enz (Vereinsheim, Grabenstraße 20) und Heilbronn-Biberach (Bezirksamt) sind dabei Stützpunkte. Wer meint, ein kommandes Talent in seinen Reihen zu haben, darf gerne einmal reinschnuppern. Termine sind immer samstags - einmal im Monat. Ansprechpartner sind C-Trainer Sven Eidler (Tel. 07042/13810, email: eidlersn@cip.mathematik.uni-stuttgart.de, B-Trainer Eugen Holzinger (Tel. 07066/1249, email: H.K.Automobile@t-online.de) oder

F-Kader-Koordinator Conny Meier email: C.Meier@pool-gruppe.com. Christian Erfle, Tamm

Termine Bezirksjugend Unterland:

05.02.2000 ab 09:00 Uhr BJEM 2000

Heilbronn / Hohenlohe

Einladung zur Kreisversammlung 2000

Liebe Schachfreunde !

Die Kreisversammlung 2000 findet am **18.März um 15 Uhr** im Sportheim des SV Leingarten (Gaststätte Paradies) statt.

Die Versammlung ist eine Pflichtversammlung; nicht vertretene Vereine müssen mit einem Nußgeld von 50 DM rechnen!

Eine weitere Einladung erfolgt nicht!

Tagesordnungspunkte:

- 1) Begrüßung
- 2) Bericht des Kreisvorsitzenden bzw. Kreisspielleiters.
- 3) Berichte weiterer Funktionäre.
- 4) Aussprache zu den Berichten.
- 5) Entlastung des gesamten Vorstandes

6) Wahlen: Für die nächsten 2 Jahre sind zu wählen:

- 6.1) Kreisvorsitzender und Spielleiter. Seither A.Herzog, TSG Öhringen
- 6.2) Spielausschussmitglieder. Seither A:Kreiss SG Meimsheim-Güglingen
A.Warsitz, Sfr HN-Biberach
R.Zeh, Schv Böckingen
- 6.3) Schiedsgerichtsbeisitzer, Seither J.Bogert, TSV Schwaigern
J.Schmidt TSG Öhringen

7) Anträge. (Schriftlich bis 29.Febr. an meine unten angegebene Anschrift)

8) Festlegung der Dähnepokal Termine auf Kreisebene für 2000. Falls sich für die Austragung kein Bewerber meldet, finden die Pokalspiele im Spiellokal der TS Öhringen statt.

9) Terminfestlegung für die Kreisversammlung 2002.

10) Verschiedenes (u.a. Bestätigung des Internet-Bearbeiters und des DWZ-Sachbearbeiters)

Mit freundlichen Grüßen

A.Herzog, Karlsvorstadt 28,
74613 Öhringen, Tel: 07941 / 36158

Bezirksliga Nord 5. Runde (Nachholspiel)

HN Biberach - Neuenstadt 5:3.

Bezirksliga Nord nach 5 Runden:

1. SK Lauffen 10:0 29,0	6. SC Rochade Neuenstadt 4:6 17,0
2. Sfr HN-Biberach 9:1 28,5	7. TSG Öhringen 2 3:7 17,0
3. Fichtenbg/Gaildorf 8:2 26,0	8. SC Künzelsau 3:7 15,5
4. SV 23 Böckingen 7:3 22,5	9. SV 23 Böckingen 2 0:10 12,0
5. TSV Willsbach 2 6:4 23,5	10. SchV Bad Rappenau 0:10 5,0

Kreisklasse 4. Runde (Nachholspiel)

Widdern - HN Biberach 2 6:2.

Kreisklasse 5. Runde

Schwäb. Hall 2 - Widdern 6:2; Willsbach 3 - Sontheim 3,5:4,5; HN Biberach 2 - Gerabronn 4,5:3,5; Meimsheim/Güglingen - Nsu/Amorbach 2 3:5; Heilbronn 2 - Bad Friedrichshall 4:4.

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. SV Schwäb. Hall 2 8:2 24,0	6. Sfr HN-Biberach 2 5:5 18,5
2. Bad Friedrichshall 7:3 23,5	7. SG Meimsheim-Güglingen 4:6 18,0
3. SchV Heilbronn 2 7:3 23,0	8. TSV Willsbach 3 2:6 16,5
4. TSV Sontheim 6:4 21,5	9. Nsu/Amorbach 2 2:8 15,5
5. SC Widdern 6:4 19,5	10. TSV Gerabronn 1:7 12,0

A-Klasse 5. Runde

Gaildorf/Fichtenberg 2 - Schwäb.Hall 3 5:3; Schwaigern - Forchtenberg 3:5; Bad Wimpfen 2 - Lauffen 2 - 5:3; Untergruppenbach - VfR Heilbronn 3:5; Schwäb. Hall 4 - Künzelsau 2 wird nahgeholt.

A-Klasse nach 5 Runden:

1. TG Forchtenberg 10:0 28,0	6. Bad Wimpfen 2 4:6 19,5
2. SC Künzelsau 2 6:2 17,5	VfR Heilbronn 4:6 19,5
3. TSV Schwaigern 6:4 22,5	8. SK Schwäbisch Hall 4 3:5 13,0
SK Lauffen 3 6:4 22,5	9. SK Schwäbisch Hall 3 3:7 18,0
5. Gaildorf/Fichtenbg 2 6:4 21,0	10. TSV Untergruppenbach 0:10 10,5

B-Klasse 5. Runde

Lauffen 3 - Bad Friedrichshall 3 2,5:5,5; Schwabbach - Eberstadt 4,5:3,5; Meimsheim/ Güglingen 2 - Untereisesheim 5,5:2,5; BÖckingen 3 - SV Heilbronn 3 2:6; Bad Friedrichshall 2 - Sontheim 2 4,5:3,5.

B-Klasse nach 5 Runden:

1. SV 23 Heilbronn 3 10:0 26,0	6. Sk Lauffen 3 4:6 17,0
2. VfL Eberstadt 7:3 24,5	7. Meimsheim/Güglingen 2 4:6 15,0
3. TSV Schwabbach 7:3 24,0	8. Bad Friedrichshall 3 3:7 16,0
4. Bad Friedrichshall 2 7:3 23,0	9. TSV Sontheim 2 2:8 18,0
5. SV 23 Böckingen 3 6:4 22,0	10. Sfr Untereisesheim 0:10 14,5

C-Klasse 5. Runde

Öhringen 3 - Bad Rappenau 2 5,5:2,5; Neuenstadt 2 - HN Biberach 3 0,5:7,5; Leingarten - Gaildorf/Fichtenberg 3 8:0 kl; Forchtenberg 2 - Willsbach 4 4,5:3,5; Nsu/Amorbach 3 - VfR Heilbronn 2 5,5:2,5.

C-Klasse nach 5 Runden:

1. SchV Bad Rappenau 2 8:2 29,0	6. TSG Öhringen 3 6:4 21,5
2. HN-Biberach 3 8:2 26,5	7. SC Nsu / SC Amorbach 3 4:6 20,0
3. TG Forchtenberg 2 8:2 22,5	8. VfR Heilbronn 2 3:7 17,5
4. TSV Willsbach 4 7:3 23,5	9. SV Gaildorf/Fichtbg 3 0:10 9,0
5. SV Leingarten 6:4 23,0	10. Rochade Neuenstadt 2 0:10 7,5

D-Klasse 5. Runde (Nachholspiel)

Böckingen 4 - Künzelsau 3 3,5:4,5.

E-Klasse 5. Runde

SchV Heilbronn 4 - VfR Heilbronn 3 3,5:4,5; Leingarten 2 - Sontheim 3 5:3; Schwaigern 4 - VfR Heilbronn 4 4:2 (2 Bretter unbesetzt)

E-Klasse nach 5 Runden:

1. SchV Heilbronn 4	8:2 29,5	5. TSV Sontheim 3	4:4 14,5
2. SC Künzelsau 4	6:2 21,0	6. TSV Schwaigern 4	2:6 9,5
3. SV Leingarten 2	6:2 17,0	7. VfR Heilbronn 4	0:10 7,5
4. VfR Heilbronn 3	4:4 17,0		

F-Klasse 5. Runde

Eberstadt 2 - HN Biberach 4 1,5:2,5; Untergruppenbach 2 - Schwabach 2 1,5:1,5 (ein Brett unbesetzt); Bad Friedrichshall 5 - Krautheim 2:2.

F-Klasse nach 5 Runden:

1. TSV Talheim	6:2 9,5	5. TSV Untergruppenbach 2	4:4 7,5
2. HN-Biberach 4	5:3 9,0	Bad Friedrichshall 5	4:4 7,5
3. VfL Eberstadt 2	5:5 11,5	7. TSV Schwabbach 2	2:8 4,5
4. SC Krautheim	4:4 9,5		

Ergebnisse der**Kreisjugendmeisterschaften 1999 in Willsbach**

In der Januar-Ausgabe der Rochade-Württbg wurde bereits über die KJM1999 in Willsbach berichtet; jedoch ohne Endtabellen. Hier folgen diese Endtabellen, jeweils mit den Ergebnissen an der Spitze.

U10: (6 Teilnehmer)

1) Waldemar Schlötzer	SV 23 Böckingen	5,0 Punkte
2) Thomas Tschlatscher	SV 23 Böckingen	3,0
3) Robert Kern	VfL Eberstadt	3,0
4) Daniel Simon	TSV Schwabbach	3,0
5) Melanie Holschke	TSV Schwabbach	1,0

U12: (14 Teilnehmer)

1) Benjamin Lörinz	SK Lauffen	6,0 Punkte (29,5)
2) Helmut Lurtz	SK Lauffen	6,0 (27,0)
3) Tobias Wiesner	VfL Eberstadt	5,5
4) Christian Holschke	TSV Schwabbach	4,5
5) Stefan Witte	Heilbronner SV	4,0

U14: (16 Teilnehmer)

1) Michael Knörzer	TSV Gerabronn	4,5 Punkte
2) Sascha Seiler	TSV Schwaigern	4,0
3) Armin Müller	SC Künzelsau	3,5 (13,5)
1. U14w) Britta Eisenmann	SC Künzelsau	3,5 (12,5)
4) Philipp Uhl	Mimsheim/Güglingen	3,0 (16,0)
2. U14w) Claudia Lechner	TG Forchtenberg	3,0 (14,0)
5) Martin Kappel	SC Künzelsau	3,0 (12,5)

Weiter qualifizierten sich in der U14w:

3. U14w) Sabine Österle	TSV Sontheim	2,0
4. U14w) Sonja Langner	TSV Schwabbach	1,0 (12,0)
5. U14w) Katja Fritz	Sfr. HN-Biberach)	1,0 (9,5)

U16: (12 Teilnehmer)

1) Johannes Becker	Heilbronner SV	4,0 Pkte (15,5)
2) Boris Kozul	Heilbronner SV	4,0 (14,0)
3) Sascha Stecker	Meimsheim / Güglingen	3,5
4) Julian Bissbort	SV 23 Böckingen	3,0 (14,0 66,5)
5) Martin Däuber	SC Künzelsau/Meimsheim / Güglingen	3,5

U18: (16 Teilnehmer)

1) Benjamin Graf	SC Künzelsau	4,0 (16,0)
2) Timo Rieck	SV Bad Friedrichshall	4,0 (14,0)
3) Andreas Lörinz	SK Lauffen	3,5 (14,5)
4) Benjamin Schneider	Heilbronner SV	3,0
1. U18w) Felicitas Opelt	SK Lauffen	2,0

Ludwigsburg**Schachbedarf
Wagner**

Ihr Lieferant für sämtlichen
Schachbedarf

Richard Wagner Straße 9
71638 Ludwigsburg
Tel. 07141 928167
Fax 07141 922627

Einladung zur Kreisversammlung 2000.

Liebe Schachfreunde,

Die Kreisversammlung findet am **Samstag dem 20. Mai**, statt.

Tagungsort: Vereinsheim Schönblick in Klein-Ingersheim

Beginn: 14:00 Uhr

Stimmberechtigt: Pro gemeldete Mannschaft ein Delegierter. Erscheinen ist Pflicht. - Vereine, die keinen Delegierten entsenden, haben ein Bußgeld an die Bezirkskasse zu entrichten.

Anträge sind bis zum 10. Mai an den Kreisvorsitzenden zu richten.

Tagesordnung:

- 1) Bericht des Vorsitzenden, Spielleiters und Pressereferenten Wagner
Bericht des Referenten für Breiten- und Freizeitschach. Pungartnik
- 2) Aussprache über die Berichte
- 3) Entlastung
- 4) Antrag des Kreisspielleiters auf Reduzierung der Mannschaften in den einzelnen Klassen von der Bezirks- bis zur D-Klasse auf je 10 Mannschaften nach Beendigung der Spielzeit 1999 / 2000.
- 5) Neuwahl des Kreisvorsitzenden, Kreisspielleiter und Pressereferenten.
- 6) Anträge
- 7) Spielbetrieb 2000 / 2001
- 8) Verschiedenes
- 9) Wahl des Tagungsortes der Kreisversammlung 2001.

Ich bitte um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Mit den besten Schachgrüßen: Bruno Wagner

28.02. Beginn Steinheimer Stadtmeisterschaft

Näheres unter 'Terminvorschau'

Bezirksliga Süd 5. Runde 09. 01. 00**Oberstenfeld 1 - Bietigheim 2**

4:4

1. Stoll,M	- Lutz,W	1:0	5. Streicher,T	- Kuhn,G	1:0
2. Haak,K	- Hinner,E-N	1/2	6. Schömb's,O	- Döring,A	0:1
3. Kurtzhals,P	- Schenzer,H	1/2	7. Schneider,L	- Coels,R	0:1
4. Grob,W	- Voiatzis,D	0:1	8. Schulz,V	- Breier,G	1:0

SV Marbach 3 - SK Sachsenheim 1

4,5:3,5

1. Dr.Richter,G	- Husser,R	0:1	5. Bofinger,J	- Ostrowski,J	1:0
2. Möller,B	- Unger,F	0:1	6. Käss,P	- Wondratsch,B	1:0
3. Taxis,Chr	- Grimm,B	1/2	7. Dunder,S	- Dreeßen,R	1:0
4. Dr.Götze,P	- Husser,O	1:0	8. Preiss,J	- Tannenberger,P	0:1

SF Kornwestheim 2 - SF Möglingen 1

4:4

1. Ortmann,M	- Klaus,D	0:1	5. Zogjani,X	- Ziegler,F	0:1
2. Nieden,H	- Koss,D	1:0	6. Philipp,Th	- Franitza,M	1:0
3. Fesser,M	- Puchas,R	1:0	7. Phillips,Th	- Rothfuß,H	1/2
4. Friesch,HD	- Blum,H	1/2	8. Parashidis,K	- Löhr,Th	0:1

Erdmannhausen 2 - Besigheim 1

3:5

1. Volkmer,H	- Haiber,R	1/2	5. Kamps,M	-Dr.Schrempf,M	1/2
2. Lazio,D	- Haußmann,H	1/2	6. Zowe,J	-Dr.Schrempf,E	1/2
3. Fox,S	- Schobel,W	1/2	7. Mohr,G	- Georg,S	0:1
4. Schmiedel,S	- Blümel,G	0:1	8. Mayer,M	- Kizler,J	1/2

SC Asperg 1 - Tamm 2

4:4

1. Dr.Hamm,S	- Eimen,M	1:0	5. Kiederle,B	- Erfle,Chr	1/2
2. Glaser,Th	- Waibel,Th	1:0	6. Weller,C	- Lang,Eva	1/2
3. Sope,N	- Schmid,M	0:1	7. Wahl,Th	- Baumeister,J	0:1
4. Gredel,F	- Dolensky,R	1:0	8. Holzapfel,B	- Erfle,St	0:1

Vaihingen/Enz spielfrei**Bezirksliga Süd nach 5 Runden:**

1. SC Asperg 1	9:1 24,5	6. SF Möglingen 1	6:4 21,0
2. SC Tamm 74 2	7:3 23,5	7. SV Oberstenfeld 1	3:5 15,0
3. SVG Vaihingen/Enz	6:2 19,5	8. SV Marbach 3	3:7 16,5
4. SV Besigheim 1	6:2 15,5	9. SF Kornwestheim 2	2:6 13,5
5. SK Bietigheim 2	6:4 22,5	10. SK Sachsenheim 1	1:7 13,5
		SC Erdmannhausen 2	1:9 15,0

Kreisklasse 5. Runde 19. 12. 99

Freiberg 2 - Erdmannhausen 3 4,5:3,5; Ingersheim 1 - Besigheim 2 8:0 kl; Vaihingen/Enz 2 - Markgröningen 1 1,5:6,5; Gemrighheim 1 - Ludwigsburg 4 4:4; Münchingen 1 - Steinheim 1 verlegt
Ludwigsburg 2 war spielfrei.

Kreisklasse nach 5 Runden:

1. Ludwigsburg 4	7:3 20,5	6. SF Freiberg 2	5:5 18,5
2. Gemrighheim 1	6:2 17,5	7. SABT Münchingn 1	4:2 14,0
3. SV Markgröningen 1	6:4 22,5	8. SABT Steinheim 1	4:4 17,5
4. SG Ludwigsburg 2	5:3 17,0	9. SC Erdmannhausen 3	3:5 17,5
5. SC Ingersheim 1	5:5 24,0	10. Vaihingen/Enz 2	2:8 14,5
		11. SV Besigheim 2	1:7 8,5

A-Klasse 1. Runde 12. 09. 99 (mit Nachholspielen)

Grünbühl 1 - Kirchheim 1 +:- ; Besigheim 3 - Kornwestheim 3 2,5:5,5; Marbach 4 - Erdmannhausen 4 7:1; Möglingen 2 - Ingersheim 2 3:5; Tamm 3 - Asperg 2 1,5:6,5.

A-Klasse 5. Runde 09.01.00

Marbach 4 - Kirchheim 1 4:4; Möglingen 2 - Besigheim 3 6:2;
Tamm 3 - Grünbühl 1 2:6; Asperg 2 - Kornwestheim 3 4,5:3,5;
Ingersheim 2 - Erdmannhausen 4 4,5:3,5.

A-Klasse nach 5 Runden:

1. SK Grünbühl 1	7:3 26,5	6. SC Ingersheim 2	6:4 19,5
2. SF Kornwestheim 3	7:3 23,0	7. SV Kirchheim 1	6:4 19,0
3. SF Möglingen 2	7:3 22,0	8. SC Erdmannhausen 4	4:6 18,0
4. SV Asperg 2	6:4 23,0	9. SV Besigheim 3	1:9 15,0
5. SV Marbach 4	6:4 22,5	10. SC Tamm 3	0:10 11,5

Einladung

Kreisjugendversammlung 2000.

Unsere diesjährige Kreisjugendversammlung findet am **08.04.2000** um 10:00 Uhr im Vereinsheim Schönblick in Ingersheim, Ortsteil Kleiningersheim, statt.

- Tagesordnung:**
1. Eröffnung
 2. Rechenschaftsbericht(e) mit Diskussion
 3. Entlastung
 4. Anträge
 5. Verschiedenes

Laut Bezirksordnung besteht Anwesenheitspflicht. Falls ein Verein keine Delegierten schickt, ist ein Entgelt an die Bezirkskasse zu überweisen.

Gleichzeitig beginnt im gleichen Gebäude die **Kreisschüler-Mannschaftsmeisterschaft**, wobei noch Folgendes zu beachten ist:

Meldeschluss: 9:30 Uhr,

Spielmodus: 15 min. Bedenkzeit 5-7 Runden CH-System.

Da es noch vorwiegend Kinder bzw. Jugendliche sind, wollen wir die Regeln des Schachspiels noch nicht so eng sehen.

Startberechtigt: 4er Mannschaften, Höchstalter 14 Jahre, weniger als 1200 DWZ.

Startgeld: 10,00 DM pro Mannschaft

Spielmaterial: Pro Mannschaft müssen 2 Garnituren mitgebracht werden.
Wolfram Riedel, Kreisjugendleiter

Teilnehmer für Kreisjugendliga gesucht

Die Teilnahme an Wettbewerben von Jugendmannschaften lohnt sich. Jedes engagierte Jugendschach sollte zumindest einen Vertreter in der Kreisjugendliga haben. Eine kontinuierliche Jugendarbeit führt zwangsläufig zur Teilnahme an Bezirks- und Verbandsjugendliga. Dort können sich Schachtalente mit Mitspielern aus ganz Württemberg messen. Gute Beispiele sind Besigheim, Heilbronn oder Spraitbach, die es geschafft haben, kontinuierlich ihre ersten Mannschaften mit Jugendlichen zu verstärken. Das Wir-Gefühl steigt, Jugendliche wachsen zusammen. Der Aufwand ist bei nur 7 Spielen überschaubar und Jugendliche lernen mit neuen Aufgaben umzugehen. Kleine Vereine haben eine Chance, denn Spielgemeinschaften sind bis Bezirksjugendliga erlaubt. 6 Stamm- und max. 12 Ersatzspieler, Jahrgang 1980 und jünger, dürfen mitmachen. Auf Brett 1 bis 3 müssen 2 der 3 DWZ-Besten gemeldet werden. Schnell anmelden und den Vorteil nutzen. Auch Ihre Jugendlichen sind schon soweit. Man kann nie früh genug beginnen.

Anmeldung bei: Karl-Friedrich Nieke, Lemberger Weg 19, 74348 Lauf-
fen, Tel. 07133/12863.

Termine: jeweils samstags, 25. März, 8. April, 13. Mai, 27. Mai, 17. Juni, 1. Juli und 15. Juli 2000.

Dähne-Pokal

Ergebnisse der 1. Runde

1) Widmaier, A - Dr. Götze, P	1/2	6) Gerhardt, P-M - Walter, Chr	
2) Steinhart, M - Riedel, W	1:0	7) Schaffroth, P - Eimen, M	0:1
3) Bäcker, Ph -- Ketterer, S	1:0	8) Hornung, St - Eisenmann, B	0:1
4) Bytyqi, I - Wedeleit, J	1:0	9) Haiber, R - Scheible, H	1:0
5) Ludwig, S - Eidler, S	0:1	10) Kohl, St - Klaus, D	0:1
		11) Florio, A - Petri, H-J	1:0

Die Partie Gerhardt - Walter ist auf den 4.2.00 in Tamm angesetzt.

Auslosung der 2. Runde:

1) Eisenmann - - Widmaier, A	4) Florio - Haiber
2) Steinhart, M - Eimen	Freilos: Sieger aus Partie
3) Bytyqi, I - Klaus	Gerhard- Walter

Mit freundlichen Schachgrüßen: Bruno Wagner

Terminkalender 99/00 für den Schachkreis Ludwigsburg 2000

06.02.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga
13.02.	Kreis, B-, D-Klasse
19.02.	Mannschafts-KO-Pokal, Bezirk Unterland (3. Runde)
20.02.	2. Bundesliga, Bezirksliga, A-, C-Klasse
27.02.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga
05.03.	spielfrei
11.03.	Blitz-Mannschaftsmeisterschaft
12.03.	2. Bundesliga, Kreis, B-, D-Klasse

19.03.	Oberliga, Verbandsliga, Landesliga
26.03.	2. Bundesliga, Bezirksliga, A-Klasse
02.04.	spielfrei, Schnellschach
09.04.	2. Bundesliga, Oberliga, Verbandsliga, Landesliga
15.-22.4.	Württ. Senioren-Einzelmeisterschaft
16.04.	Kreis, B-, D-Klasse
23.04.	spielfrei Ostern
30.04.	Landesliga, Bezirksliga, A-Klasse
07.05.	spielfrei
14.05.	Bezirksliga, Kreisklasse
20.05.	Kreistag in Ingersheim
21.05.	Mannschaftspokal, 1. Runde
28.05.	Bezirksliga, Kreisklasse
04.06.	Mannschaftspokal, 2. Runde
11.-27.6.	Bezirksjugend-Blitzmeisterschaften
18.06.	Mannschaftspokal 3. Runde
24.06.	Württbg Blitz-einzelmeisterschaft
02.07.	Mannschaftspokal Finale

Alb - Schwarzwald

3.3.

Schömberg

Fasnetsblitzturnier 2000

Näheres unter Terminvorschau

Bezirksoffene Ausbildung

zum Turnierleiter bzw. Regionalen Schiedsrichter

Am spielfreien Wochenende, den 06./07. Mai 2000 findet im Bezirk Alb/Schwarzwald ein Ausbildungs-Lehrgang mit Abschluss Turnierleiter oder Regionaler Schiedsrichter statt.

Kostenbeteiligung DM 50,-

Schreibmaterial bitte mitbringen.

Bei Bedarf Übernachtungsmöglichkeit (bitte bei Anmeldung angeben).

Anmeldung bitte schriftlich an:

Wolfgang Ulrich, Zelterstr.6, 78573 Wurmlingen.

Damit nach Abschluss der TNL- bzw. RSR-Pass ausgestellt werden kann, sollte die Anmeldung enthalten:

Name, Adresse mit Rufnummer, Geburtstag, Geburtsort; auch ein Lichtbild (nicht älter als zwei Jahre) mit Namen versehen sollte dabei sein.

Meldeschluss: 15. April 2000.

W.J.Ulrich, Referent für Ausbildung

Einladung zur

Bezirks-Senioren-Meisterschaft 1999 / 2000.

Liebe Schachseniorinnen und -senioren,

mit diesem Schreiben lade ich Euch recht herzlich zur Bezirks-seniorenmeisterschaft 1999 / 2000 ein. Das Turnier wird von den Schachfreunden 90 Geislingen ausgerichtet und findet am

Sonntag, den 06. Februar 2000

im DRK-Raum des Geislinger Schlosses, 72351 Geislingen statt.

Das Turnier beginnt um 10:00 Uhr. Meldeschluss ist um 9:30 Uhr.

Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler, die Mitglied in einem Verein des Schachbezirks Alb/Schwarzwald sind, oder deren Wohnsitz innerhalb des Schachbezirks liegt und die im Jahr 2000 das 55. Lebensjahr (Damen) bzw. das 60. Lebensjahr (Herren) vollenden oder schon vollendet haben. Vereinslose Spielerinnen und Spieler sind also zu diesem Turnier zugelassen.-

Gespielt wird bei dieser ersten Seniorenmeisterschaft ein Schnellschachturnier mit jeweils 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie. Das Turnier wird, je nach Teilnehmerzahl, über 5 oder 7 Runden Schweizer System gespielt. Es gelten die Regeln der WTO des SVW und der FIDE. Die Startrangliste wird nach den neuesten verfügbaren SWISSCHESS-Daten erstellt.

Als Schiedsrichter fungiert bei diesem Turnier der Schachfreund Hajo Gnirk aus Schwäbisch Gmünd.

Neben der Einzelwertung der Turniers wird es eine Mannschaftswertung geben, wenn mindestens 3 Mannschaften, bestehend aus 4 Spielern, gemeldet werden. Spielgemeinschaften sind nur zwischen Vereinsspielern (eines Vereins) und vereinslosen Spielern zulässig. Die Mannschaftswertung erfolgt zuerst aufgrund der erspielten Brettunkte. Bei Punktgleichheit werden die Mannschaftspunkte hinzugezogen.

Der Sieger des Turniers erhält einen Pokal und den Titel "Seniorenmeister des Schachkreises Alb/Schwarzwald 1999 / 2000". Der Zweit- und Drittplatzierte erhält jeweils eine Urkunde.

Der beste vereinslose Spieler erhält einen Pokal, der vom Referat Freizeit- und Breitensport des Schachverbandes Württemberg gestiftet wurde.

Bei Teilnahme von mindestens drei Damen am Turnier wird auch eine Seniorenmeisterin ausgespielt. Diese erhält ebenfalls einen Pokal.

Die Bezirksleitung strebt eine jährliche Austragung einer Seniorenmeisterschaft an. Aus diesem Grunde wird in der verlängerten Mittagspause eine Diskussion zwischen der Bezirksleitung sowie den Turnierteilnehmer stattfinden, bei der Sie, liebe Seniorinnen und Senioren, selbst über den zukünftigen Turniermodus entscheiden können.

Um den SF Geislingen die Arbeit bei den Vorbereitungen zu erleichtern, wird um Voranmeldung bei der Bezirksspielleitung (Thomas Lakay, Tel: 07471 / 71846 oder Leo Predikant, Tel: 07427 / 2684 bis zum 03. Februar 2000 gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Lakay

Zeitplan für die Seniorenmeisterschaft

9:30 Uhr	Meldeschluss
10:00 Uhr	Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden Eugen Röttinger
10:15 - 10:45 Uhr	1. Runde
11:00 - 11:30 Uhr	2. Runde
11:45 - 12:15 Uhr	3. Runde
12:15 - 14:00 Uhr	Mittagspause mit anschließender Diskussion über den zukünftigen Austragungsmodus der Seniorenmeisterschaft
14:15 - 14:45 Uhr	4. Runde
15:00 - 15:30 Uhr	5. Runde
15:45 - 16:15 Uhr	6. Runde
16:30 - 17:00 Uhr	7. Runde
17:30 Uhr	Siegerehrung (bei 5 Runden um 16:15 Uhr)

Wegbeschreibung: Im Ortszentrum 72351 Geislingen bei der Kirche in Richtung Apotheke, nach ca. 150 Meter ist das Geislinger Schloß rechter Hand zu sehen.

Einladung zur

Bezirks-Damen-Schnellschachmeisterschaft 2000

am Sonntag, den 08.04.2000

im DRK - Raum des Geislinger Schlosses (72351 Geislingen)

Turnierleitung: Thomas Lakay

Zeitplan: 9.30 Uhr Meldeschluss, 10.00 Uhr Begrüßung

10.15 - 10.45 Uhr 1. Runde; 11.00 - 11.30 Uhr 2. Runde

11.45 - 12.15 Uhr 3. Runde

12.15 - 14.00 Uhr Mittagspause (mit anschließender Diskussion über zukünftigen Austragungsmodus der Damenmeisterschaft)

14.15 - 14.45 Uhr 4. Runde; 15.00 - 15.30 Uhr 5. Runde;

15.45 - 16.15 Uhr 6. Runde; 16.30 - 17.00 Uhr 7. Runde

17.30 Uhr **Siegerehrung** (bei 5 Runden um 16.15 Uhr)

Wegbeschreibung: Im Ortszentrum Geislingen bei der Kirche in Richtung Apotheke, nach 150 Meter ist das Geislinger Schloss rechter Hand zu sehen.

Susanne Schönegg - Herbst, Bezirksdamenwartin

Landesliga 6. Runde 16. 01. 00

SG DT Tuttligen 1 - SV Rangendingen 6 : 2

1. Günter,A - Gorgs,A	1:0	5. Hässler,M - Schwenk,A	0:1
2. Riewe,J - Dieringer,J	1:0	6. Bader,W - Birkle,J	1:0
3. Kinkel,Chr - Huber,M	1/2	7. Bengsch,B - Dieringer,F	1/2
4. Dufner,A - Baumann,F	1:0	8. Glück,T - Muysers,H	1:0

SC Hechingen - SV Schwenningen 4,5 : 3,5

1. Stamer,W - Schlenker,R	1/2	5. Musolf,W - Michine,V	1:0
2. Dr.Bachus,H - Klostermann,D	1:0	6. Riedlinger,H - Schwindt,V	1/2
3. Lemcke,M - Reuter,P	1/2	7. Schönerstedt,J - Schramm,H-D	1:0
4. Birk,D - Hiirt,R	1/2	8. Harder,A - Stauss,F	1/2

SV Oberndorf - SK Horb 3 : 5

1. Friedrich,G - Schroth,G	1/2	5. Hertkorn,M - Melzer,R	0:1
2. Smit,J - Kirchner,H	0:1	6. Hölsch,R - Steinhart,J	1:0
3. Kurteshi,F - Panetta,R	0:1	7. Lippert,R - Buhlmann,W	1:0
4. Jochimsen,H - Wolf,W	1/2	8. Lind,R - Hartmann,J	0:1

SV Bisingen - SF Pfalzgrafenweiler 2 : 6

1. Sauter,P - Schuler,M	1/2	5. Hollstein,G - Klaiß,Th	0:1
2. Lörch,U - Mannheimer,H-M	0:1	6. Sauter,S - Hornberger,F	1/2
3. Siegel,J - Frei,P	0:1	7. Ott,F - Jetter,K-H	0:1
4. Pfeffer,R - Herzog,R	1/2	8. Straubinger,K - Gässler,R	1/2

SV Freudenstadt - SV Rottweil 2,5 : 5,5

1. Dieterle-Bard - Hummel,K	0:1	5. Bäuerle,H-J - Eckwert,E	0:1
2. Dieterle,K - Keller,H	1/2	6. Braun,T - Fuss,Th	0:1
3. Kleinscheck,O - Bräunlin,K	1:0	7. Felkel,S - Rösch,A	0:1
4. Hettich,V - Goldinger,P	0:1	8. Knack,H - Ragg,W	1:0

Landesliga nach 6 Runden:

1. SV Rottweil	11:1	32,0	6. SF Pfalzgrafenweiler	4:8	23,5
2. SG DT Tuttligen	10:2	33,0	7. SC Oberndorf	4:8	21,5
3. SC Hechingen	10:2	24,5	8. SC Bisingen	3:9	20,5
4. SV Rangendingen	8:4	29,5	9. SV Freudenstadt	3:9	18,0
5. SV Schwenningen	5:7	21,5	10. SK Horb	2:10	16,0

Bezirksliga 5. Runde 09. 01. 00

SG DT Tuttligen 2 - SV Sto.Frommern 2 : 6

1. Stierle,M - Wagner,L	0:1	5. Werner,F - Schwarz,G	0:1
2. Hahn,A - Söllner,G	1/2	6. Müller,N - Köppen,M	0:1
3. Dr.Bengsch,N - Stelzl,O	+:-	7. Topic,I - Predikant,L	+:-
4. Klein,M - Müller,G	0:1	8. Kaufmann,G - Bruckner,R	1/2

SV Möhringen - SG 02/64 Ebingen 4,5 : 3,5

1. Herrmann,V - Ruckwid,M	1/2	5. Kramer,W - Jovalekic,A	1/2
2. Eppel,W - Liebhart,M	1:0	6. Miegel,H - Blickle,H	1/2
3. Klaus,E - Sinz,C	1/2	7. Gölitzer,H - Fuss,K	0:1
4. Kukshaus,V - Jovalekic,O	1/2	8. Kehler,W - Mates,G	1:0

SV Balingen 2 - SV Trossingen 6,5 : 1,5

1. Knopp,A - Gola,M	+:-	5. Braun,A - Margrandner,H	1/2
2. Dr.Windrich,E - Lang,F	+:-	6. Dr.Karan,V - Munz,E	1:0
3. Molz,M - Messner,W	1/2	7. Geiger,L - Schrade,U	1/2
4. Tächl,A - Hausch,J	1:0	8. Stroh,V - Petroschka,W	1:0

SR Spaichingen 2 - SR H.-Gosheim 2 : 6

1. Eckhardt,S - Narr,F	1:0	5. Laustetter,Chr - Riestler,S	0:1
2. Pfannes,A - Speck,A	0:1	6. Fiebig,O - Klaiber,G	0:1
3. Kemmler,Chr - Weber,L	1/2	7. Zimmermann,A - Fischer,S	0:1
4. Teutsch,M - Stehle,O	1/2	8. Medland,T - Hermle,M	0:1

SG Schramberg/Lauterb. - SV Schwenningen 2 5,5 : 2,5

1. Haist,Wi - Hohmann,R	1/2	5. Roth,H - Nikolic,A	1:0
2. Braun,R - Strobel,W	1:0	6. Waibel,F - Hinder,H	1:0
3. Rapp,H - Stebانه,O	1:0	7. Eberhard,P - Raible,U	1/2
4. Broghammer,F - Ruf,Th	1/2	8. Letang,A - Hüner,H	0:1

Bezirksliga nach 5 Runden:

1. SV Balingen 2	10:0	26,0	6. SV Trossingen	4:6	18,5
2. SG 02/64 Ebingen	8:2	24,5	7. SV Schwenningen 2	4:6	17,5
3. SG Schramberg/Laut'	7:3	25,0	8. SV Sto-Frommern	3:7	18,0
4. SG DT Tuttligen 2	5:5	19,0	9. SR Spaichingen 2	3:7	17,0
5. SR H.-Gosheim	4:6	21,5	10. SV Möhringen	2:8	13,0

Thomas Schenk

Bezirksklasse 6. Runde 16. 01. 00

SV Winterlingen - SF Burladingen 5,5 : 2,5

1. Rutz,J - Senftleben,O	1/2	5. Single,U - Ziegler,M	1/2
2. Kawetzki,U - Pfister,R	1:0	6. Kissling,W - Pfister,J	1:0
3. Klaus,M - Kanz,W	1/2	7. Menzel,D - Glaser,R	1/2
4. Rutz,U - Dietmann,F-J	1:0	8. Conrad,S - Emele,R	1/2

SV Heinstetten - SV Balingen 3 3 : 5

1. Eckl,J - Canzek,Z	1:0	5. Schick,H-R - Prinz,R	0:1
2. Senst,H - Schäfer,D	0:1	6. Relja,D - Stefani,H	0:1
3. Steigmayer,S - Scheuer,V	1/2	7. Stopper,F - Dr.Hörning	1/2
4. Schill,G - Friemelt,Th	1/2	8. Müller,H - Greiner,M	1/2

SF Burladingen - SV Truchteltingen 5 : 3

1. Senftleben,O - Jendel,Chr	1:0	5. Ziegler,M - Schwarz,N	1:0
2. Pfister,R - Schönegg,Th	0:1	6. Eisele,M - Brunner,M	0:1
3. Pfister,Th - Pfeiffer,H	1/2	7. Pfeiffer,J - Schönegg,H	1:0
4. Dietmann,F-J - Schönegg,R	1:0	8. Kessler,J - Schönegg-Herbst	1/2

SV Schömberg - SV Truchteltingen 3,5 : 4,5

1. Müller,Th - Jendel,Chr	1/2	5. Müller,Ann - Schwarz,N	1/2
2. Müller,N - Schönegg,,Th	1/2	6. Schynowski,R - Brunner,M	+:-
3. Feist,H - Pfeiffer,H	1/2	7. Wuhner,P - Schönegg,H	1/2
4. Weiss,D - Schönegg,R	1/2	8. Feist,Th - Schönegg-Herbst	1/2

SG DT Tuttligen 3 - SF Pfalzgrafenweiler 2 5 : 3

1. Kaufmann,G - Hieb,J	1/2	5. Nedic,M - Morlock,W	1/2
2. Wiech,P - Kull,S	1:0	6. Thiel,G - Gässler,H	1:0
3. Beising,F - Schillinger,P	1:0	7. Schoch,M - Bihorac,H	0:1
4. Keim,J - Würth,K	0:1	8. Dufner,M - Pitters,H	1:0

SC Hechingen 2 - SV Rottweil 2 1 : 7

1. Kuricini,S - Dietl,L	1/2	5. Behr,J - Schell,D	0:1
2. Bock,P - Heiler,K	0:1	6. Kempner,E - Blobel,A	0:1
3. Zimmermann,U - Wöbl,J	0:1	7. Lakay,Th - Goldinger,J	0:1
4. Kopp,A - Winker,P	0:1	8. Euchner,H - Kunkel,R	1/2

Bezirksklasse nach 6 Runden:

1. SV Truchteltingen	10:2	30,0	6. SV Balingen 3	4:8	22,5
SV Winterlingen	10:2	30,0	7. SV Heinstetten	4:8	21,0
3. SF Burladingen	9:3	27,0	8. SV Schömberg	4:8	20,0
4. SV Rottweil 2	7:5	29,0	9. SF Pfalzgrafenweiler 2	4:8	19,5
5. SC Hechingen 2	5:7	20,5	10. SG DT Tuttligen 2	3:9	20,5

Terminkalender

- 06.02.00 Seniorenmeisterschaften im Bezirk in Geislingen
- 26.03.00 Bezirk Blitz Einzel in Geislingen
- 06./07.05. 00 Turnierleiter und reg. Schiedsrichterausbildung in Geislingen
- 25.05.00 Kreistag S in Schramberg

Bezirksjugend

19.3. 3. Jugend-Grand-Prix-Turnier des Bezirks

Veranstalter: Schachverein Stockenhausen-Frommern
Turnierleitung: Georg Söllner
Termin: 19.3.2000
Ort: Festhalle, Beethovenstr.16, 72336 Balingen-Frommern
Modus: 7 Runden Schweizer System, Jahrgangsturnier
Bedenkzeit: 15 Minuten
Startgeld: Jahrgänge 82-85: DM 10,—, ab 86 DM 5,—
Preise: 1. Platz Pokal, Sachpreise
Anmeldung: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen-Frommern, Tel. 07433/930136, Fax: 07433/930137
Anmeldeschluss: 19.3.2000, 9.30 Uhr
Infos: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen-Frommern, Tel. 07433/930136, Fax: 07433/930137
Sonstiges: teilnahmeberechtigt sind auch Jugendliche außerhalb des Schachbezirks

16.4. 4. Jugend-Grand-Prix-Turnier des Bezirks

Veranstalter: Schachclub Lauterbach
Turnierleitung: Marianne Waibel
Termin: 16.4.2000
Ort: Gemeindehaus, Pfarrer-Sieger-Str.17, 78730 Lauterbach
Modus: 7 Runden Schweizer System, Jahrgangsturnier
Bedenkzeit: 15 Minuten
Startgeld: Jahrgänge 82-85: DM 10,— ab 86: DM 5,—
Preise: 1. Platz Pokal, Sachpreise
Anmeldung: Marianne Waibel, Eichbusch 2, 78730 Lauterbach, Tel. 07422/22473, Fax: 21885; Marianne.Waibel@t-online.de
Anmeldeschluss: 16.4.2000, 9.30 Uhr
Infos: Marianne Waibel, Eichbusch 2, 78730 Lauterbach, Tel. 07422/22473, Fax: 21885; Marianne.Waibel@t-online.de
Sonstiges: Der Jugend-Grand-Prix wird gesponsert von den Sparkassen des Bezirks

Bericht

1. Jugend-Grand-Prix

Am Start: 156 Jugendspieler aus dem süddeutschen Raum-

Das Schachspiel gehört zu den Randsportarten und steht nicht wie Fußball oder Motorsport im Rampenlicht des Öffentlichen Interesses.

Winterlingen Am vergangenen Sonntag 10.10.99 schien diese Einschätzung für das erste Jugend-Grand-Prix-Turnier einer Viererserie für den Schachbezirk Alb-Schwarzwald nicht zutreffend. In der Benzinger Turnhalle konnte Uwe Stringel, junger Vorsitzender des Winterlinger Schachvereins, 156 Teilnehmer mit ihren Trainern und Betreuern begrüßen. Im Alter von 4 bis 17 Jahren bildeten die 27 Mädchen und 129 Jungen Jahrgangsgruppen, in denen jeder Spieler sieben Partien zu absolvieren hatte.

Nur kurze Zeit nach dem Beginn waren die meisten Tische besetzt, die "Köpfe rauchten" und man konnte nur staunen, wie schnell die Hände zum Knopf der Zähluhr gingen. Wie der Meldeliste zu entnehmen war, kamen die 156 Jugendspieler aus dem gesamten süddeutschen Raum. Die weiteste Anreise kam aus Karlsruhe. Von den Spielern und vielen Eltern als Betreuer erfuhr der Veranstalter mit seinen 25 Helfern Lob und Anerkennung für die gute Organisation und die Bewirtung mit jugendfreundlichen Preisen.

Natürlich strahlten am Ende des Turniers eigentlich alle Teilnehmer, denn es erhielt jeder Spieler einen Sachpreis. Nach rund 5 Stunden schach war die Anspannung manchen Spielern ins Gesicht geschrieben, denn schneller als erwartet waren die Sieger der jeweiligen Jahrgangsgruppen ermittelt.

Bei der Siegerehrung sah man aber nur frohe Gesichter und Uwe Single vom Schachverein Winterlingen fand die passenden Worte zum Abschluss des erfolgreichen Turniers. Den Siegern der Jahrgangsgruppen überreichte er Pokale. Der Schachverein Balingen war mit 26 Spielern der teilnehmerstärkste Verein und bekam wie der Schachring Spaichingen als erfolgreichster Verein mit den meisten Grand-Prix-Punkten einen Erinnerungspokal. Vom Schachverein Winterlingen gingen 11 Spieler an den Start, wobei David Kissling und Tamara Rutz jeweils in ihrer Gruppe siegten. Uwe Single hob

hervor, die Schachjugend hätte an diesem Turnier bewiesen, was sie leisten kann, wenn auch den meisten Spielern noch mehr Training und vor allem Erfahrung fehlte. Abschließend dankte Single den Sponsoren und Helfern.

H.Elstner

Hier die Ergebnisse in den einzelnen Jahrgängen:

Jahrgang 1982-1983:

1) Bengsch,B	82	Tuttlingen	6,5	26,0
2) Teutsch,M	82	Spaichingen	5,5	31,5
3) Kull,s	83	Pfalzgr'weiler	4,5	29,5
4) Fuss,K	82	Ebingen	4,5	29,0
5) Laustetter,Chr	82	Spaichingen	4,5	22,5
6) Reinik,A	83	Pfalzgr'weiler	4,5	22,5

Jahrgang 1984:

1) Britsch,D		Horb	6,0	29,0
2) Stauss,F		Schwenningen	6,0	25,5
3) Heim, Nina		Ebingen	4,0	29,5
4) Britsch,B		Horb	4,0	27,5
5) Klausmann,S		Pfalzgr'weiler	4,0	20,5

Jahrgang 1985: (20 TN)

Schlaich,T		Geislingen	6,0	27,0
Schilling,A		Nusplingen	5,5	29,5
Lay,F		Stockenh.-Frommern	5,0	31,5
Stropfel,S		Stetten a.k.M.	5,0	28,5
Ott,A		Geislingen	4,5	25,0

Jahrgang 1986: (23 TN)

Jovalekic,O		Ebingen	7,0	31,0
Tallafuss,F		Pfalzgr'weiler	5,0	31,0
Gauss,A		Pfalzgr'weiler	5,0	31,0
Müller,A		Dotternhausen	5,0	24,5
Welte,G		Trossingen	4,5	24,5

Jahrgang 1987 (18 TN):

Koshmevis,D		Ebingen	6,0	29,5
Buschle,B		Tuttlingen	6,0	28,0
Wagner,S		Stockenh.-Frommern	5,0	31,5
Narr,K		Stockenh.-Frommern	5,0	31,0
Roming,D		Schramberg-Lauterb.	4,0	30,0

Jahrgang 1988 (23 TN):

Karg,O		Spaichingen	6,0	31,5
Klaiber,M		Nusplingen	6,0	31,0
Skorzinski,F		Nusplingen	5,5	30,0
Rieger,Fee		Balingen	5,0	30,0
Billerbeck,M		Spaichingen	5,0	27,5

Jahrgang 1989 (20 TN):

Ott,J		Geislingen	6,0	28,0
Froemel,P		Winterlingen	6,0	26,5
Narr,M		Gosheim	5,0	31,0
Narr,S		Stockenh.-Frommern	4,5	33,5
Keller,Anika		Nusplingen	4,5	25,0

Jahrgang 1990 (12 TN):

Kissling,D		Winterlingen	6,0	27,5
Rutz,M		Winterlingen	5,5	28,0
Daut,M		Schramgb.-Lauterb.	5,0	29,0
Hauser,T		Oberndorf	5,0	25,0
Fichter,F		Schrambg.-Lauterb.	4,5	24,5

Jahrgang 1991-1995 (15 TN):

Fischer,B	91	Karlsruhe	7,0	27,0
Toscana,Patrizia	9^	Spaichingen	6,0	29,0
Bosche,M	91	Burladingen	5,0	30,0
Regner,D	91	Spaichingen	4,0	32,0
Mauch,M	92	Nusplingen	4,0	21,5



1. Jugend-Grand-Prix 99/00 im Bezirk Alb/Schwarzwald

A-Klasse 4. Runde

Schwenningen 3 - Spaichingen 6 0:8 kl; Rottweil 3 - Trossingen 3
6,5:1,5; Rottweil 6 - Gosheim 3 3:5; DT Tuttlingen 5 - Spaichingen 5
5,5:2,5.

A-Klasse nach 4 Runden:

1. SV Rottweil 3	8:0 25,0	SR Spaichingen 6	4:4 16,0
2. SR Gosheim 3	6:2 18,0	6. SV Schwenningen 3	4:4 13,5
3. SR Spaichingen 5	4:4 19,5	7. SG DT Tuttlingen 5	2:6 13,5
4. SV Rottweil 4	4:4 16,0	8. SV Trossingen 3	0:8 6,5

Kreispokal

4. Runde:
Titz,W - Keller,H 0:1 Hummel,K - Goldinger,P 1:0

Endspiel:
Keller,H - Hummel,K 1/2

Klaus Hummel wurde nach Blitzentscheid Kreispokalsieger

Schwarzwald**Kreispokal**

Halbfinale: Banzhaf,H - Klaiß,Th -:+; Lippert,R - Frei,P 0:1.

Endspiel: Klaiß,Th - Frei,P 0:1.

Peter Frei ist Kreispokalsieger 99/00.

Zollern / Alb**Kreisklasse 6. Runde 09. 01. 00**

SV Rangendingen 2 - Stetten akM. 4:4; SG 02/64 Ebingen 2 - Geislingen 3,5:4,5; Balingen 4 - Dotternhausen 4:4; KJ Schwenningen - Sto.-Frommern 2 1:7; Bisingen 2 - Nusplingen 4,5:3,5.

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. SF Geislingen	10:2 31,0	6. SV Balingen 4	5:7 22,5
2. SV Sto.-Frommern 2	9:3 27,5	SC Bisingen 2	5:7 22,5
3. SV Stetten a.k.M.	9:3 26,0	SV Nusplingen	5:7 22,5
4. SV Rangendingen 2	8:4 26,0	9. SG Dotternhausen	2:10 20,5
5. SG 02/64 Ebingen 2	5:7 23,5	10. KJ Schwenningen	2:10 18,0

B-Klasse 6. Runde

Nusplingen 2 KJ Schwenningen 2 7,5:0,5; Burladingen 3 - Bisingen 3 4:4; Geislingen 2 - Schömburg 2 5:3; Stetten akM. - Heinstetten 3 4:4

B-Klasse nach 6 Runden:

1. SF Geislingen 2	12:0 35,0	5. SF Burladingen 3	5:7 21,5
2. SV Nusplingen 2	8:4 34,0	6. SV Stetten a.k.M. 2	5:7 21,0
3. SV Heinstetten 3	8:4 26,0	7. SV Bisingen 3	3:9 18,0
4. SV Schömburg 2	5:7 24,0	8. KJ Schwenningen 2	2:10 12,5

C-Klasse 5. Runde

Sto.-Frommern 4 - Dotternhausen 3 4:2; Balingen 7 - Geislingen 3 4,5:1,5; Burladingen 4 - Nusplingen 3 2:4.

C-Klasse nach 5 Runden:

1. SV Balingen 7	8:2 21,0	4. SF Dotternhausen 3	4:4 13,5
2. SV Sto.-Frommern 4	7:3 17,0	5. SV Winterlingen 3	4:4 11,0
3. SC Nusplingen 3	5:3 13,0	6. SF Burladingen 4	2:6 8,0
		7. SF Geislingen 3	0:8 6,5

Kreispokal

4. Runde:
Gritsch,Chr - Behr,J 1:0; Müller,K-H - Senftleben,O. 0:1.

Endspiel:
Senftleben,O - Gritsch,Chr.

Thomas Schenk

Oberschwaben**28. 3.****Ulm****Kinder- und Jugendschachtag**

Der Schachclub Weisse Dame Ulm e.V. führt im Maerz 2000 einen Kinder und Jugendschachtag durch.

Veranstalter: Schachclub Weisse Dame Ulm e.V.

Termin: Samstag, 18.03.2000, 10 Uhr

Ort: Mensa, Anna Essinger Gymnasium, oberer Kuhberg, Ulm

Modus: 7 Runden in verschiedenen Altersgruppen, 4erMannschaftsblitzturnier, Tandemturnier

Bedenkzeit: 15 Minuten Schnellschachturnier

Startgeld: 5 DM, bei Voranmeldung bis 16.3.2000 3 DM

Anmeldung: Joachim Vorwerk, Tel.:0731/30310 oder Elmar Braig, Tel.:0731/723199, email:elmar.braig@informatik.uni-ulm.de

Anmeldeschluss: Samstag, 18.03.2000, 9,45 im Spielsaal

Infos: s. Anmeldung

Preise: jede Menge Sachpreise

25. 3.**Reute****4. Schnellschachturnier des TSV Reute**

Näheres unter "Terminvorschau"

Landesliga 4. Runde

Jedesheim - Mengen 3:5

1. Lutzenberger,R - Härle,R	1/2	5. Grüner,N - Schmitt,O	0:1
2. Kranz,A - Dinsler,H	-:+	6. Stiepan,H-M - Huber,S	1:0
3. Zieger,M - Geiger,J	1:0	7. Petrinjak,S - Schätz,A	0:1
4. Mike,J - Baur,V	1/2	8. Parschan,A - Wernard,D	0:1

Laupheim - Post Ulm 2:6

1. Mack,W - Stiller,P	0:1	5. Eichhorn,M - Habel,Chr	0:1
2. Thevessen,M - Dörflinger,J	1/2	6. Zuger,Z - Schallenmüller	0:1
3. Kandel,H - Kaiser,D	0:1	7. Gröner,Sadra - Bleher,W	1/2
4. Roth,A - Schulze,A	0:1	8. Grundl,S - Zur,H	1:0

Friedrichshafen - Blaustein 4,5:3,5

1. Rist,M - Schwabdahl,F	0:1	5. Lassahn,H - Mannal,R	1/2
2. Mustafi,D - Hunold,L	1:0	6. Brtele,E - Geltinger,A	1/2
3. Kalker,P - Bühler,J	1/2	7. Panic,N - Seitz,D	1/2
4. Barthelmann,B - Probst,J	1:0	8. Dathem,E - Teubner,W	1/2

Markdorf - Wangen 4,5:3,5

1. Dr.Knödler,D - Fricker,Th	1/2	5. Dönitz,Chr - Schröder,F	1:0
2. Dr.Schröder,J - Engelhart,A	1/2	6. Zdzuj,Chr - Weber,D	1:0
3. Dr.Gagel,F - Gauß,G	1/2	7. Arnold,Th - Kohn,Th	0:1
4. Jurisic,Z - Beilicke,K	1/2	8. Weiss,Th - Bauer,U	1/2

Lindau - Tettngang 4,5:3,5

1. Dirr,U - Längl,J	0:1	5. Fichtl,X - Oberndörfer,F	0:1
2. Dr.Steudel,K - Kais,E	1:0	6. Montgomery,M - Schmid,M	0:1
3. Adler,W - Kreuzahler,M	1/2	7. Scherbaum,G - Krämer,M	1:0
4. Raiber,A - Käs,M	1:0	8. Endler,G - Greißing,Chr	1:0

Landesliga nach 4 Runden:

1. Post Ulm 2	8:0 22,5	6. Tettngang	3:5 15,5
2. Mengen	6:2 20,0	7. Laupheim	3:5 12,0
3. Lindau	6:2 19,0	8. Wangen	2:6 13,0
4. Markdorf	6:2 18,5	9. Blaustein	1:7 14,0
5. Friedrichshafen	5:3 15,0	10. Jedesheim	0:8 10,5

Marc Kreuzahler

Termine:

- Schnellschachmeisterschaft (Verband) So 2.4. in Schmiden bei Stgt
- Kreisblitzmeisterschaften Nord und Süd Sa. 29.4. (Vorschlag), Bezirksblitzmeisterschaft Sa. 20.5. 2000 (Ausrichter wird gesucht)
- 1.- 4.6. 2000 Oberschwäbische Einzelmeisterschaft in Weiler
- Einzel-Pokal 13.5. / 27.5. / 17.6. / 1.7. 2000, Meldeschluss 1. 5. 2000

Nord**Kreisklasse 4. Runde 09. 01. 00**

Berghülen - Biberach 3 4,5:3,5; Steinhausen - Laupheim 2 4:4;
Vöhringen 2 - Laichingen 2 3,5:4,5; Riedlingen - Blaustein 2 2:6.

Kreisklasse Nord nach 4 Runden:

1. Blaustein 2	7:1 20,5	5. Riedlingen	5:3 15,5
2. Vöhringen 2	5:3 19,0	6. Laupheim 2	4:4 15,5
3. Laichingen	5:3 17,5	7. Steinhausen	1:7 11,0
4. Berghülen	5:3 17,0	8. Biberach 3	0:8 12,0

Reinhard Nuber

A-Klasse 4. Runde 16. 01. 00

Reute - Langenau 3 4:4; Neu-Ulm 2 - Post Ulm 4 4:4; Laupheim 3 - WD Ulm 4 3,5:4,5; Jedesheim 3 - Wiblingen 3:5;

A-Klasse Nord nach 4 Runden:

1. Post Ulm 3	7:1 21,5	5. Wiblingen	4:4 16,5
2. Neu-Ulm 2	5:1 17,0	6. Jedesheim 3	2:6 14,5
3. Langenau 3	5:1 15,5	7. WD Ulm 4	2:6 11,5
4. Reute	4:2 12,5	8. Laupheim	0:8 7,0

Edwin Penteker

B-Klasse 4. Runde 19. 12. 99

Berghülen 2 - Obersulmetingen 2 5,5:2,5; Ehingen 2 - Vöhringen 3 3,5:4,5; Laupheim 4 - Laichingen 2 5,5:2,5; Thalfingen 1 - Seissen 4:4

B-Klasse Nord nach 4 Runden:

1. Thalfingen	7:1 20,5	5. Berghülen 2	4:4 16,5
2. Vöhringen 3	5:3 16,0	6. Obersulmtingen 2	4:4 14,5
3. Seissen	4:4 17,5	7. Laupheim 4	2:6 14,0
4. Ehingen 2	4:4 17,0	8. Laichingen 2	2:6 12,0

K.H.Bayer

C-Klasse 4. Runde 09.01.00

Reute 2 - Westerstetten 4,5:1,5; Neu-Ulm 3 - Thalfingen 2 6:0;
 Jedesheim 4 - Berghülen 3 3,5:2,5; Post Ulm 5 - WD Ulm 5 3:3.

C-Klasse Nord nach 4 Runden:

1. WD Ulm 5	7:1 15,5	5. Jedesheim 4	4:4 10,0
2. Neu-Ulm 3	6:2 17,5	6. Post Ulm 5	3:5 13,0
3. Reute 2	6:2 16,5	7. Berghülen 3	2:6 9,0
4. Westerstetten	4:4 11,5	8. Thalfingen 2	0:8 3,0

Georg Hahn

S ü d

Kreisklasse 4. Runde 09.01.00

Weingarten 2 - Friedrichshafen 3 3,5:4,5; Tettngang 2 - Wangen 2 3:5;
 Lindenberg 2 - Lindau 2 5:3; Aulendorf - Markdorf 2 5:3.

Kreisklasse Süd nach 4 Runden:

1. Aulendorf	7:1 19,5	5. Weingarten 2	4:4 16,0
2. Wangen 2	6:2 20,5	6. Lindenberg 2	3:5 11,5
3. Friedrichshafen 3	6:2 16,5	7. Tettngang 2	2:6 15,5
4. Markdorf 2	4:4 19,0	8. Lindau 2	0:8 9,5

Peter Rügamer

A-Klasse 4. Runde

Wetzisreute 1 - Saulgau 1 5,5:2,5; Aulendorf 2 - Wangen 3 6:2;
 Ravensburg 3 - Weiler 2 2:6; Tettngang 3 - Markdorf 3 2,5:5,5.

A-Klasse Süd nach 4 Runden:

1. Weiler 2	8:0 25,5	5. Markdorf 3	4:4 14,5
2. Aulendorf 2	6:2 18,5	6. Ravensburg 3	3:5 13,0
3. Wetzisreute 1	5:3 18,0	7. Tettngang 3	2:6 13,5
4. Wangen 3	4:4 15,0	8. Saulgau 1	0:8 10,5

Allen Schachfreunden noch nachträglich ein gutes neues Jahr!

Thomas Kohn

Berichte

Millennium - Blitz 2000

am 8. 1. 2000 SSF 1879 e.V.

44 TN., (5 Min.-Einzelblitz) in Stuttgart

Endstand Gruppe A: (13 Rdn):

1) und Gewinner des Neujahrsblitz:	Duppel (Sindelfingen)	10,0 Pkt
2) A.Meier	8,5 Pkt	(SSF 1879)
3) W.Schmid	8,5	(SSF 1879)
4) Heiln	8,5	(HP Böblingen)
5) Weber	8,0	(Tübingen)
6) Bronznik	7,5	(SSF 1879)
7) Lang	7,5	(Ditzingen)
8) E.Bauer	6,5	((Schmidn-Cannstatt)
9) Berezowsky/Fritsch	6,5	(SSF 1879)
10) Schroll	4,5	(SSF 1879)
11) Hottes	4,0	(Korntal)
12) J.Gabriel	4,0	(SSF 1879)
13) v.Zimmermann	3,5	(SSF 1879)
14) Steck	3,5	-----

Vorausgegangen waren 3 Vorrundengruppen.

H.Mauch

Georg Schneider gewinnt das 6. Staufer Senioren Open.

Dr. Werner Frank, Schwäb. Gmünd, wurde Zeiter.

In der Zeit von 2.-8. Januar fand wie in jedem Jahr im Rahmen des "Staufer Opens auch das weitbekannte Staufer-Senioren-Open statt mit Teilnehmern aus der gesamten Bundesrepublik und einem Belgier. Unter den 99 Teilnehmern aus Deutschland waren 4 Gmünder Vereinsmitglieder, 14 aus der näheren Umgebung, 38 aus weiter entfernten württembergischen Städten und 42 aus den anderen Bundesländern, von denen Rheinland/Pfalz, Hessen und Nordrhein/Westfalen besonders stark vertreten waren.

Wie in den vergangenen Jahren nahm das Turnier einen äußerst spannenden Verlauf. Eine Runde vor Schluss lag mit Georg Schneider aus Schwerte der konstanteste Spieler mit einem Punkt Vorsprung in Führung, mit der besten Buchholzwertung der Spitzenbreiter. Es konnte ihm nichts mehr

passieren, obgleich er sich in der Schlussrunde gegen den Titelverteidiger Christos Papapostolou sehr schwer tat, um ein Endspiel mit einem Minusbauern in den Remishafen zu bugsieren. Ein verdienter Sieg des erfahrenen Turnierspielers, der mit 8 aus 9 ungeschlagen das Staufer-Senioren-Open gewann.

Nutznieß der dieser Remispartie wurde mit Dr. Werner Frank der stärkste Gmünder Senior mit 7,5 Punkten. Nach Anfangsschwierigkeiten - Remis in der zweiten, Verlust in der vierten Runde in Gewinnstellung gegen den späteren Turniersieger, jeweils mit den weißen Steinen, spielte er ab der 5. Runde meisterhaft auf und gewann gegen starke Gegner fünfmal in Folge. Vor allem die letzte Partie gegen Peter-Michael Gerhardt, Tamm, mit ELO 2153 einer der stärksten Spieler, war sehenswert, denn die zwangsläufige Gewinnführung war schwer zu finden. Eine ausgezeichnete Leistung.

Dritter wurde Titelverteidiger Christos Papapostolou, Bad Schussenried, mit 7 Punkten punktgleich vor Alfred Kotlar, Erkenschwick.

6,5 Punkte erreichten Rudolf Bonnaire, Frankfurt-West, Günter Voss, Göppingen und - etwas enttäuschend - der bisherige Dauerzweite, Ferdinand Niebling, Frankfurt-West.

Erfolgreichste Dame wurde Ines Ludwig, Reichertsdorf, mit 3,5 Punkten vor Gerda Stäber, Rottweil, mit 3,0 Punkten, die in der letzten Runde den sicheren Sieg - und damit den Damenpreis - vergab, vor drei weiteren Damen. Schmerzlich vermisst wurde die Deutschland-Pokalsiegerin Irene Winter, Erfurt, die in den bisherigen Staufer-Senioren-Opens stets weit vorne gelegen war. Leider musste sie diesmal aus persönlichen Gründen absagen.

Erfolgreichster Nestor wurde Dr.Georg Tochtermann, der in diesem Jahr das 80. Lebensjahr vollenden wird, mit 5,5 Punkten. Mit je 5 Punkten folgten auf dem 2. Nestoren-Platz der älteste Turnierteilnehmer mit 81 Jahren Hans Höppner, Hassloch und Dr. Henning Lübbers, Schwalbach.

Mannschaftssieger der besten Vereinsmannschaft mit mindestens 4 Spielern wurde nach spannendem Kopf-an-Kopffrennen mit der SG Schwäbisch Gmünd der Schachverein Göppingen, der als einziger 5 Spieler mitbrachte mit 21,5 Punkten vor SG Schwäb. Gmünd mit 20,5 Punkten. Göppingen hatte durch den 5. Mann und die ausgeglichene Mannschaft Vorteile. Einzelergebnisse: Günter Voss 6,5, Otto Kepp 6,0, Gerhard Meister 5,0, Franz Kudlacek 4,0, Hans Reichardt 3,5 Punkte. Schwäb. Gmünd hatte mit Dr.Werner Frank 7,5 Punkte den herausragenden und mit Rainer Tienes 5,5 Punkte einen gleichfalls erfolgreichen Spieler. Doch Jakob Mayer konnte nicht über 3,5 Punkte bringen und Ewald Schäfer enttäuschte mit 4,0 Punkten.

Rahmenprogramm: Da - im Gegensatz zum Staufer-Open - die Senioren nur 2 Doppelrunden spielen, wurde die Gelegenheit, an den Veranstaltungen des Rahmenprogramms teilzunehmen, reichlich genutzt.

So wurde am 3.1. eine Stadtführung mit einem hervorragenden Orgelkonzert im Schwäbisch Gmünder Münster geboten. Am 5.1. folgte ein Skatturnier, das Alfred Wolf, Blieskastel vor 15 Mitspielern gewann, sowie ein gemütlicher Abend in den Erdinger Bierstuben. Am 7.1. ein Blitzturnier mit der Rekordbeteiligung von 34 Spielern, das Werner Schmidt, Schwaikheim, vor Georg Schneider, Schwerte und Ferdinand Niebling, Frankfurt-West gewann. Am harmonischen Abendessen nahmen 28 Schachspieler teil.

Mit der **Siegerehrung** am 8.1. endete das 6. Staufer-Senioren-Open, das nach Urteil sämtlicher Teilnehmer zu den schönsten und besten deutschen Privatturnieren gezählt werden darf. Die Organisation und die Turnierleitung gaben keinerlei Gründe zur Klage, auch das Schiedsgericht war selbstverständlich arbeitslos.

Martin Miller



vl. Wernfried Tannhäuser (Organisator des gesamten Staufer-Opens), Martin Miller, (Organisator des Senioren-Opens), Christos Papapostolou, Bad Schussenried (3. Platz), Erich Beck (Turnierleiter), Georg Schneider, Schwerte (Sieger), Dr. Werner Frank (Schwäb. Gmünd, 2. Platz).

Staufer Senioren-Open 2000

1) Schneider, G	2087	SF Schwerte	8,0	49,0
2) Dr. Frank, Werner	1884	SG Schwäbisch Gmünd	7,5	46,0
3) Papapostolou, Christos	2105	Bad Schussenried	7,0	47,0
4) Kotlar, Alfred	2066	SV Erkenschwick	7,0 [^]	45,5
5) Bonnaire, Rudolf	2114	SC Frankfurt-West	6,5	45,0
6) Voss, Günter	1777	SF Göppingen	6,5	44,5
7) Niebling, Ferdinand	2208	SC Frankfurt-Wesz	6,5	41,5
8) Gerhardt, Peter-M.	2153	SC Tamm	6,0	47,0
9) Dr. Wilke, Dierer	2068	SV Turbine Berlin	6,0	44,5
10) Schmidt, Eugen	2060	SF Baden-Licht'	6,0	44,5
11) Kepp, Otto	1784	SF Göppingen	6,0	43,5
12) Hoffmann, Werner	1815	SK Bad Homburg	6,0	42,5
13) Gretzer, O	2185	SC Kitzingen	6,0	41,5
14) Dr. Möckel, Edgar	2106	Eintracht Dillingen	6,0	41,0
15) Schuler, Georg	1908	SV Balingen	6,0	41,0
16) Bleher, Walter	1890	Post-SV Ulm	6,0	38,0

vor weiteren 83 Teilnehmern

IM Karl-Heinz Podzielny aus Essen beim 12. Staufer-Open erstmals ganz oben auf dem Treppchen

Ditzinger Oberligist nur einen Platz hinter Jussupow

Das zwölfte Staufer-Open in Schwäbisch Gmünd hat seinem Ruf als größtes süddeutsches Schachfestival alle Ehre gemacht. 538 Spieler spielten in den drei Turnieren mit. 324 saßen beim Hauptturnier. Nach neun Runden lagen sechs Spieler mit 7,5 Punkten vorn, die Wertung entschied zugunsten des Essener Internationalen Meisters (IM) Karl-Heinz Podzielny. Er holte in Schwäbisch Gmünd bisher zweimal den zweiten Platz. Sechster wurde FM Josef Gheng aus Ditzingen, er rangierte damit nur einen Platz hinter der deutschen Nummer eins, GM Artur Jussupow.

Podzielny, die Nummer sechs der Setzliste startete mit fünf Punkten aus fünf Partien. In den letzten vier Spielen genügte ihm drei Unentschieden und ein Sieg. Podzielny sitzt für Essen-Borbeck in der Oberliga-West, ansonsten spielt er nur zwei bis drei Turniere im Jahr.

Der IM aus Essen hatte einen Wertungspunkt Vorsprung vor den Großmeistern Vladimir Baklan (Ukraine) und Konstantin Landa (Russland). Der Turnierfavorit lag dahinter: GM Artur Jussupow wurde mit ebenfalls 7,5 Punkten nach Wertung nur Fünfter. Bester Württemberger war auf Platz sechs der Ditzinger Oberliga-Spieler Josef Gheng.

Mannschafts-Dritter

Zwei Zweit-Bundesligisten gewannen die Mannschaftswertung: Karlsruhe (25,5) war einen halben Zähler besser als Sindelfingen. Das Viererteam der ausrichtenden SG Schwäbisch Gmünd gewann im Endspurt das Duell zweier Oberligisten um Platz drei gegen die Stuttgarter Schachfreunde. Gmünd sammelte 24 Punkte, Stuttgart nur 23,5.

Sonderpreise

Wie üblich, verteilte die SG Schwäbisch Gmünd haufenweise Sonderpreise. Beste Dame war die Karlsruher FIDE-Meisterin Isabel Werner mit 6,5 Punkten. Ebenso viele Punkte holte der erfolgreichste Senior im Hauptturnier, Manfred Tauber aus Blaustein. Die Jugendwertung gewann Rainer Buhmann aus Baiertal (6,5), Dritter wurde Bernhard Sturm. Bester Schüler war der elfjährige Arik Braun aus Backnang (6), den Preis bei den Jugendmannschaften gewann Ebingen vor Aalen und Gmünd.

Die erfolgreichsten Spieler des Schachbezirks Ostalb waren die Gmünder Oberligisten Jurek, Weiß und Sturm. Preise fürs beste Abschneiden in den beiden schwächeren Rating-Gruppen gingen an Heinz Mück aus Plüderhausen und den Oberkochener Thomas Joas, beide holten fünf Punkte.

Sechstes Senioren-Open

99 Teilnehmer kämpften beim sechsten Senioren-Turnier um Punkte für den Deutschland-Cup der Senioren. Hier gewann Georg Schneider (Schwerte) mit acht Punkten. Dr. Werner Frank von der SG Schwäbisch Gmünd belegte mit 7,5 Punkten den zweiten Platz, Vorjahressieger Christos Papapostolou wurde mit sieben Punkten nur Dritter.

Fünftes Kinderturnier

Wie bei den Senioren, gab es auch im fünften Kinderturnier neue Rekordbeteiligung. Hier spielten am 4. Januar 115 Nachwuchsstars aus 36 Vereinen in vier Altersgruppen je sieben Schnelldpartien. Die Endergebnisse:

U14:

1. Michael Knörzer, Gerabronn, 6,5 Punkte
2. Christian Capelja, Rommelshausen, 6
3. Philipp Uhl, Meimsheim, 5,5

U12:

1. Max Weber, Cadolzburg, 6,5

2. Florian von der Ahe, Kuppenheim, 6
3. Sergej Fuchs, Wiblingen, 5

U10:

1. Waldemar Schlötzer, Böckingen, 6
2. Daniel Modrzejewski, Tamm, 6
3. Saskia Zikeli, Leinzell, 5,5

U8:

1. Jürgen Vollmer, Kuppenheim, 7
2. Alexander Schäfer, Rommelshausen, 6
3. Lisa Glatting, Oberkochen, 6

Tiger auf dem Brett

Streiflichter vom zwölften Staufer-Open

„Die Bretter sind frei.“ Zehn Jahre lang war sein Startschuss ein Markenzeichen des Staufer-Open. Als Schiedsrichter schlichtete Dieter Beuchler aus Bamberg vom zweiten Open an kleine und große Streitfälle. „Das zweite Open war das Schlimmste“, erinnert er sich. Damals versagte das Auslosungsprogramm, die Organisatoren mussten Nachtschichten einlegen.

Beuchler ist seit 20 Jahren internationaler Schiedsrichter. Jede Menge Bundesliga-Kämpfe hat er geleitet, dazu rund 50 internationale Turniere. Als Schiedsrichter kam er in ganz Europa herum, einmal sogar bis auf die Krim. Einige Titelträger, die beim Staufer-Open am Brett saßen, erpielten bei ihm ihre Titelnormen. 2000 übergab der 75-Jährige an den neuen Turnierleiter Ole Wartlick von der SG Gmünd und machte mit seiner Frau Urlaub in der Stauferstadt. „Ich hab's zu einem guten Standard gebracht, darauf könnt ihr aufbauen“, gab er den Organisatoren mit auf den Weg.

In der Tat: Die Partien verliefen fair. Auch ein Verdienst des zweiten Schiedsrichters Klaus Schumacher. Der Schachregel-Experte aus Schechingen bastelte nebenher die Homepage des Staufer-Opens. Die Ergebnisse und Auslosungen wanderten aktuell ins Internet. Einmal, wie angekündigt, sogar schneller, als die Auslosung im Turniersaal hing. Aber dann reiste doch kein Schachspieler mit Laptop und Modem an, deshalb behielten die ausgehängten Listen den Vorrang. „Punktsieg für die klassische Variante“, meinte Ole Wartlick, der den Internet-Auftritt mit vorbereitete.

Neben dieser Verbesserung hielt die SG Gmünd ihre Standards. Runde für Runde erstellten Peter Schreiner aus Trier und Patrick Tannhäuser aus Gmünd aktuelle Bulletins. Für die Vervielfältigung war Achim Frank (SG Gmünd) zuständig. Insgesamt 25 000 bis 30 000 Blatt legte der Mann am Kopierer beim diesjährigen Staufer-Open ein. Entsprechend stickig war's im Turnierbo, zu, tzlich liefen dort f nf Computer auf Hochtouren.

115 Kids zwischen sechs und 14 Jahren sammelten beim vierten Kinderturnier erstmals Punkte für den Baden-Württembergischen Jugend-Grand-Prix. Neuer Teilnehmerrekord - und die Erfindung einer neuen Schachfigur: Bei einer neunjährigen Stuttgarterin stand ein Stofftiger mit auf dem Brett.

Insgesamt beteiligten sich 538 Spieler/innen am Gmünder Schachfestival. Im Hauptturnier kamen 40 Spieler weniger als im Vorjahr, 30 fehlten aus dem Schachbezirk. Einige Spieler hatten in ihren Betrieben wegen des 2000-Problems Urlaubssperre, außerdem fiel die Schwäbisch Gmünder Jugendherberge mit über 50 Übernachtungsplätzen weg. Aber nach wie vor hat das Open jede Menge Mehrfach-Teilnehmer. Vier Spieler spielten alle zwölf Turniere mit: Heinz Mück und Werner Matz aus Plüderhausen, Franz Wieser aus Waldstetten und Ralf Puchas aus Möglingen.

Matthias Reichert

(Die Ergebnisse aller Teilnehmer finden Sie unter DWZ).

Traditionsturnier des Möhringer Schachclubs war ein voller Erfolg.

Das 19. Schachkegel-Turnier des Schachclubs Möhringen gewann am 6. Januar zum ersten Mal knapp aber verdient Werner Eppel. Er wurde Dritter im Blitzschach und Erster im Kegeln.

Die gleichrangig gewertete Kombination sorgte im Gasthaus Hauser in Hattingen für großen Enthusiasmus unter den zahlreichen Teilnehmern.

Zweiter wurde Marian Nedic, Erster im Schach und Vierter im Kegeln. 3. Rudolf Nassong 4/2.; 4. Eduard Klaus 7/3; 5. Valeri Hermann 2/9; 6. Wolfgang Ulrich 6/6; 7. Harry Miegel 7/5; 8. Sascha Scharfe 5/7; 9. Heinrich Görlitzer 7/8.-----

Auch im Kegeltturnier der Familienangehörigen konnte bei der Siegerehrung der 1. Vorsitzende Eduard Klaus jedem Teilnehmer einen Preis überreichen.

Es siegte Gracija Nedic mit 137 Holz; 2. Ronny Platzer 135; 3. Hildegard

Ulrich 94; 4. Nadja Hermann 88; 5. Gertrud Görlitzer 87; 6. Gertrud Binder 85 und Tanja Hermann 68 Holz..

Eduard Klaus

Partien

Partien vom Stauffer Open 2000 in Schwäbisch Gmünd

Schwilk,Armin - Zeller,Frank (2450) [B82]

12.Stauffer-Open (1), 2000

1.e4 e5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 a6 6.f4 e6 7.Le3 b5 8.e5 dxe5 9.fxe5 Sd5 10.Sxd5 Dxd5 11.Le2 Dxe5 12.Dd2 Lb7 13.0-0 Le7 14.Lf4 Dc5 15.The1 0-0 16.Ld3 Sc6 17.Sxc6 Lxc6 18.Te5 Db4 19.c3 Da4 20.Th5 Le4 21.Le5 Tf8 22.De2 Lg6 23.Ld4 Txd4 24.cxd4 Dxa2 25.Lxg6 hxg6 26.Th3 Tc8+ 27.Kd2 Dxb2+ 28.Ke1 Te2 29.De4 Txd2 30.Tf3 Tg1+ 31.Tf1 Lb4+ 0-1

Buchele,Andreas - Jurek,Josef (2335) [C00]

12.Stauffer-Open (1), 2000

1.e4 e6 2.Sf3 d5 3.e5 Se7 4.b4 b6 5.d4 c5 6.bxc5 bxc5 7.c3 Sec6 8.Ld3 cxd4 9.cxd4 Sb4 10.La3 Sxd3+ 11.Dxd3 La6 12.Db3 Da5+ 13.Sfd2 Sc6 14.Lxf8 Txf8 15.De3 Sb4 16.Kd1 Sd3 17.Sb3 Db4 18.f3 Tc8 19.Dd2 Da4 20.Sc3 Dc4 21.Kc2 Kd7 22.Thd1 Da4 23.De3 (wgc2,£e3,£b3,c3,¡a1,d1,§a2,d4,e5,f3,g2,h2; bcd7,£a4,£d3,¥a6,¡c8,f8,§a7,d5,e6,f7,g7,h7) 23...Txc3+ 24.Kxc3 Db4+ 25.Kc2 Tc8+ 26.Kb1 Tc3 27.Txd3 Lxd3+ 0-1

Kaes,Martin (2005) - Huber,Armin (2340) [C10]

12.Stauffer-Open (2), 2000

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sd2 dxe4 4.Sxe4 Sd7 5.Sf3 Sgf6 6.Sg3 c5 7.Le2 b6 8.0-0 Lb7 9.c4 Le7 10.b3 0-0 11.Lb2 Dc7 12.Dc2 Tfd8 13.Tfd1 a6 14.Tac1 Df4 15.Lc3 Se4 16.Sxe4 Lxe4 17.Ld3 Sf6 18.Lxe4 Sxe4 19.dxc5 Lxc5 20.Le5 Lxf2+ 21.Dxf2 Txd1+ 0-1

Hahnwald,Peter - Fahnenschmidt,Gerhard (2335) [A04]

12.Stauffer-Open (2), 2000

1.Sf3 c5 2.g3 Sc6 3.Lg2 e5 4.d3 d5 5.0-0 Le7 6.e4 Sf6 7.Sbd2 dxe4 8.dxe4 Lg4 9.h3 Lh5 10.Te1 0-0 11.c3 Dc7 12.Dc2 Se8 13.Sc4 Td8 14.Se3 Lg6 15.h4 Sf6 16.Sh2 Sa5 17.g4 h5 18.g5 Se8 19.De2 c4 20.Sd5 Txd5 21.exd5 Le5 22.Sf1 f6 23.gxf6 Sxf6 24.Le3 Sg4 25.Lf3 Ld3 26.Dd1 Sxf2 27.Lxf2 Lxf2+ 28.Kxf2 e4 29.Te3 Db6 30.Sd2 exf3 31.b4 cxb3 32.Sxb3 Le2 33.Dd4 Dg6 34.Tg1 Dxd1+ 35.Kxg1 f2+ 36.Kh2 f1D 0-1

Gelfenboim,Jaroslav (2130) - Jurek,Josef (2335) [C15]

12.Stauffer-Open (3), 2000

1.e4 e6 2.d4 d5 3.Sc3 Lb4 4.Ld2 Se7 5.Ld3 c5 6.exd5 exd5 7.a3 Lxc3 8.Lxc3 c4 9.Le2 Sbc6 10.Sf3 0-0 11.0-0 f6 12.Te1 Sf5 13.Dc1 b5 14.Lb4 Te8 15.c3 Le6 16.Le5 Sd6 17.Lxd6 Dxd6 18.Sd2 a6 19.Lf3 Dd7 20.h3 Se7 21.Sf1 Sg6 22.Sg3 Dd6 23.Dc2 Sf4 24.Sf5 Dd7 25.Se3 Te7 26.a4 Tae8 27.axb5 axb5 28.b4 Lf5 29.Da2 Le4 30.Lxe4 Txe4 31.Da7 1/2-1/2

Saur,Michael - Koenig,Dirk (2130) [B06]

12.Stauffer-Open (3), 2000

1.e4 d6 2.d4 g6 3.Le3 Sf6 4.f3 c6 5.Ld3 Sbd7 6.Se2 Lg7 7.a4 0-0 8.Sbc3 Dc7 9.Dd2 b6 10.Lh6 a6 11.Sg3 Lb7 12.0-0 b5 13.axb5 axb5 14.h4 b4 15.Sb1 c5 16.Th3 Ta1 17.Sf5 cxd4 18.Lxg7 Sc5 19.Le4 d5 20.Lxf6 exf6 21.exd5 gxf5 22.Dxd4 Tc8 23.d6 Dd8 24.Tg3+ Kf8 25.Df4 Da5 26.d7 Sxd7 27.Dd6+ 1-0

Schnepf,Gunnar (2225) - Schuh,Bernd (2080) [E97]

12.Stauffer-Open (4), 2000

1.d4 Sf6 2.c4 g6 3.Sc3 Lg7 4.e4 0-0 5.Sf3 d6 6.Le2 e5 7.0-0 Sc6 8.d5 Se7 9.Sd2 Sd7 10.Tb1 a5 11.a3 f5 12.b4 Kh8 13.Dc2 b6 14.Sb5 Sg8 15.f3 Lh6 16.exf5 gxf5 17.Ld3 Sdf6 18.Sb3 axb4 19.axb4 De7 20.f4 exf4 21.Lb2 Lg7 22.Tbe1 Df7 23.Sd4 Sg4 24.Se6 Lxe6 25.dxe6 De7 26.Txf4 Le5 27.Lxf5 S8h6 28.Txd4 Txf5 29.Tge4 Taf8 30.Sd4 Tf2 31.Dxf2 Txf2 32.Kxf2 c5 33.bxc5 bxc5 34.Sc6 Df8+ 35.Kg1 Lxb2 36.e7 De8 37.Tb1 Ld4+ 38.Sxd4 cxd4 39.Tf1 Kg7 40.Tf8 Dxf8 41.exf8D+ Kxf8 42.Txd4 1-0

Zeller,Frank (2450) - Wittmann,Ralf (2245) [E21]

12.Stauffer-Open (4), 2000

1.e4 Sf6 2.Sc3 e6 3.Sf3 Lb4 4.d4 0-0 5.Lg5 h6 6.Lh4 b6 7.Db3 Lxc3+ 8.Dxc3 Lb7 9.e3 d6 10.Le2 Sbd7 11.Td1 De7 12.Dc2 Tfe8 13.0-0 e5 14.h3 exd4 15.Txd4 Le4 16.Dd1 De6 17.Se1 Lb7 18.Sc2 Se5 19.f3 Tad8 20.b3 Td7 21.Td2 Sg6 22.Lf2 Tde7 23.Te1 a6 24.Sb4 Dc8 25.Lf1 Da8 26.Sd5 Sxd5 27.cxd5 f5 28.Dc2 Se5 29.Dxf5 Tf7 30.Dh5 Lxd5 31.f4 Lf3 32.Dh4 Sg6 33.Dg3 Le4 34.Ted1 Se7 35.Dh2 d5 36.g4 g6 37.h4 h5 38.Le2 hxg4 39.Lxg4 Dc6 40.Dh3 Sf5 41.Kh2 Dc3 42.Te2 c5 43.Tg1 Tg7 44.h5 Df6 45.Te1 d4 46.exd4 Sxd4 47.hxg6 Txd6 48.f5 1-0

Fahnenschmidt,Gerhard (2335) - Braun,Sligsmund (2120) [B27]

12.Stauffer-Open (5), 2000

1.d4 c5 2.e4 cxd4 3.Sf3 g6 4.Dxd4 Sf6 5.e5 Sc6 6.Da4 Sd5 7.De4 Sc7 8.Sc3 Se6 9.Lc4 Lg7 10.0-0 0-0 11.Td1 Da5 12.Sd5 Tb8 13.Dh4 Sxe5 14.Sxe5 Lxe5 15.Ld2 Dd8 16.Sxe7+ Kh8 17.Lxe6 1-0

Gheng,Josef (2315) - Wagner,Manfred (2120) [C40]

12. Stauffer-Open (5), 2000

1.e4 e5 2.Sf3 f5 3.Sxe5 Se6 4.Sxc6 dxc6 5.d4 Dh4 6.Sc3 Lb4 7.exf5 Lxf5 8.Ld3 Se7 9.a3 La5 10.Le3 0-0-0 11.0-0 Lb6 12.Se2 Lxd3 13.Dxd3 c5 14.c3 cxd4 15.Sxd4 Td5 16.De2 Lxd4 17.Lxd4 Th5 18.h3 Kb8 19.Tae1 Sc6 20.De6 Th6 21.Df7 Tg6 22.Te8+ Txe8 23.Dxe8+ Dd8 24.Te1 Kc8 25.Df7 Dd7 26.Te8+ Sd8 27.Dg8 c6 28.Lxa7 Kc7 29.Txd8 Dxb3 30.Df7+ Kxd8 31.Lb6+ 1-0

Weiss,Andreas (2175) - Lenhardt,Stefan (1865) [C68]

12. Stauffer-Open (5), 2000

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 a6 4.Lxc6 dxc6 5.0-0 Lg4 6.h3 h5 7.d3 Df6 8.Sbd2 Ld6 9.Te1 Se7 10.d4 Sg6 11.hxg4 hxg4 12.Sh2 Dh4 13.Sdf1 exd4 14.e5 Lb4 15.Te4 0-0-0 16.Dxg4+ Dxg4

17.Sxg4 The8 18.Sg3 Td5 19.c4 Td7 20.a3 Lf8 21.Ld2 e5 22.Tae1 Te6 23.f4 Tb6 24.f5 Se7 25.b4 Sc6 26.e6 Te7 27.f6 gxf6 28.Sxf6 fxe6 29.Txe6 cxb4 30.Sd5 Txe6 31.Sxb6+ cxb6 32.Txe6 bxa3 33.Te8+ Kd7 34.Txf8 a2 35.Tf1 b5 36.cxb5 axb5 37.Ta1 1-0

Orsag,Mirsolav (2185) - Dittmar,Peter (2360) [C00]

12. Stauffer-Open (5), 2000

1.e4 e6 2.Sc3 d5 3.g3 dxe4 4.Sxe4 Ld7 5.Sf3 Lc6 6.De2 Sf6 7.d3 Sbd7 8.Lg2 Sxe4 9.dxe4 Le5 10.Lf4 0-0 11.0-0 Df6 12.e5 De7 13.Tfe1 a5 14.Sg5 h6 15.Se4 Ld4 16.Tad1 Lxb2 17.Txd7 Dxd7 18.Sf6+ gxf6 19.Dg4+ Kh7 20.Dh4 Lxe5 21.Dxb6+ Kg8 22.Lxe5 fxe5 23.Lxc6 De7 24.Ld7 Dxd7 25.Dg5+ Kh7 26.Te4 Dd1+ 27.Kg2 Dd5 28.Dh5+ 1/2-1/2

Weiß,Andreas (2175) - Dr.Fahnenschmidt,Gerhard (2335) [B20]

12.Stauffer-Open (6), 2000

1.e4 c5 2.d3 g6 3.g3 Lg7 4.Lg2 Sc6 5.f4 d6 6.Sf3 Db6 7.c3 Sf6 8.De2 e5 9.Sa3 Le6 10.Sc4 Dc7 11.0-0 b5 12.Se3 exf4 13.gxf4 0-0 14.d4 cxd4 15.Sxd4 Sxd4 16.cxd4 Tae8 17.e5 Lc4 18.Dc2 dxe5 19.fxe5 Sd7 20.b3 Sxe5 21.bxc4 Sxc4 22.Sd5 Lxd4+ 23.Kh1 Da5 24.Lh6 Lxa1 25.Txa1 Te1+ 26.Lf1 Txa1 27.Sf6+ Kh8 28.Dg2 De1 0-1

Tauber,Manfred (2280) - Schmid,Hartmut (2215) [A85]

12.Stauffer-Open (7), 2000

1.d4 f5 2.c4 g6 3.Sc3 Sf6 4.f3 Lg7 5.e4 fxe4 6.fxe4 0-0 7.Sf3 d6 8.Lg5 c5 9.dxc5 Le6 10.cxd6 Sc6 11.e5 Sxe5 12.Sxe5 exd6 13.Sf3 Te8 14.Le2 Lxc4 15.Lxf6 Lxf6 16.0-0 Db6+ 17.Tf2 Lxe2 18.Sxe2 Dxb2 19.Tb1 Dxa2 20.Sc3 Df7 21.Sd5 Lg7 22.Sg5 Dd7 23.Db3 Kh8 24.Sf6 Lxf6 25.Txf6 Te7 26.Tbf1 d5 27.Df3 De8 28.Dc3 Kg8 29.Tf8+ 1-0

Dittmar,Peter (2360) - Braun,Siegmond (2120) [A43]

12.Stauffer-Open (7), 2000

1.d4 c5 2.d5 f5 3.Sc3 Sf6 4.Lg5 Db6 5.Dd2 h6 6.Lxf6 Dxf6 7.0-0-0 g6 8.e4 d6 9.Lb5+ Kf7 10.f4 a6 11.Lc4 b5 12.e5 dxe5 13.d6+ e6 14.Sd5 exd5 15.Dxd5+ Le6 16.Dxa8 Lxc4 17.Dxb8 exf4 18.Dc7+ 1-0

Gheng,Josef (2315) - Duppel,Matthias (2355) [B85]

12.Stauffer-Open (7), 2000

1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 d6 6.Le2 e6 7.0-0 a6 8.Kh1 Dc7 9.f4 Le7 10.g4 0-0 11.g5 Sd7 12.f5 Sxd4 13.Dxd4 Te8 14.Df2 Se5 15.Lf4 b5 16.f6 Lf8 17.Lxe5 dxe5 18.Lh5 g6 19.Lxg6 h6 20.Lxf7+ Kxf7 21.g6+ 1-0

Huber,Armin (2340) - Mieziß,Normunds (2520) [B22]

12.Stauffer-Open (7), 2000

1.e4 c5 2.c3 d5 3.exd5 Dxd5 4.d4 Sf6 5.Sf3 e6 6.Ld3 Le7 7.0-0 0-0 8.Le3 Td8 9.De2 Sc6 10.Td1 cxd4 11.cxd4 Sb4 12.Sc3 Dh5 13.Lc4 b6 14.Se5 Dxe2 15.Lxe2 Lb7 16.Tac1 Tac8 17.a3 Sbd5 18.Sxd5 Sxd5 19.Lb5 Sxe3 20.fxe3 Txc1 21.Txc1 Ld6 22.Sf3 h6 23.Tc3 g5 24.Lc6 La6 25.b4 Tc8 26.e4 g4 27.Sd2 Lb5 28.d5 Le5 29.Tc2 Ld3 30.Ta2 Ld4+ 31.Kh1 exd5 32.exd5 Tc7 33.h3 Te7 34.hxg4 Te1+ 35.Kh2 Le5+ 36.g3 Te2+ 37.Kh3 Lc3 38.d6 Txd2 0-1

Willim,Michael (2130) - Zeller,Frank (2450) [A30]

12.Stauffer-Open (7), 2000

1.c4 Sf6 2.g3 e6 3.Lg2 c5 4.Sf3 b6 5.0-0 Lb7 6.Sc3 d6 7.Te1 Le7 8.e4 Sbd7 9.d4 cxd4 10.Sxd4 Dc7 11.b3 Td8 12.Lb2 0-0 13.Tc1 Db8 14.f4 Tfe8 15.f5 e5 16.Sc2 a6 17.De2 Da7 18.Kh1 Tc8 19.Se3 b5 20.cxb5 axb5 21.La1 b4 22.Scd5 Sxd5 23.Sxd5 Lxd5 24.exd5 Sc5 25.Tc4 Ta8 26.Tc2 h6 27.Tf1 Lf6 28.Dg4 Te8 29.Lb2 Dxa2 30.Lxe5 Lxe5 31.Txa2 Txa2 32.f6 g6 33.h4 Td2 34.Dc4 Td4 35.Dc1 Lxg3 36.De3 Txd4+ 37.Lh3 Le5 38.Tc1 Lf4 0-1

Roth,Lothar (2175) - Benend,Andreas (2065) [C44]

12.Stauffer-Open (8), 2000

1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.c3 d5 5.exd5 Dxd5 6.cxd4 Lg4 7.Le2 Sf6 8.Sc3 Da5 9.0-0 0-0 10.Le3 Ld6 11.h3 Lh5 12.a3 Df5 13.Da4 The8 14.Sh4 Da5 15.Dxa5 Sxa5 16.g4 Lg6 17.Sxg6 hxg6 18.b4 Sc6 19.Lc4 Te7 20.Tac1 Sd7 21.Tfd1 f5 22.Sd5 Tee8 23.Lg5 Se7 24.Sf4 Lxf4 25.Lxf4 Sc6 26.b5 Scb8 27.Lf7 Te4 28.Txc7# 1-0

Fahnenschmidt,Gerhard (2335) - Reuß,Andreas (2195) [D35]

12.Stauffer-Open (8), 2000

1.d4 Sf6 2.e4 e6 3.Sf3 d5 4.Sc3 Le7 5.cxd5 exd5 6.Lg5 0-0 7.e3 h6 8.Lf4 c5 9.dxc5 Lxe5 10.Te1 Da5 11.Sd2 Lb4 12.Sb3 Dxa2 13.Ld6 Lxc3+ 14.Txc3 Se4 15.Lxf8 Sxc3 16.bxc3 Kxf8 17.Lc4 Le6 18.0-0 Sc6 19.Lxd5 Td8 20.e4 b5 21.Sd4 Lxd5 22.Sxc6 Td6 23.exd5 Txd5 24.Dg4 1-0

Schmid,Wolfgang (2215) - Reichenbacher,Gerhard (2055) [B56]

12.Stauffer-Open (8), 2000

1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 d6 6.Sxc6 bxc6 7.Ld3 e5 8.0-0 Le7 9.Df3 Lg4 10.Dg3 h5 11.Lg5 Dd7 12.h4 0-0 13.Sd1 Lxd1 14.Taxd1 Sg4 15.Le2 Lxg5 16.hxg5 De6 17.Td3 d5 18.f3 .dxe4 19.Tc3 exf3 20.gxf3 Dxa2 21.fxg4 hxg4 22.g6 De6 23.gxf7+ 1-0

Namyslo,Holger (2240) - Balduan,Markus (2355) [B34]

12.Stauffer-Open (8), 2000

1.e4 c5 2.Sf3 g6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Lg7 5.Sc3 Sc6 6.Sb3 a5 7.a4 Sf6 8.Le2 0-0 9.0-0 Sb4 10.Lg5 h6 11.Le3 d5 12.e5 Se4 13.f4 Lf5 14.Sd4 Ld7 15.Lf3 f5 16.exf6 Sxf6 17.Kh1 Dc8 18.Dd2 Kh7 19.Tae1 e6 20.Sb3 Sc6 21.Le5 Tf7 22.Sb5 Se8 23.c3 Sb8 24.Le2 Lxb5 25.Lxb5 Sa6 26.Lg1 Sd6 27.Ld3 Sf5 28.De2 Te7 29.g4 Sd6 30.f5 Te8 31.f6 Lh8 32.Dc2 Se4 33.Lxe4 dxe4 34.Dxe4 Sc7 35.Lc5 Td8 36.f7 Lg7 37.f8D Lxf8 38.Tf6 Lg7 39.Dxg6+ Kh8 40.Tf7 Se8 41.Lf8 Dc6+ 42.Kg1 1-0

Gheng,Josef (2315) - Zeller,Frank (2450) [B41]

12.Stauffer-Open (9), 2000

1.e4 c5 2.Sf3 e6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 a6 5.c4 Sf6 6.Ld3 Dc7 7.0-0 Lc5 8.Sc2 Le7 9.Sc3 d6 10.Le3 Sbd7 11.Tc1 0-0 12.Sd4 b6 13.f3 Lb7 14.b4 Tac8 15.Te1 Db8 16.Lf1 Tfe8 17.Db3 Ld8 18.Kh1 Se5 19.Lg1 Sed7 20.Sc2 Le7 21.Se3 Lf8 22.h3 h5 23.Db1 Le7 24.a3 h4 25.Lh2 Sh5 26.Se2 Se5 27.c5 La8 28.f4 Sg6 29.f5 Sf8 30.Dd3 bxc5 31.bxc5 Te8 32.fxe6 fxe6 33.cxd6 Txc1 34.Txc1 Lxd6 35.Td1 Lxh2 36.Dxd8 Lxe4 37.Dxh4 Sf6 38.Sg4 Sxg4 39.hxg4 Ld6 40.g5 Lf5 41.Sd4 Sg6 42.Dh5 Sf4 43.Df3 Lg6 44.Sxe6 Sh5 45.Lc4 Kh7 46.Dd5 1-0

Heinrich,Alexander (2170) - Jurek,Josef (2335) [B02]

12. Staufer-Open (9), 2000

1.e4 Sf6 2.Sc3 d5 3.exd5 Sxd5 4.Lc4 Sb6 5.Lb3 c5 6.Dh5 e6 7.d3 Sc6 8.Sge2 Le7 9.Le3 g6
 10.Df3 h5 11.Lf4 Sd7 12.h3 Sf6 13.0-0-0 a6 14.Kb1 Kf8 15.Lg5 Kg7 16.Se4 Sd4 17.De3 b6
 18.Sxf6 Lxf6 19.Lxf6+ Dxf6 20.Sg3 Lb7 21.f3 a5 22.c3 Sxb3 23.axb3 a4 24.Kc2 axb3+
 25.Kxb3 Ta5 26.Ta1 Tha8 27.Txa5 Txa5 28.Te1 Lc6 29.Kc2 La4+ 30.b3 Lc6 31.Kb2
 31...Ld5 32.De5 Dxe5 33.Txe5 h4 34.Se2 f6 35.Te3 e5 36.c4 Lc6 37.Sc3 g5 38.Te1 Kg6
 39.Ta1 Txa1 40.Kxa1 f5 41.Kb2 g4 42.Sd5 Lxd5 43.cxd5 gxh3 44.gxh3 Kf6 45.Kc3 Ke7
 46.Kc4 Kd6 47.Kb5 Kxd5 48.Kxb6 Kd4 49.Kc6 Kxd3 50.Kxc5 e4 51.fxe4 fxe4 52.b4 e3
 53.b5 e2 54.b6 e1D 55.b7 De5+ 0-1

D W Z

6. STAUFER-OPEN -SENIOREN 2000

Name,Vorname	Verein	DWZ alt E	Pkt/Rd Lstg.	DWZ neu
Schneider,Georg	SF Schwerte 1951	2087 -134 30	8 /9 2295 2120-135	
Frank,Werner,Dr.	Sg Schwab.Gmünd 1872	1884 -47 28	7½/9 2160 S 1940-48	
Papapostolou,Chr	Sc Bad Schussenried	2091 -114 30	7 /9 2173 2106 -115	
Kotlar,Alfred	SV Erkenschwick 23	1918 -121 29	7 /9 2136 1965 -121	
Bonnaire,Rudolf	SC Frankfurt-West	1894 -130 28	6½/9 2069 1937-131	
Voss,Günter	Sf 1876 Göppingen	1777 -42 25	6½/9 2041 S 1839-43	
Niebling,Ferdinand	SC Frankfurt-West	2105 -181 30	6½/9 2028 2091 -182	
Gerhardt,Peter-M.	Sc Tamm 74	2007 -106 30	6 /9 2043 2015 -107	
Wilke,Dieter,Dr.	SV Turbine Berlin e.V.	2061 -37 30	6 /9 2032 2055- 38	
Schmidt,Eugen	SK Baden-Oos	1862 -59 27	6 /9 1978 1892 -60	
Kepp,Otto	Sf 1876 Göppingen	1784 -35 25	6 /9 1932 1819 -36	
Hoffmann,Werner	SK Bad Homburg	1815 -98 26	6 /9 1989 1856 -99	
Gretzer,Otmar	SC Kitzingen von 1905	2073 -56 30	6 /9 1986 2054 -57	
Moeckel,Edgar,Dr.	DJK Eintracht Dillingen	1786 -101 25	6 /9 1987 1840 -102	
Schuler,Georg	Sv Balingen	1906 -139 28	6 /9 1966 1919 -140	
Bleher,Walter	Sabt Post-Sv Ulm	1890 -72 28	6 /9 1867 1885 -73	
Dinsler,Hans	Sf Mengen	1896 -108 28	5½/9 2069 1933 -109	
Abele,Albert	Sv Aalen	1951 -36 29	5½/9 1949 1951 -37	
Szenetra,Werner	SV Berenbostel	2201 -97 30	5½ /8 2056 2176 -98	
Podzielný,Karl-H	Weißer Dame Borbeck	1905 -104 28	5½/9 1907 1905 -105	
Fleckner,Hans	SG Wadgasse-Differten	1718 -51 24	5½/9 1929 1773 -52	
Tochtermann,G.,Dr.	SK Speyer	1900 -131 28	5½/9 1915 1903-132	
Roggenstein,Bruno	SK ST Georgen	1910 -42 28	5½/9 1875 1902 -43	
Wolf,Alfred	Schachfreunde Bliestal	1769 -112 25	5½/9 1903 1801 -113	
Schmidt,Werner	Sv Schwaikheim	1848 -28 27	5½/9 1922 1865 -29	
Weber,Gerhard,Dr	SC Bayer Leverkusen e.V.	1824 -76 26	5½/9 1885 1841 -77	
Wittelsberger,Helmut	Sf Hilscheid	1839 -110 26	5½/9 1885 1850 -111	
Selg,Rudolf	Sf Ravensburg	1832 -8 26	5½/9 1858 1838 -9	
Tienes,Rainer	Sg Schwab.Gmünd 1872	1630 -47 22	5½/9 1916 S 1707-48	
Böttger,Reiner	Blau-Weiß Buchholz	1884 -81 28	5½/9 1838 1873 -82	
Finzer,Lothar	SK Speyer	1826 -85 26	5½ /9 1801 1820 -86	
Limberg,Siegfried	Sfr.Taunus	1975 -70 30	5 /9 1921 1961 -71	
Fels,Karl-Heinz	Stuttgarter Sf 1879	1923 -55 29	5 /9 1854 1907 -56	
Oehlmann,Dieter	Sv Tübingen 1870	1875 -61 27	5 /9 1869 1874 -62	
Meister,Gerhard	Sf 1876 Göppingen	1759 -90 25	5 /9 1781 1764 -91	
Bornemann,Anton	SVG Hagen-Haspe 28/29	1749 -106 24	5 /9 1795 1760 -107	
Schweizer,Horst	SK Tauberbischofsheim	1816 -53 26	5 /9 1808 1814 -54	
Pukropski,Walter	Sc Waiblingen 1921	1837 -46 26	5 /9 1873 1823 -47	
Frantzke,Helmut	SK Speyer	1908 -53 28	5 /9 1766 1874 -54	
Höppner,Hans	Nichtorganisierte: RLP	1618 -121 22	4 /8 1841 S 1675 -122	
Foehl,Fritzhof	Sv Oberkothen	1838 -26 26	5 /9 1811 1832 -27	
Karnbach,Hubert	Sf Heubach	1900 -43 28	5 /9 1762 1869 -44	
Golding,Josef	Sv Rottweil	1705 -68 23	5 /9 1827 1739 -69	
Lübbens,Henning	Sfr.Taunus	1740 -92 24	5 /9 1778 1750 -93	
Mack,Hans	Sv Aalen	1686 -21 23	5 /9 1766 1709 -22	
Rettler,Heinz	SV Wiesbaden 1885	1857 -80 27	4½/9 1864 1859 -81	
Schwarz,Albrecht	Sc Grunbach	1873 -45 27	4½/9 1815 1860 -46	
Brennscheidt,R	SV Derschlag	1808 -78 26	4½/9 1746 1793 -79	
Hellenschmidt,H	Sabt Tsf Welzheim	1755 -24 24	4½/9 1798 1766 -25	
Richter,Helmut	SC Mühlacker 1923 e.V.	1722 -50 24	4½/9 1793 1740 -51	
Frey,Walter	Sabt Post-Sv Ulm	1727 -116 24	3½/8 1679 1716 -117	
Hahner,Anton	Sf Hülzweiler 1957	1857 -101 27	4½/9 1715 1821 -102	
Pietrek,Gerhard	Sk Wernau	1652 -68 22	4½/9 1674 1657 -69	
Schewe,Hans	Sgem Filder	1683 -39 23	4½/9 1519 1644 -40	
Zschorsch,Peter	Sc Stetten a.d.F.	1920 -95 29	4½/8 1650 1871 -96	
Garcia-Sanchez,R	Sf Plochingen	1677 -56 23	4 /9 1796 1707 -57	
Fabritius,Herbert	Sk Laufingen	1707 -44 23	4 /9 1759 1722 -24	
Schäfer,Ewald	Sg Schwab.Gmünd 1872	1831 -30 26	4 /9 1691 1794 -31	
Mayer,Bodo	SK Rheinstetten 1947	1700 -53 23	4 /9 1800 1728 -54	
Kudlacek,Franz	Sf 1876 Göppingen	1513 -93 20	4 /9 1744 S 1580 -94	
Philipp,Günter	E.SC Weißer Dame Wedau	1752 -93 24	4 /9 1746 1750 -94	
Wieser,Franz	Sf Waldstetten 1982	1764 -40 25	4 /9 1739 1758 -41	
Schlemminger,D	Sv Reutlingen	1810 -59 26	4 /9 1686 1780 -60	
Herrmann,Armin	Sc Waiblingen 1921	1615 -73 22	4 /9 1746 1650 -74	
Wöbl,Josef	Sv Rottweil	1731 -60 24	4 /9 1698 1724 -61	
Rieger,Helmut	Sc Sillenbuch	1632 -40 22	4 /9 1710 1651 -41	
Weschke,Wolfgang	SGr.im Kulturkreis Sieme	1674 -56 23	3 /8 1701 1681 -57	
Rissmann,Klaus	Sf Königsbrunn	1724 -43 24	4 /9 1611 1697 -44	
Bitzer,Dieter	Sabt Tsg Öhringen	1710 -51 24	4 /9 1604 1683 -52	
Bräu,Ludwig	SK Marktoberdorf	1878 -43 27	4 /9 1610 1816 -44	
Farin,Friedrich	Nicht organisiert (12)	1404 -62 19	3 /8 1565 1448 -63	
Hirsch,Werner	Sv Rottweil	1622 -52 22	3½/9 1645 1627 -53	
Zierott,Gert,Prof.Dr.	SC Northeim	1708 -52 24	3½/9 1596 1679 -52	
Krüger,Bernhard	Sc Grunbach	1543 -20 21	3½/9 1660 1576 -21	

Lose,Karlheinz	Sf Plochingen	1595 -35 21	3½/9 1591 1594 -36
Sartor,Karl	SK Villingen	1571 -54 21	3½/9 1489 1554 -55
Kluge,Hans-Chr	BSW Wuppertal	1578 -25 21	3½/9 1610 1587 -26
Reichardt,Hans	Sf 1876 Göppingen	1684 -41 23	2½/8 1558 1657 -42
Ludwig,Ines	SC Mühlhof-Reichelsdorf	1607 -137 22	3½/9 1646 1617 -138
Moritz,Georg	Sabt Sv Hussenhofen	1398 -16 19	3½/9 1567 1442 -17
Siegl,Wolfgang,Dr.	SK 1926 Nördlingen-Ries	1589 -26 21	3½/9 1508 1570 -27
Schuenemann,Klaus	SK Eberstadt 1924	1429 -95 19	3½/9 1535 1457 -96
Müller,Herbert	Sc Heinstetten	1464 -35 20	2½/8 1529 1478 -36
Kunze,Manfred	SV Motor Hainichen 1949	1538 -36 21	2½/8 1497 1528 -37
Mayer,Jakob	Sg Schwab.Gmünd 1872	1282 -25 18	3½/9 1503 1341 -26
Sträßer,Gerda	Sv Rottweil	1611 -119 22	3 /9 1556 1599 -120
Weber,Ludwig	Nicht organisiert	1661 -10 23	3 /9 1551 1628 -11
Kolb,Walter	Sabt Tsf Welzheim	1548 -44 21	3 /9 1365 1510 -45
Meys,Jozef	Belgien	1530 -7 20	3 /9 1408 1500 -8
Jäger,Erich	Sc Plüderhausen	1580 -21 21	3 /9 1377 1528 -22
Lübbens,Doris,Dr.	Sfr.Taunus	1275 -9 18	1½/8 1196 1262 -10
Kuhn,Clemens	Sabt Tsf Welzheim	1371 -19 19	2½/9 1463 1395 -20
Cepl,Karl	Sc Waiblingen 1921	1564 -46 21	1½/8 1219 1488 -47
Wolf,Margot	Schachfreunde Bliestal	1066 -23 16	1½/8 1206 1091 -24
Kranich,Werner	Sabt Sv Hussenhofen	1270 -23 18	1 /8 1306 1276 -24
Silveira,Joachim	Sf 59 Kornwestheim	1462 -27 20	0 /7 929 1395 -28
Ludwig,K-H,Dr.	SC Mühlhof-Reichelsdorf	1233 -11 17	1 /7 1147 1220 -12
Kurbel,Wilma	Nichtorganisierte: Deuts	0/8 * 0/1	31, 0/1727, 0/1684,
		0/1	38, 0/1464, 0/1270,
		0/1	62
Süss,Alfred	Sk Schmiden/Cannstatt	1575 -48 21	1½ /8 1287 1510-49

12. STAUFER-OPEN 2000

Hauptturnier			
Podzielný,K-H,IM	Weißer Dame Borbeck	2502 -158 30	7½/9 2682 2532 -159
Baklan,Vladimir,GM	USC Magdeburg	2601 -17 30	7½/9 2664 2611 -18
Landa,K,GM	Rußland	2557 -13 30	7½/9 2627 2567 -14
Lobzhanidze,D,IM	Sv Spr.Siershahn	2364 -16 30	7½/9 2700 S 2419 -17
Jussupow,Artur,GM	SG 1868 Aljech. Solingen	2601 -19 30	7½/9 2623 2604 -20
Gheng,Josef,FM	Sabt Tsf Ditzingen	2302 -59 30	7½/9 2562 2344 -60
Döttling,Fabian,FM	Sf Baiertal-Schatthausen	2486 -74 30	7 /9 2543 2494 -75
Miezis,N.,GM	Godesberger SK 1929	2523 -52 30	7 /9 2567 2530 -53
Prusikhin,Mikhajlo	SC Forchheim	2400 -38 30	7 /9 2453 2409 -39
Delemarre,JoP,IM	Karlsruher SF 1853	2334 -17 30	7 /9 2439 2352 -18
Haub,Th-M,IM	SVG Plettenberg	2325 -119 30	7 /9 2394 2336 -120
Dittmar,Peter	SC Waldkirch 1910 e.V.	2285 -161 30	7 /9 2339 2295 -162
Dgebuadze,A,IM	Sf Lohmar 1974	2495 -18 30	6½/9 2477 2492 -19
Solomonovic,Igor	Sf Burgsinn	2387 -35 30	6½/9 2460 2398 -36
Joachim,Sven	SG Isernhagen	2429 -93 30	6½/9 2370 2419 -94
Grund,Holger	SK 1962 Ladenburg	2447 -77 30	6½/9 2483 2453 -78
Huber,Armin,FM	Sabt VfL Sindelfingen	2377 -83 30	6½/9 2341 2371 -84
Werner,Clemens,FM	Karlsruher SF 1853	2329 -124 30	6½/9 2360 2334 -125
Duppel,Matthias	Sabt VfL Sindelfingen	2399 -75 30	6½/9 2295 2381 -76
Tauber,Manfred	Sf Blaustein	2207 -52 30	6½/9 2321 2227 -53
Buhmann,Rainer	Sf Baiertal-Schatthausen	2358 -48 30	6½/9 2298 2349 -49
Volkov,Sergey,GM	Rußland	2583 -7 30	6½/9 2227 2539 -8
Werner,Isabel	Karlsruher SF 1853	2253 -86 30	6½/9 2321 2264 -87
Lainburg,Victor	Sc Weisse Dame Ulm	2233 -29 30	6½/9 2221 2231 -30
Jurek,Josef,IM	Sg Schwä b.Gmünd 1872	2315 -31 30	6½/9 2225 2299 -32
Kapic,Ibrahim	Zagreb	2197 -1 10	6½/9 2246 2216 -2
Khurtsilava,Inga	Rochade Kuppenheim	2252 -8 30	6½/9 2189 2240 -9
Schmid,W,FM	Stuttgarter Sf 1879	2201 -92 30	6½/9 2158 2193 -93
Kercher,Peter	Sabt Tsv Willsbach	2051 -50 30	6½/9 2171 2071 -51
Metz,Hartmut,FM	Rochade Kuppenheim	2305 -123 30	6 /9 2417 2327 -124
Zeller,Frank	Sabt VfL Sindelfingen	2447 -132 30	6 /9 2330 2426 -133
Cieza-Vega,Arcadio	Sabt VfL Sindelfingen	2242 -41 30	6 /9 2311 2255 -42
Namyslo,Holger	Sabt Tg Biberach	2295 -153 30	6 /9 2361 2306 -154
Hoenick,Andreas	Ssg Fils-Lauter	1954 -39 30	6 /9 2291 S 2018 -40
Braun,Peter	SK Frankenthal	2276 -83 30	6 /9 2240 2270 -84
Schnepp,Gunnar	Sk Schmiden/Cannstatt	2258 -96 30	6 /9 2254 2257 -97
Wittmann,Ralf	Stuttgarter Sf 1879	2021 -37 30	6 /9 2276 S 2069 -38
Fahnenschmidt,G,Dr.	Sabt VfL Sindelfingen	2298 -139 30	6 /9 2313 2301 -140
Sonnberger,R,FM	Sc Steinlach	2104 -51 30	6 /9 2243 2130 -52
Gebhardt,Uw	Sc Weisse Dame Ulm	2056 -72 30	6 /9 2211 2086 -73
Weiß,Andreas	Sg Schwab.Gmünd 1872	2138 -79 30	6 /9 2188 2146 -80
Reuß,Andreas	Dicker Turm Esslingen	2218 -37 29	6 /9 2244 2223 -38
Heimrath,Reiner	Sf Fürth	2248 -117 30	6 /9 2141 2230 -118
Kais,Edgar	Sc Tettang	1989 -73 30	6 /9 2136 2019 -74
Bereth,Marc	SK 1868 Bamberg	2129 -68 30	6 /9 2148 2132 -69
Sturm,Bernhard	Sg Schwab.Gmünd 1872	2127 -80 25	6 /9 2077 2115 -81
Chandler,Patrick	SV Oberursel	2207 -135 30	6 /9 2077 2183 -136
Braun,Arik	Sv Backnang	1992 -28 21	6 /9 2145 2027 -29
Linder,Oliver	SC Pforzheim 1906	1995 -83 30	6 /9 2025 2000 -84
König,Dirk	Sc Grunbach	2062 -33 30	6 /9 1907 2032 -34
Schmid,Hartmut	Stuttgarter Sf 1879	2043 -107 30	5½/9 2210 2079 -108
Gabriel,Josef	Stuttgarter Sf 1879	2174 -98 30	5½/9 2303 2198 -99
Herej,Petr	SK Line	2135 -6 30	5½/9 2268 2163 -7
Weiler,Ulrich	SK Heidenheim	1956 -55 25	5½/9 2268 2006 -56
Balduan,Markus,FM	1868 Aljech. Solingen	2342 -104 30	5½/9 2166 2311 -105
Gelfenboim,J	Sc Tamm 74	2104 -50 25	5½/9 2281 2138 -51
Roth,Lothar	Sg Schwab.Gmünd 1872	2089 -59 30	5½/9 2183 2106 -60
Wieder,Heiner	Oberhausener SV 1887	2087 -42 30	5½/9 2133 2095 -43
Reimche,Vadim	Sf Ravensburg	2071 -51 30	5½/9 2155 2088 -52
Hahnwald,Peter	Sabt Tsv Langenau	2117 -46 30	5½/9 2162 2126 -47
Heinrich,Alexander	Greifswalder SC	2062 -42 30	5½/9 2059 2061 -43
Müller,Daniel	SK Oberkirch	2068 -33 30	5½/9 2147 2087 -34
Bäuerle,Frank	Sc Bw Kirchentellinsfurt	2064 -41 30	5½/9 2162 2081 -42
Dolzhikova,Oлга	Ukraine	2121 -8 30	5½/9 2094 2116 -9
Jäschke,Armin	Sabt Tsv Berkheim	2173 -70 30	5½/9 2157 2170 -71
Cedikova,Katerina	SK Kötzing e.V.	1968 -8 20	5½/9 2128 2008 -9
Schlottbeck,Peter	Sf 47 Neckartenzlingen	1970 -50 30	5½/9 2129 2002 -51

Ortmann,David	Sabt Tsf Ditzingen	2184 - 59 28	5 1/2/9 2112 2170 - 60	Fuss,Klaus	Sg 02/64 Ebingen	1537 - 12 11	4 1/2/9 1895 S 1672 - 13
Schwalbe,Gerhard	SC 1868 Bamberg	2045 - 131 30	5 1/2/9 2092 2054-132	Kühne,Werner	Sabt VfI Sindelfingen	1815 - 45 26	4 1/2/9 1796 1812 - 46
Mütz,Gunnar	Sf Ravensburg	2057 - 82 30	5 1/2 /9 2145 2074 - 83	Dürr,Hanno	Sgem Vaihingen-Rohr	1828 - 106 26	4 1/2/9 1828 1828 - 10
Haag,Ulrich	Sv Backnang	2107 - 44 30	5 1/2 /9 2095 2105 - 45	SF Fürth	Sf 47 Neckartenzlingen	1794 - 30 25	4 1/2/9 1880 1811 - 3
Werner,Veronika	Karlsruher SF 1853	2188 - 96 30	5 1/2 /9 2098 2170 - 97	Berkemer,Rainer	Sf 02/64 Ebingen	1833 - 54 26	4 1/2/9 1870 1840 - 5
Schuh,Bernd	Sv Leonberg 1978	2080 - 50 30	5 1/2 /9 2059 2077 - 51	Jovakovic,Oliver	Sf Buer 21/74	1567 - 10 11	4 1/2/9 1819 S 1661 - 1
Rau,Hannes	Sc Tamm 74	2102 - 34 25	5 1/2 /9 2122 2107 - 35	Lukas,Norbert	SC Zusammpringer	2037 - 89 30	4 1/2/9 1795 1985 - 9
Orsag,Miroslav	SC Frankfurt-West	1902 - 2 10	5 1/2 /9 2076 1974 - 3	Lechner,Otto	Nicht Organisiert	1816 - 29 26	4 1/2/9 1800 1813 - 3
Benend,Andreas	SK 1962 Ladenburg	2065 - 41 30	5 1/2 /9 2017 2057 - 42	Speicher,Franz	Sg Schwab.Gmünd 1872	1700 - 37 23	4 1/2/9 1724 1705 - 3
Willim,Michael	SK Schwabach 1907	2068 - 113 30	5 1/2 /9 2110 2075 - 113	Knödler,Kurt	Sf Möglingen 1976	1682 - 35 23	4 1/2/9 1820 1707 - 3
Teutsch,Michael	Sr Spaichingen	1784 - 25 15	5 1/2/9 2152 1900 - 26	Puchas,Ralf	SC Plüderhausen	1905 - 48 28	4 1/2/9 1730 1879 - 4
Pohl,Walter	Sg Schwab.Gmünd 1872	2000 - 99 30	5 1/2/9 2032 2006 - 100	Matz,Werner	Sabt Tsv 1880 Neu-Ulm	1741 - 29 24	4 1/2/9 1734 1739 - 3
Stock,Jürgen	Sfr.Taunus	1866 - 119 27	5 1/2/9 2029 1898 - 120	Nuber,Reinhard	SK Roland Weißenfels	1781 - 85 25	4 1/2/9 1794 1784 - 8
Zimmermann,G von	Stuttgarter Sf 1879	1987 - 37 26	5 1/2/9 2028 1998 - 38	Hedler,Thomas	Sabt Tsv Langenau	1845 - 26 27	4 1/2/9 1760 1831 - 2
Rupp,Michael	Sv Ebersbach	2124 - 33 30	5 1/2/9 2057 2109 - 34	Wutzke,Roland	Sg 02/64 Ebingen	2073 - 53 30	4 1/2/9 1784 2012 - 5
Krug,Stefan	SC 1868 Bamberg	2161 - 51 30	5 1/2/9 2065 2142 - 52	Ruckwid,Marc	SV Recklinghausen-Ost	1828 - 35 21	4 1/2/9 1743 1810 - 3
Kaes,Martin	Sc Tettang	1961 - 34 25	5 1/2/9 1961 1961 - 35	Krawutschke,Th	SV Glückauf Rü rieders	1758 - 32 25	4 1/2/9 1693 1744 - 3
Simion,Sidonia	Stuttgarter Sf 1879	1844 - 2 10	5 1/2/9 2092 1932 - 3	Wesoly,Helge	SK Rheinfelden	1642 - 21 22	4 1/2/9 1687 1651 - 2
Junger,Uli	Sg Schwab.Gmünd 1872	2108 - 67 30	5 1/2/9 2031 2091 - 68	Reinhardt,Klaus	Sabt Tsv Langenau	1755 - 22 24	4 1/2/9 1564 1718 - 2
Wartlick,Karl	Sabt Tsv Willsbach	2117 - 41 30	5 1/2/9 2012 2100 - 42	Denkinger,Robert	Sf Blaustein	1803 - 51 26	4 1/2/9 1671 1780 - 5
Reichenbacher,G	Coburger SV v. 1872 e.V	1915 - 82 28	5 1/2/9 1914 1915 - 83	Teubner,Wolfgang	Coburger SV v. 1872 e.V	1740 - 56 24	4 1/2/9 1786 1748 - 5
Baum,Ulrich	SC Dillingen	1988 - 59 30	5 1/2/9 1942 1978 - 60	Braun,Siegmund	Sf Birkenfeld	2052 - 58 30	4 /9 1919 2029 - 5
Altmann,Michael	SV Glückauf Rüdersdo	1878 - 3 15	4 1/2/8 1953 1897 - 4	Wagner,Gerd	Sc Leinzell	1902 - 55 28	4 /9 1900 1901 - 5
Grill,Bernd	Sv Ebersbach	2018 - 30 27	5 1/2/9 1919 1998 - 31	Denk,Jürgen	Skr. Mühlenturm Geldern	1852 - 53 27	4 /9 1841 1850 - 5
Platten,Herbert	SG Mörsdorf-Lahr	1735 - 28 24	5 1/2/9 1947 1772 - 29	Mohrholz,Uwe	Oberhausener SV 1887	1989 - 54 30	4 /9 1826 1963 - 5
Lederle,Vitus	SC Dillingen	2053 - 35 30	5 1/2/9 1910 2026 - 36	Raygrotzki,Norber	Sv 23 Böckingen	1793 - 65 25	4 /9 1856 1805 - 6
Pfützer,Martin	Sabt DJK Ellwangen	2043 - 42 30	5 1/2/9 1870 2016 - 43	Schlötzer,Ralf	Stuttgarter Sf 1879	1768 - 1 10	4 /9 1788 1775 -
Ullmann,Jürgen	Sk Sontheim/Brenz	2042 - 38 30	5 1/2/9 1819 2008 - 39	Schwan,Rudi	Sg 02/64 Ebingen	1797 - 79 25	4 /9 1875 1811 - 8
Kruck,Daniel	Sc Tamm 74	2133 - 73 26	5 /9 2117 2129 - 74	Liebhart,Marcel	Sg 02/64 Ebingen	1650 - 12 12	4 /9 1894 1721 - 1
Rogowski,Uwe	Sc Steinlach	2063 - 63 30	5 /9 2147 2080 - 64	Meinhardt,M	SC Schifferstadt	1844 - 43 17	4 /9 1838 1843 - 4
Migl,Dieter	Stuttgarter Sf 1879	2223 - 61 30	5 /9 2094 2196 - 62	Pfaff,Alexander	Sabt Tsv Willsbach	1844 - 23 27	4 /9 1744 1825 - 2
Deglmann,L,FM	SC Pasing von 1948 e.V.	2247 - 99 30	5 /9 2095 2219 - 100	Hallmann,Eberhard	Sabt Tsv Grafenberg	1744 - 78 24	4 /9 1859 1768 - 7
Schnabel,Andreas	Sc Grunbach	1984 - 45 30	5 /9 2110 2008 - 46	Burggraf,Thomas	SK Villingen	1553 - 12 21	4 /9 1814 S 1624 - 1
Over,Klaus	Sabt Post-Sv Ulm	1901 - 80 28	5 /9 2063 1934 - 81	Hof,Hasso	Sc Grunbach	1757 - 47 25	4 /9 1796 1764 - 4
Debitch,Rasmus	Sv Aalen	2005 - 96 30	5 /9 2109 2025 - 97	Erfle,Christian	Sc Tamm 74	1740 - 43 24	3 /8 1689 1731 - 4
Sattler,Wolfgang	Sk Lauffen	1919 - 25 29	5 /9 2047 1942 - 26	Karatsioras,Nikos	Sg Schwab.Gmünd 1872	1715 - 21 14	4 /9 1751 1723 - 2
Hehn,Hartmut	Sv Ebersbach	1963 - 50 30	5 /9 2021 1972 - 51	Meinhardt,Roland	SC Schifferstadt	1822 - 46 26	4 /9 1733 1804 - 4
Wagner,Manfred	Sc Weiler	2011 - 58 30	5 /9 1980 2005 - 59	Schirmmeister,Holger	Ssg Fils-Lauter	1741 - 18 24	4 /9 1701 1735 - 1
Schönberger,Peter	Buxtehuder SG	2042 - 67 30	5 /9 2011 2037 - 68	Volk,Siegfried	Sv Aalen-Unterkochen	1615 - 27 22	4 /9 1682 1628 - 2
Injac,Petar	Sf 1876 Göppingen	1874 - 49 27	5 /9 2018 1897 - 50	Pfizer,Thomas	Sf Plochingen	1861 - 44 27	4 /9 1738 1833 - 4
Lachmayer,Manfred	Sabt Tsv Langenau	1923 - 79 29	5 /9 1986 1936 - 80	Heß,Alexander	Sv Aalen	1673 - 15 13	4 /9 1873 1739 - 1
Weber,Klaus	Sv Tübingen 1870	2066 - 47 30	5 /9 2031 2060 - 48	Kühn,Timo	Sv Oberkochen	1714 - 31 19	4 /9 1783 1729 - 3
Corsen,Stefan	SC 1868 Bamberg	1987 - 26 30	5 /9 2036 1996 - 27	Dold,Dennis	Sabt Tsv Welzheim	1620 - 13 12	4 /9 1761 1663 - 1
Laustetter,Christian	Sr Spaichingen	1664 - 26 13	5 /9 2044 S 1804 - 27	Kiefer,Karl	SK Oberkirch	1760 - 41 25	4 /9 1794 1766 - 4
Czech,Ludwig	VSG 1880 Offenbach	2014 - 142 30	5 /9 2011 2014 - 143	Jaskula,Martin	Sk Heidenheim	1690 - 20 13	4 /9 1704 1694 - 2
Steinmacher,Josef	SF Bad Mergentheim	2023 - 92 30	5 /9 2016 2022 - 93	Hallmann,Norbert	Sabt Tsv Grafenberg	1760 - 56 15	4 /9 1682 1738 - 5
Kioschies,Johann	Sv Aalen	1984 - 49 30	5 /9 2018 1990 - 50	Tscherven,Walter	Sg Schwab.Gmünd 1872	1677 - 41 23	4 /9 1674 1676 - 4
Daum,Dieter,Dr.	Sges Bensheim 1931	2052 - 54 30	5 /9 1997 2042 - 55	Brenner,Frank	Sg 02/64 Ebingen	1559 - 23 16	4 /9 1721 1598 - 2
Lemli,Thomas	SC Rochade Emsdetten	1876 - 25 27	5 /9 2034 1908 - 26	Schumacher,Horst	Post Kiel/Kronshag	1714 - 150 24	4 /9 1620 1695 - 15
Helmschrott,Otto	SC Zusammpringer	1938 - 36 29	5 /9 2011 1953 - 37	Hoffmann,Martin	Sc Steinlach	1617 - 24 12	4 /9 1654 1628 - 2
Tscharotschkin,M	Sf 47 Neckartenzlingen	2192 - 71 30	5 /9 2015 2154 - 72	Häussler,Ulrich	SC Koblenz	1932 - 27 29	4 /9 1706 1893 - 2
Ruprich,Udo	Oberhausener SV 1887	1894 - 72 28	5 /9 1908 1897 - 73	Kanter,Leonid	Stuttgarter Sf 1879	1577 - 13 11	4 /9 1684 1622 - 1
Weiss,Thomas	Sf 47 Neckartenzlingen	2014 - 53 30	5 /9 1954 2000 - 54	Cosic,Dzafer	Sc Erdmannhausen	1938 - 36 29	4 /9 1639 1883 - 3
Tsolakidis,Paschalis	Sabt Djk Stuttgart-Stü d	1976 - 12 30	5 /9 1975 1976 - 13	Buchele,Andreas	Ssg Fils-Lauter	1765 - 19 25	4 /9 1650 1743 - 2
Heinrich,Klaus	Sc Weisse Dame Ulm	1870 - 59 27	5 /9 1875 1871 - 60	Huber,Dieter	SK Oberkirch	1639 - 36 22	4 /9 1621 1636 - 3
Schmidt,Markus	Sabt VfB Reichenbach	1859 - 22 27	5 /9 1855 1858 - 23	Schulz,Uwe	Sf Heubach	1756 - 33 25	4 /9 1672 1740 - 3
Schuster,Egon	Sk Lauffen	1811 - 35 26	5 /9 1935 1834 - 36	Hoffmann,Nils	Sc Steinlach	1715 - 35 14	4 /9 1658 1699 - 3
Haenisch,Jens	Sf Buer 21/74	1850 - 70 27	5 /9 1889 1858 - 71	Scherer,Holger	Sk Lauffen	1449 - 24 10	4 /9 1648 1532 - 2
Lenhardt,Stefan	Sf Deizisau	1866 - 32 27	5 /9 1919 1877 - 33	Nentwig,Nicole	Schachges. Augsburg 1870	1830 - 52 21	4 /9 1562 1768 - 5
Trumpp,Lothar	VSG 1880 Offenbach	1966 - 24 30	5 /9 1979 1969 - 25	Bhringer,Peter	Schachmatt Schorndorf	1473 - 40 20	4 /9 1524 1483 - 4
Fleischer,Frank	Sabt Tsg Salach	2005 - 43 26	5 /9 1842 1971 - 44	Körber,Hans	SC 1868 Bamberg	1557 - 9 16	4 /9 1328 1496 - 1
Scharping,Hans-M	SC Pforzheim 1906	2057 - 64 30	5 /9 1940 2030 - 65	Saur,Michael	Sf 90 Spraitbach	1564 - 11 11	3 1/2/9 1885 S 1670 - 12
Mück,Heinz-Peter	Sc Plüderhausen	1880 - 33 27	5 /9 1829 1871 - 34	Stuhrmann,Rainer	Sabt Djk Stuttgart-Stüd	1796 - 5 25	3 1/2/9 1685 1774 - 6
Schwilk,Armin	Sabt VfB Reichenbach	1828 - 34 26	5 /9 1832 1829 - 35	Bartonicek,Zdenek	Ceska Beseda	---	3 1/2/9 1769 1769 - 1
Piero,Robert	Sv Aalen	1976 - 35 30	5 /9 1854 1955 - 36	Brunner,Michael	Sv Truchteltingen 1994	1538 - 28 21	3 1/2/9 1730 1589 - 29
Trefzer,Erhard	Sv Marbach	1969 - 43 30	5 /9 1847 1948 - 44	Kowalski,Hans-M	Sabt Tsv 1880 Neu-Ulm	1635 - 61 22	3 1/2/9 1747 1655 - 62
Künitz,Klaus	SC Taunusstein 1966	1984 - 83 30	5 /9 1806 1951 - 84	Zirlik,Rudi	Sf Abtsgmünd	1835 - 45 26	3 1/2/9 1612 1792 - 46
Bohnert,Peter	SK Oberkirch	1851 - 40 27	5 /9 1868 1854 - 41	Havelka,Alexander	Sf Möglingen 1976	1484 - 22 20	3 1/2/9 1704 1534 - 23
Bauer,Manfred	Sk Schmiden/Cannstatt	2164 - 68 30	5 /9 1887 2108 - 69	Vojir,Vaclav	Tschechische Republik	1504 - 3 15	3 1/2/9 1611 1526 - 4
Joas,Thomas	Sv Aalen-Unterkochen	1579 - 30 21	5 /9 1865 S 1653 - 31	Seibold,Theodor	Sf 90 Spraitbach	1601 - 34 22	3 1/2/9 1668 1615 - 35
Dötting,Gustav	Sabt Tsv Willsbach	1774 - 43 25	5 /9 1801 1782 - 44	Waibel,Rainer	Kurpfalz Schwetzingen	1680 - 67 23	3 1/2/9 1684 1681 - 68
Klaus,Daniel	Sf Möglingen 1976	1945 - 88 29	5 /9 1819 1922 - 89	Schömb,Oliver	Sv Oberstenfeld	1671 - 7 23	3 1/2/9 1610 1661 - 8
Mehrer,Bernhard	Sv Ebersbach	1898 - 20 28	5 /9 1805 1881 - 21	Appel,Wolfgang	SK Altrip	1675 - 46 23	3 1/2/9 1592 1660 - 47
Gauer,Jakob	Sv Dicker Turm Esslinge	1738 - 53 24	5 /9 1676 1726 - 54	Dorner,Armin	Sc Weiler	1721 - 37 24	3 1/2/9 1583 1697 - 38
Waldenberger,Lars	Sabt DJK Ellwangen	2025 - 28 30	4 1/2/9 2017 2024 - 29				
Hunold,Lothar	Sf Blaustein	1980 - 41 30	4 1/2/9 2064 1998 - 42				
Jurasin,Marin	Sg Tsv Korntal	2219 - 10 30	4 1/2/8 1977 2179 - 11	Blenkers,Christian	Sf Buer 21/74	1638 - 31 12	3 1/2/9 1573 1617 - 32
Ladinson,Igor	Stuttgarter Sf 1879	1961 - 22 20	4 1/2/9 1979 1965 - 23	Schiemann,Daniel	SK 1962 Ladenburg	1241 - 3 10	3 1/2/9 1595 S 1350 - 4
Haap,Jürgen	Sc Steinlach	2044 - 39 30	4 1/2/9 1947 2027 - 40	Knödler,Michael	Sf Waldstetten 1982	1518 - 14 20	3 1/2/9 1642 1548 - 15
Bengsch,Bertram	Sg Donautal Tuttlingen	1927 - 31 19	4 1/2/9 1999 1946 - 32	Özdemir,Michael	Sabt Tsg Salach	1466 - 23 10	3 1/2/9 1624 1532 - 24
Götze,Peter	Sv Marbach	1780 - 46 25	4 1/2/8 1882 1800 - 47	Ziegler,Frank	Sf Möglingen 1976	1613 - 14 22	3 1/2/9 1453 1579 - 15
Lutz,Dieter	SC Bechhofen 1923 e.V.	1755 - 30 14	4 1/2/9 1941 1820 - 31	Marquardt,Philipp	Sabt Tsv Welzheim	1555 - 15 11	3 1/2/9 1640 1584 - 16
Kreuscher,Wolfgang	SVG Saarbrücken 1970	2014 - 60 30	4 1/2/9 1947 2002 - 61	Sattel,Domini	SK Altrip	1429 - 33 10	3 1/2/9 1558 1473 - 34
Azimi,Reza	MSC Zugzwang 82 e.V.	2000 - 6 30	4 1/2/9 1954 1992 - 7	Nagel,Armin	Sf 1876 Göppingen	1613 - 34 22	3 1/2/9 1587 1608 - 35
Hubel,Hans-Martin	Sf Birkenfeld	1799 - 111 25	4 1/2/9 1954 1833 - 112	Schröder,Juliane	Sv Aalen	999 - 5 10	3 1/2/9 1646 S 1144 - 6
Mohrholz,Stefan	Skr. Mühlenturm Geldern	1960 - 66 30	4 1/2/9 1837 1938 - 67	Feuerstack,Aljoscha	Sc Sillenbuch	1611 - 6 12	3 1/2/9 1493 1574 - 7
Sedadin,Morina	Sv Aalen	1818 - 12 26	4 1/2/9 1903 1834 - 13	Szyle,Rudi	Sf Bleckenstedt	1541 - 47 21	3 1/2/9 1433 1524 - 48
Arifovic,Ahmet	Sabt Tsg Salach	1863 - 27 17	4 1/2/9 1955 1891 - 28	Hansen,Marc	Sf Sulingen	1613 - 25 22	3 1/2/9 1482 1586 - 26
Scheeff,Volker	Sk Schmiden/Cannstatt	2049 - 41 30	4 1/2/9 1876 2018 - 42	Grüner,Peter	Sv Backnang	1620 - 34 22	3 1/2/9 1487 1596 - 35
Tepluhina,Katharina	Stuttgarter Sf 1879	1888 - 34 18	4 1/2/9 1840 1875 - 35	Over,Norbert	Sv Lingen	---	3 1/2/9 1604 1604 - 1
Frey,Bernd-Jürgen	Sv Altbach	2023 - 46 30	4 1/2/9 1843 1989 - 47				

Köhn,Kai-Uwe	Sv Backnang	1298 - 17 10	3½/9 1516 1382 - 18
Gaupp,Wolfgang	Sabt Tsg Eislingen	1517 - 32 20	3½/9 1376 1488 - 33
Akin,Serkan	Sg 02/64 Ebingen	0/4 *	3½/9 1512 1279 - 1
Thumm,Tobias	Sc Steinhilf	1051 - 10 10	3½/9 1492 S 1181 - 11
Stühl,Alexander	Sc 1875 Ellwangen	1140 - 4 10	3½/9 1456 1224 - 5
Becker,Uwe	SV Glückauf Rüdersdo	1365 - 24 18	2½/8 1287 1354 - 25
Mengler,Marc	SV Schafo Darmstadt 94	791 - 4 10	3½/9 1493 S 936 - 5
Sander,Eckart	SF Bleckenstedt	1402 - 41 19	3½/9 1264 1378 - 42
Rämmler,Michael	Sabt Tsg Salach	939 - 17 10	3½/9 1314 S 1056 - 18
Freitag,Heinz	Sc Tettmang	1586 - 39 21	3/9 1679 1606 - 40
Kurz,Thomas	Sv Oberkochen	1632 - 31 22	3/9 1583 1622 - 32
Veith,Wolfgang	Sabt VfI Eberstadt	1641 - 81 22	3/9 1371 1594 - 82
Frey,Christa-H	Sv Altbach	1435 - 37 19	2/8 1540 1458 - 38
Patschull,Martin	Sg Schwab.Gmünd 1872	1529 - 33 15	3/9 1529 1529 - 34
Frey,Claudia	Sv Altbach	1539 - 12 10	2/8 1511 1358 - 13
Titz,Waldemar	Sv Rottweil	1505 - 58 20	3/9 1505 1505 - 59
Heim,Nina	Sg 02/64 Ebingen	1528 - 21 10	3/9 1424 1496 - 22
Knolmayer,Volker	Sabt Sg Bettringen	1529 - 39 21	3/7 1661 1560 - 32
Rix,Michael	Sf 90 Spraitbach	1510 - 22 20	3/9 1401 1489 - 23
D Acunto,Michele	SK Villingen	—	3/9 1320 1320 -
Zielke,Reinhard	Sabt Tg Biberach	1677 - 45 23	3/9 1319 1603 - 46
Jünginger,Max	Sabt Tsv Langenau	1644 - 67 22	3/9 1232 1561 - 68
Braun,Peter	Sk Heidenheim	1225 - 8 12	3/9 1492 1307 - 9
Schön,Siegfried	Hypo Vereinsbank-Club	1570 - 29 21	3/9 1328 1524 - 30
Humburg,Tilmann	Stader SV	1273 - 15 18	3/9 1404 1308 - 16
Disselberger,Alfons	Sg Fasanenhof	1281 - 101 18	3/9 1232 1273 - 102
Rupprecht,Jürgen	SK Lasker Mannheim	1353 - 31 13	3/9 1228 1324 - 32
Lorenschat,Manfred	Sabt Sv Hussenhofen	1418 - 15 19	3/9 1392 1413 - 16
Metzger,Michael	SK Villingen	1367 - 6 10	3/9 1123 1290 - 7
Kobus,Rene	SF Buer 21/74	1226 - 22 10	3/9 1329 1257 - 23
Frey,Nicole	Sv Altbach	1155 - 11 10	3/9 1309 1198 - 12
Handan,Amer	Sv Oberkochen	1291 - 14 10	3/9 1325 1299 - 15
Fries,Joachim	Sf Abtgmünd	1581 - 35 21	2½/9 1605 1585 - 36
Sommer,Franz	Sc Geislingen 1881	1487 - 22 20	2½/9 1462 1482 - 23
Handel,Gunter	Sv Nürtingen 1920	1576 - 24 21	2½/8 1627 1586 - 25
Subtil,Achim	SG Warturm Schaaflheim	1392 - 14 19	2½/9 1240 1363 - 15
Fischer,Joseph	Sv 23 Böckingen	1456 - 26 19	2½/9 1165 1400 - 27
Pillath,Marcus	Sabt Tsf Ditzingen	1401 - 88 19	2½/6 1738 1463 - 89
Rauer,Wilhelm	Sc 1875 Ellwangen	1460 - 23 20	2½/9 1261 1414 - 24
Schlötzer,Waldemar	Sv 23 Böckingen	988 - 11 10	2½/9 1412 S 1083 - 12
Früh,Günther	Rochade Metzingen	1348 - 30 18	2½/9 1140 1304 - 31
Hermann,Sonja	Sv Aalen	895 - 6 10	2½/9 1345 S 992 - 7
Witke,Gunter	Sc Plü derhausen	1432 - 12 19	2½/9 1200 1384 - 13
Schlunke,Hans-Peter	Schweiz	1388 - 1 10	2½/9 1042 1297 - 2
Zwirner,Jan	Sc Steinhilf	1189 - 18 10	2½/9 1253 1209 - 19
Hallmann,Bettina	Sabt Tsv Grafenberg	1224 - 25 10	2½/9 1336 1257 - 26
Pfister,Thorsten	Sg 02/64 Ebingen	1200 - 16 10	2½/9 1291 1232 - 17
Biehl,Tim	SV Schiffweiler	1054 - 10 10	2½/9 1256 1118 - 11
Lunz,Pia	Sv Aalen	1010 - 4 10	2½/9 1243 1079 - 5
Bischoff,Klaus	Sk e4 Gerlingen	1296 - 9 18	2½/9 980 1239 - 10
Kodi,Denis	Sg Schwab.Gmünd 1872	969 - 9 10	2½/7 1386 S 1068 - 10
Koekenyessi,Silvia	SK Oberkirch	1376 - 27 10	2/9 1136 1316 - 28
Kaufmann,W-E	Sf Heubach	1205 - 20 17	2/9 1200 1204 - 21
Walliser,Hermann	Sv Marbach	1299 - 6 18	2/9 1108 1259 - 7
Hess,Bianca	Sabt Fc Alfdorf	882 - 16 10	2/9 1025 909 - 17
Haner,Viktor	Sg Schwab.Gmünd 1872	576 - 6 10	1/8 586 577 - 7
Angstenberger,Max	Sg Schwab b.Gmünd 1872	703 - 6 10	2/9 949 738 - 7
Langhammer,B	Sf Deizisau	1298 - 17 10	1½ /9 1142 1260 - 18
Späth,Stefan	Sf Deizisau	1479 - 25 15	1½ /7 1230 1440 - 26
Risch,Bernhard	SK Oberkirch	1075 - 30 16	1½ /9 983 1059 - 31
Irsa,Andi	Sg Schwab.Gmünd 1872	1½ /2 *	0/8 549 340 -
Jäger,Sabine	Sf Möglingen 1976	957 - 8 11	0/8 670 895 - 9

16. INT. BÖBLINGER OPEN 1999

Duppel,Matthias	Sabt VfI Sindelfingen	2348 - 74 30	8/9 2695 S 2399 - 75
Horvath,Jozsef,GM	Ungarn	2497 - 11 30	7½/9 2582 2509 - 12
Haba,Petr,GM	SG Porz	2530 - 27 30	7/9 2596 2542 - 28
Farago,Ivan	DJK-Regensburg Nord	2499 - 39 30	7/9 2521 2503 - 40
Galdants,Sergey,IM	SC Freib. 80 Mörlenbach	2426 - 63 30	7/9 2425 2426 - 64
Gheng,Josef,FM	Sabt Tsf Ditzingen	2283 - 58 30	7/9 2405 2302 - 59
Ruzele,Darius,GM	Godesberger SK 1929	2236 - 35 30	6½/9 2507 2531 - 36
Solomonovic,Igor	SF Burgsinn	2360 - 34 30	6½/9 2507 2387 - 35
Vatter,H-J,FM	Slavija Karlsruhe	2335 - 178 30	6½/9 2472 2360 - 179
Schmittidel,E,GM	TV Tegernsee	2477 - 157 30	6½/9 2432 2469 - 158
Schenk,Andreas	SK Baden-Oos	2233 - 59 30	6½/9 2399 2260 - 60
Wausch,Rene,FM	Sc-HP Böblingen 1975	2278 - 68 30	6½/9 2397 2300 - 69
Hertzema,Michael	SK Jevers	2103 - 54 30	6½/9 2358 S 2150 - 55
Schlecht,Daniel	SVG Plettenberg	2353 - 81 30	6½/9 2445 2369 - 82
Bronznik,Valery,IM	Stuttgarter Sf 1879	2038 - 14 30	6½/9 2312 2326 - 15
Heinrich,Thomas	SK Mosbach von 1931	2268 - 72 28	6½/9 2261 2110 - 73
Schlamp,Robert	SV Griesheim(DA)	2220 - 63 30	6½/9 2456 2263 - 64
Kresovic,Velimir	Rochade Kuppenheim	2187 - 32 30	5½/8 2367 2221 - 33
Wippermann,Till	Polizei SG Hannover	2231 - 67 30	5½/8 2487 S 2281 - 68
Huber,Martin	Sc Rangendingen	2048 - 58 30	6½/9 2299 S 2096 - 59
Wornath,Kai Rudolf	TSV Schott Mainz	2287 - 49 30	6½/9 2199 2274 - 50
Gutman,Lev,GM	TuRa Melle	2489 - 95 30	6/9 2314 2457 - 96
Böhm,Martin	Sc-HP Böblingen 1975	2226 - 78 30	6/9 2287 2236 - 79
Fahnenschmidt,G,Dr	Sabt VfI Sindelfingen	2286 - 138 30	6/9 2344 2298 - 139
Pribyl,Josef,IM	SK 1868 Bamberg	2390 - 49 30	6/9 2203 2357 - 50
Metz,Hartmut,FM	Rochade Kuppenheim	2314 - 122 30	6/9 2272 2305 - 123
Kekelidse,Mikhail	Karlsruher SF 1853	2480 - 45 30	6/9 2207 2438 - 46
Hoffmann,Hans,FM	Sc Wildberg-Neubulach	2167 - 186 30	6/9 2276 2186 - 187
Osmanovic,Faruk	SK 1926 Ettlingen	2058 - 31 30	6/9 2214 2086 - 32
Hoen,Lothar	SV Schwalbach	2118 - 67 30	6/9 2152 2124 - 68

Hatarik,Robert	Sfr.Braunfels	2001 - 51 26	6/9 2242 2051 - 52
Michalczak,Th,FM	SVG Plettenberg	2152 - 94 30	6/9 2150 2152 - 95
Kapic,Ibrahim	Kroatien	2214 - 0 10	5½/9 2171 2197 - 1
Heiml,Thomas	Sc-HP Böblingen 1975	2227 - 72 30	5½/9 2132 2208 - 73
Koppenhöfer,B,Dr.	Sv Tübingen 1870	2009 - 31 30	5½/9 2140 2037 - 32
Khadempour,Farhad	Sv Tübingen 1870	2171 - 54 30	4½/8 2149 2167 - 55
Husser,Rudi	Sc Gross-Sachsenheim	1953 - 43 25	4½/8 2132 1994 - 44
Silber,Henning	SK Landau	2099 - 36 24	5½/9 2168 2117 - 37
Ortmann,David	Sabt Tsf Ditzingen	2176 - 58 27	5½/9 2220 2184 - 59
Chandler,Patrick	VSG 1880 Offenbach	2214 - 134 30	5½/9 2176 2207 - 135
Zwick,Hubert	Schachklub Gaienhofen	2032 - 64 30	5½/9 2031 2032 - 65
Bauer,Peter,FM	Sc-HP Böblingen 1975	2232 - 85 30	5½/9 2125 2212 - 86
Schlawin,Marlon	SG Bochum 31	1788 - 40 15	5½/9 2065 S 1879 - 41
Lasslop,Uwe	Sg Ludwigsburg 1919	2022 - 44 30	5½/9 2035 2025 - 45
Reljic,Radomir	Sc-HP Böblingen 1975	2150 - 8 30	5½/9 2143 2148 - 9
Jerosch,Gunnar	Freiburger SF 1887	2033 - 41 30	5½/9 2095 2044 - 42
Kozlov,Alexander	Sc Erdmannhausen	2076 - 15 30	5½/9 2131 2086 - 16
Trommsdorff,F	BSG Gerling-Konzern	2155 - 16 30	5½/9 2147 2154 - 17
Jurkic,Bosiljko	Sc BT Bad Wimpfen	1958 - 31 30	4½/8 2107 1968 - 32
Schwenk,Andreas	Sc Rangendingen	2006 - 45 30	5½/9 2064 2018 - 46
Wallraabenstein,Udo	SC Freib. 80 Mörlenbach	2004 - 61 30	5½/9 2004 2004 - 62
Tammert,Imze	Rochade Kuppenheim	2164 - 11 30	5½/9 2162 2163 - 65
Kercher,Peter	Sabt Tsv Willsbach	2066 - 49 30	5½/9 1981 2051 - 67
Werner,Claus	TSV Wacker Neutraubling	2091 - 57 29	5½/9 2077 2088 - 58
Gerstenberger,Heinz	Stuttgarter Sf 1879	2111 - 53 30	5½/9 2033 2094 - 54
Brodbeck,Stefan	Sabt Tsv Willsbach	2027 - 55 27	5½/9 2008 2023 - 56
Schaefer,Michael	SC Freib. 80 Mörlenbach	2106 - 75 30	5½/9 2004 2086 - 76
Gruettner,Ralf	Sfr.Braunfels	2085 - 95 30	5½/9 2011 2072 - 96
Egli,Urs Martin	Schweiz	2038 - 4 20	5½/9 1921 2007 - 5
Stephan,Jan	TSV Weißenburg	1907 - 51 18	5/9 2158 S 1975 - 52
Khurtsilava,Inga	Rochade Kuppenheim	2067 - 7 30	5/9 2194 2252 - 8
Otterstätter,Stefan	SK 1912 Ludwigshafen	2109 - 45 30	5/9 2239 2130 - 46
Negele,Anton,Dr.	SK 1912 Ludwigshafen	2125 - 60 30	5/9 2121 2124 - 61
Weisse,Martin	SK Fulda 1946	2058 - 66 30	4/8 2025 2057 - 67
Lenhard,Martin	SK Zweibrücken	2033 - 40 27	5/9 2121 2051 - 41
Ladinson,Igor	Stuttgarter Sf 1879	1930 - 21 19	5/9 2056 1961 - 22
Richter,Klaus	SK Donaueschingen	1946 - 48 29	5/9 2029 1963 - 49
Heinrich,Stefanie	SK Mosbach von 1931	1881 - 49 18	5/9 2020 1923 - 50
Strathmann,Sacha	Sf Mengen	2047 - 44 30	5/9 2030 2044 - 45
Schmied,Andreas	Sv Vimbuch	2082 - 73 30	4/8 2030 2072 - 74
Silber,Gerhard	SK Landau	2236 - 45 30	5/9 2028 2202 - 46
Zimmer,Frank	SK Mosbach von 1931	2021 - 49 27	5/9 1944 2066 - 50
Tsolakidis,Paschalis	Sabt Djk Stuttgart-Süd	1983 - 11 30	5/9 1944 1976 - 12
Sarana,Oksana,GM	SK Turm Emsdetten e.V.	2191 - 11 28	5/9 2017 2153 - 12
Gerhardt,P-M	Sc Tamm 74	2009 - 105 30	5/9 1997 2007 - 106
Eimen,Matthias	Sc Tamm 74	1948 - 47 24	5/9 2026 1963 - 48
Hillgaertner,Walter	SC Bad Nauheim	1917 - 62 29	5/9 2026 1939 - 63
Czech,Ludwig	VSG 1880 Offenbach	1997 - 141 30	5/9 2095 2014 - 142
Hedler,Thomas	SK Roland Weißenfels	1801 - 25 26	5/9 2026 1845 - 26
Cosic,Dzafer	Sc Erdmannhausen	1914 - 35 28	5/9 2030 1938 - 36
Meyer,Jörg-Dieter	Sfr.Hochheim	1834 - 54 26	5/9 2007 1867 - 55
Kramer,Wolfgang	Sg Schönbuch	1897 - 40 28	5/9 1978 1912 - 41
Hitzler,Philipp	TSV Wacker Neutraubling	1998 - 35 21	5/9 1936 1980 - 36
Damson,Mark	Sv Böblingen	1954 - 49 30	5/9 1977 1958 - 50
Jacobi,Henry	Sg Ludwigsburg 1919	1990 - 43 30	5/9 1951 1983 - 44
Scherer,Matthias	SABT Post SV Karlsruhe	1923 - 39 29	5/9 1834 1905 - 40
Nagel,Gerhard	SC Einheit Bautzen	1820 - 64 26	5/9 1921 1842 - 65
Pfeifer,Wilfried	Sabt Tsf Ditzingen	2106 - 99 30	5/9 1893 2060 - 100
Giapopelli,Vincenzo	Sk Schmiden/Cannstatt	1942 - 53 29	4/8 1819 1918 - 54
Achtergale,Koen	Nicht organisiert	—	4/8 1906 1906 -
Fries,Artur	Sv Ebersbach	1938 - 30 29	4½/8 1964 1942 - 31
Trescher,Manfred	SC Pasing von 1948 e.V.	2210 - 84 30	4½/9 2137 2195 - 85
Czarnik,Josef	SV KS Haltern	1880 - 48 27	4½/9 2042 1920 - 49
Frick,Christoph	Sv Tübingen 1870	2191 - 71 30	4½/9 2045 2161 - 72
Tuncer,Ufuk	Sc Erdmannhausen	2247 - 69 30	4½/8 2111 2220 - 70
Klein,Annette	Sfr.Heidesheim	1853 - 46 17	3½/8 1920 1870 - 47
Funke,Detlev	Sv Tübingen 1870	2085 - 37 30	4½/9 1957 2055 - 38
Schröder,W	SC Neckargmünd	1760 - 31 25	4½/9 1937 1800 - 32
Imhof,Thomas	Sgem Vaihingen-Rohr	1780 - 27 15	3½/8 2006 1849 - 28
Schwab,Markus	SK Mosbach von 1931	1893 - 33 23	4½/9 1959 1908 - 34
Janata,Andreas	Spygg Rommelshausen	1812 - 39 26	4½/9 1946 1840 - 40
Hammer,Klaus	SC Niefern-Öschelbronn	1824 - 38 26	4½/9 1854 1831 - 39
Pelt,Alexander	SC Schifferstadt	1974 - 57 30	4½/9 1990 1977 - 58
Simon,Sidonia	Stuttgarter Sf 1879	1864 - 1 10	4½/9 1810 1844 - 2
Schwertel,Hans	SV Koblenz 03/25	1891 - 62 28	4½/9 1930 1898 - 63
Becker,Rainer	SC Baumberg 1958	2045 - 59 30	4½/9 1964 2028 - 60
Wüst,Michael,Dr.	SC Schwarzenbach	1909 - 58 28	4½/9 1894 1906 - 59
Kaiser,Helmut	SK Tauberbischofsheim	1983 - 84 30	4½/9 1884 1964 - 85
Pepping,Simon	SGEM Dreisamtal	1930 - 53 19	4½/9 1920 1928 - 54
Tabatt,Hendrik	SC Schwarzenbach	2074 - 39 29	4½/9 2074 2074 - 32
Simons,Joerg	SC Schwarzenbach	1874 - 31 27	4½/9 1890 1878 - 37
Kolb,Roland	Sc-HP Böblingen 1975	1927 - 54 29	4/9 1878 1918 - 55
Flamee,Dirk	Nicht organisiert	—	4½/9 1817 1817 -
Botond,Laszlo	Sg Tsv Korntal	1728 - 45 24	4½/9 1817 1749 - 46
Jekel,Wolfgang	Sf Vöhringen	1770 - 31 25	4½/9 1879 1793 - 32
Ewin,Hans-Peter	Sfr.Braunfels	1842 - 97 27	4½/9 1732 1817 - 98
Huth,Arno	SK Mosbach von 1931	1882 - 33 28	4½/9 1980 1899 - 32
Schönegg,Thomas	Sv Truchtlingen 1994	1899 - 48 23	4½/9 1869 1892 - 49
Kaiser,Elmar	SK Tauberbischofsheim	1839 - 28 16	4½/9 1828 1836 - 29
Rieder,Josef	Stuttgarter Sf 1879	1851 - 100 27	4½/9 1804 1840 - 101
Kind,Veronika	SV Glückauf Rüdersdor	1581 - 33 11	4½/9 1804 1661 - 34
Jasjqi,Musa	Sabt VfB Reichenbach	1462 - 2 10	4½/8 1797 S 1598 - 3
Raps,Johannes	Sf Bad Mergentheim	1664 - 13 13	4/9 1981 S 1771 - 14
Diehl,Andreas	Sfr.Braunfels	1839 - 41 21	4/9 1919 1859 - 42
Sinner,Martin,Dr.	Sf Bad Mergentheim	1870 - 59 27	4/9 1966 1891 - 60

Rühl, Volker	Sv Böblingen	1748 - 55 24	4/9 1966 1802 - 56
Sukatsch, Manfred	Sc-HP Böblingen 1975	1897 - 41 28	4/9 1815 1880 - 42
Werner, Holger	TSV Wacker Neutraubling	1895 - 50 28	4/9 1813 1881 - 51
Aidam, Günther	Sk Schmiden/Cannstatt	1869 - 73 27	4/8 1810 1859 - 74
Staufenberg, B	Sv Reutlingen	2002 - 39 30	4/9 1818 1963 - 40
Fischer, Achim	Sabt Tsv Willsbach	1645 - 40 22	4/9 1763 1674 - 41
Kotlyar, Dimitri	Sabt VfL Sindelfingen	1848 - 10 17	4/9 1965 1878 - 11
Barikzai, MD	SK Bretten	1827 - 10 26	4/9 1723 1808 - 11
Sommer, Marco	Schwarz-Weiß Northeim	1559 - 8 11	4/9 1843 S 1653 - 9
Braig, Elmar	Sc Weisse Dame Ulm	1784 - 26 20	4/9 1856 1803 - 27
Faßl, Reinhold	SC Bühlertal	1817 - 46 26	3/8 1737 1802 - 47
Feuerstack, Aljoscha	Sc Sillenbuch	1484 - 5 10	4/9 1829 S 1611 - 6
Schenk, Thomas	Sc Rangendingen	1561 - 47 21	3/8 1793 1615-48
Schnepel, Thomas	SC Pforzheim 1906	1788 - 43 25	4/9 1780 1786 - 44
Schwirzer, Christoph	TSV Weibenburg	1566 - 23 11	4/9 1774 1641 - 24
Petrusch, Rolf	Sabt VfL Sindelfingen	1622 - 33 22	4/9 1715 1639 - 34
Keßler, Stefan	SK Gernsbach 1949	1829 - 55 26	4/9 1826 1828 - 56
Husser, Oskar	Sc Gross-Sachsenheim	1724 - 21 24	4/8 1840 1747 - 22
Eschle, Hubert	Sr Spaichingen	1805 - 114 26	4/9 1688 1783 - 115
Brändle, Manfred	Sk Horb	1626 - 38 22	4/9 1745 1652 - 39
Thiele, Andreas	Sc-HP Böblingen 1975	1924 - 37 29	4/9 1643 1866 - 38
Zrnica, Sasa	Nicht organisiert	—	4/9 1666 1666 -
Behm, Wilfried	Sv Wolfbusch	1572 - 19 21	4/9 1669 1595 - 20
Wegener Hans Karl	Nicht organisiert (08)	2272 - 1 10	4/9 1672 2073 - 2
Kanter, Leonid	Stuttgarter Sf 1879	1512 - 12 10	4/9 1670 1577 - 13
Buhlmann, Werner	Sk Horb	1680 - 42 23	4/9 1540 1648 - 43
Schneider, Udo	Sfr.Braunfels	1517 - 28 20	4/9 1536 1521 - 29
Hapke, Ralf	Sc-HP Böblingen 1975	1744 - 29 24	4/8 1606 1723 - 30
Muth, Roland	Sabt Tsv Schönaich	1842 - 39 27	3/2/9 1817 1837-40
Stute, Wolfgang	SK Neuhausen	1873 - 63 27	3/2/9 1677 1833 - 64
Rastert, Ralf	SK Mosbach von 1931	1867 - 32 27	3/2/9 1606 1823 - 33
Botond, Thomas	Sg Tsv Korntal	1774 - 51 15	3/2/9 1684 1750 - 52
Jaeger, Peter	FC Gunzenhausen 1910	1731 - 24 24	2/2/8 1786 1741 - 25
Kaupp, Wolfgang	Rochade Kuppenheim	1670 - 28 23	3/2/9 1768 1692 - 29
Frank, Gerhard	FC Gunzenhausen 1910	1802 - 24 26	3/2/9 1558 1762 - 25
Luft, Viktor	Sv Nagold	1766 - 4 20	3/2/9 1647 1739 - 5
Buchele, Andreas	Ssg Fils-Lauter	1793 - 18 25	3/2/9 1591 1765 - 19
Behm, Simon	Sv Wolfbusch	1385 - 20 10	3/2/9 1616 1461 - 21
Pielawa, Martin	Sv Böblingen	1673 - 29 13	3/2/9 1586 1650 - 30
Bregenzner, Martin	Sf Mengen	1713 - 27 19	3/2/9 1531 1674 - 28
Schönegg, Helmuth	Sv Truchteltingen 1994	1564 - 46 21	3/2/9 1650 1586 - 47
Kissel, Nina	SK 1912 Ludwighafen	1616 - 28 12	3/2/9 1502 1584 - 29
Smith, David	FC Schüttorf 09	1367 - 6 18	3/2/9 1604 1433 - 7
Hirschmann, Werner	Sv Böblingen	1544 - 25 21	3/9 1540 1543 - 26
Platten, Herbert	SG Mörsdorf-Lahr	1763 - 27 25	3/9 1605 1735 - 28
Gebert, Wolfgang	Sabt Tsv Schwaigern	1603 - 23 22	3/9 1573 1597 - 24
Förster, Rudolf	Sfr.Braunfels	1760 - 8 25	3/9 1533 1723 - 26
Folkhard, Waltraud	SC Neckagmünd	1626 - 57 22	3/9 1604 1621 - 58
Charatsidis, Christos	Sabt Djk Stuttgart-Süd	1635 - 32 22	3/9 1569 1619 - 33
Schönegg, Rolf	Sv Truchteltingen 1994	1708 - 43 24	3/9 1583 1680 - 44
Klingert, Wilfried	Sf Bad Mergentheim	1381 - 6 10	3/9 1672 1474 - 7
Schreiber, Winfried	Nicht organisiert (12)	1659 - 53 23	3/9 1409 1608 - 54
Bolay, Stefan	SK Bebenhausen 1992	1194 - 12 10	3/9 1485 1281 - 13
In t' Veld, Jan	FC Schüttorf 09	1149 - 2 10	3/9 1597 S 1264 - 3
Kuntze, Karl	Stuttgarter Sf 1879	1721 - 68 24	3/7 1624 1706 - 69
Zeit, Joachim	SV Schwalbach	1758 - 27 20	3/9 1429 1672 - 28
Lanz, Udo	SC Eberbach	1784 - 48 25	3/7 1799 1786 - 49
Heim, Nina	Sg 02/64 Ebingen	1514 - 20 10	3/9 1558 1528 - 21
Mayer, Markus	Sc Erdmannhausen	1442 - 18 10	3/9 1403 1433 - 19
Gerch, Hans	Tsv Heumaden	1462 - 51 20	3/9 1500 1468 - 52
Müller, Ronald	Sabt Tsv Schwaigern	1615 - 24 22	3/9 1264 1562 - 25
Rath, Michael	SV KS Haltern	1703 - 56 23	3/9 1625 1622 - 57
Schmaltz, Roland, IM	SC Eppingen	2499 - 94 30	3/5 2142 2467 - 95
Podbicanin, Abaz	Nicht organisiert	—	2/2 /9 1564 1564 -
Swoboda, Sebastian	Sfr.Braunfels	1426 - 22 10	2/2 /9 1646 1471 - 23
Zowe, Jochen	Sc Erdmannhausen	1538 - 26 16	2/2 /9 1348 1488 - 27
Meyer, Stefan	Sf Vöhringen	1560 - 37 16	2/2 /9 1356 1493 - 38
Klöpper, Markus	Nicht organisiert	2202 - 62 30	2/4 2165 - 63
Klett, Thomas	Sv Urach	1805 - 60 26	2/2 /7 1638 1782 - 61
Sick, Marion	Ssg Fils-Lauter	—	1/2 /7 1314 1314 -
Wallrabenstein, E	Nicht organisierte: Hesse	1339 - 2 10	2/2 /9 1324 1335 - 3
Fox, Fabian	Sc Erdmannhausen	1180 - 20 10	2/2 /9 1314 1213 - 21
Oker, Bertil	Sc Schachmatt Botnang	1230 - 21 17	2/2 /7 1519 1288 - 22
Homa, Bernhard	SK Bebenhausen 1992	0/3 *	2/2 /9 1371 1230 -
Gruenschild, Hildegard	Schach-Union München	1538 - 139 21	2/9 1350 1495 - 140
Sibahn, Mirko	Sc Erdmannhausen	1390 - 27 14	2/9 1472 1412 - 28
Mayer, Dietmar	Sc-HP Böblingen 1975	1478 - 11 20	2/7 1538 1491 - 12
Fischer, Benjamin	Karlsruher SF 1853	682 - 7 10	2/9 1287 754 - 8
Frerix, David	Schwarz-Weiß Northeim	1196 - 5 10	2/9 1235 1207 - 6
Siegel, Rainer	SC Dreiländereck	1094 - 6 16	2/8 1302 1133 - 7
Speicher, Franz	Nicht organisiert	1703 - 36 23	2/5 1661 1700 - 37
Kölle, Dietfried	Sabt Tsv Schwaigern	1293 - 16 18	1/2/9 986 1242 - 17
Feuerstack, Semjon	Sc Sillenbuch	1224 - 3 10	1/9 856 1132 - 4
Kaiser, Tobias	SK Tauberbischofsheim	—	1/9 832 832 -
Klotz, Rolf	Sv Markgröningen	1484 - 6 20	1/8 1097 1414 - 7
Stuhrmann, Rainer	Sabt Djk Stuttgart-Süd	1826 - 4 20	1/3 1796 - 5
Baumeister, Jürgen	Sc Tamm 74	1688 - 33 23	1/2 /1 1695 - 34
Wecker, Rainer	Nicht organisiert	—	38
Rittermann, K.	Nicht organisiert	—	97

BEZIRKS-EINZEL UNTERLAND 1999

Name, Vorname	Verein	DWZ alt	E	Pkt/Rd Lstg. DWZ neu
Schmidt, Joachim	Sabt Tsg Öhringen	1909 - 46 28		5/2/7 2228 S 1969 - 47
Meschke, Andreas	Sc Erdmannhausen	2148 - 40 30		5/2/7 2194 '2155 - 41
Puchas, Ralf	Sf Möglingen 1976	1846 - 47 27		4/2/7 2121 S 1905 - 48
Eisenmann, Bernd	Sv Besigheim	1966 - 40 30		4/2/7 2127 1997 - 41

Mößner, Bernhard	Sk Bietigheim-Bissingen	1980 - 25 30	4/2/7 2074 1996 - 26
Raff, Andreas	Sc Freiberg	2083 - 66 30	4/2/7 1974 2066 - 67
Kramer, Heinz	Sc Nsu-Amorbach	1797 - 155 25	4/7 2000 S 1841 - 156
Klaus, Daniel	Sf Möglingen 1976	1933 - 87 29	4/7 2000 1945 - 88
Holzinger, Eugen	Sf Biberach	1974 - 67 30	4/7 2034 1985 - 68
Däuber, Andreas	Sabt Tsv Gerabronn	1753 - 38 24	4/7 1957 1799 - 39
Frohling, Herbert	Sg Ludwigsburg 1919	1954 - 47 30	4/7 1849 1935 - 48
Gerhardt, Peter-M	Sc Tamm 74	2025 - 104 30	3/2/7 1937 2009 - 105
Husser, Rudi	Sc Gross-Sachsenheim	1994 - 42 26	3/7 1792 1953 - 43
Arndt, Heiko	Sabt Tsv Gerabronn	1728 - 34 14	2/2/7 1852 1765 - 35
Florio, Antonio	Sv Markgröningen	1752 - 34 19	2/2/7 1816 1768 - 35
Raletic, Radomir	Sf Möglingen 1976	1693 - 26 23	2/2/7 1711 1697 - 27
Götze, Peter	Sv Marbach	1794 - 45 25	2/2/7 1727 1780 - 46
Schömb, Oliver	Sv Oberstenfeld	1661 - 6 23	2/7 1717 1671 - 7
Baumeister, Jürgen	Sc Tamm 74	1707 - 32 23	1/2/7 1610 1688 - 33
Abel, Manfred	Sk Bietigheim-Bissingen	1871 - 37 27 1/7	1520 1811 - 38

8. FILS-LAUTERTAL OPEN 1999

Pokal der Kreissparkasse Süßen

Name, Vorname	Verein	DWZ alt	E	Pkt/Rd Lstg. DWZ neu
Fochter, Ekkehard	Sg Schwäb.Gmünd 1872	2237 - 98 30		6/7 2300 2244 - 99
Fleischer, Frank	Sabt Tsg Salach	1956 - 42 25		5/2/7 2232 S 2005 - 43
Svec, Juraj	Ssg Fils-Lauter	2034 - 45 30		5/2/7 2181 2054 - 46
Junger, Uli	Sg Schwäb.Gmünd 1872	2091 - 66 30		5/7 2192 2108 - 67
Thurner, Hermann	Ssg Fils-Lauter	1887 - 30 28		4/6 1979 1900 - 31
Toprak, Yilmaz	Sg Schwäb.Gmünd 1872	2010 - 58 30		3/2/6 1979 2006 - 59
Erker, Thomas	Ssg Fils-Lauter	2096 - 42 30		4/2/7 1932 2075 - 43
Hofmann, Petra	Sv Wolfbusch	1873 - 62 27		3/2/6 1781 1862 - 63
Lorenz, Erhardt	Ssg Fils-Lauter	1848 - 27 27		4/7 1873 1852 - 28
Stein, Carsten	Sk Wernau	1770 - 24 20		4/6 1730 1763 - 25
Özdemir, Michael	Sabt Tsg Salach	1333 - 22 10		4/7 1852 S 1466 - 23
Nagel, Armin	Sf 1876 Göppingen	1563 - 33 21		4/7 1874 1613 - 34
Meister, Gerhard	Sf 1876 Göppingen	1764 - 89 25		4/7 1730 1759 - 90
Handel, Gunter	Sv Nürtingen 1920	1550 - 23 21		4/7 1742 1576 - 24
Schultheisz, Egon	Ssg Fils-Lauter	1713 - 56 24		3/2/7 1736 1717 - 57
Scholl, Martin	Sabt Tsv Berkheim	2062 - 71 30		3/2/6 1811 2029 - 72
Bocek, Oliver	Sk Wernau	1731 - 21 24		3/2/7 1845 1748 - 22
Hummel, Ralf	Ssg Fils-Lauter	1803 - 55 26		3/2/7 1689 1786 - 56
Norheimer, Werner	Ssg Fils-Lauter	1558 - 35 21		3/2/7 1656 1576 - 36
Horn, Burkhard	Ssg Fils-Lauter	1536 - 7 21		3/2/7 1659 1558 - 8
Keller, Joachim	Ssg Fils-Lauter	1917 - 29 29		3/7 1553 1861 - 30
Köhler, Rudolf	Ssg Fils-Lauter	1367 - 25 18		2/6 1480 1385 - 26
Rämmler, Michael	Sabt Tsg Salach	845 - 16 10		2/6 1647 S 939 - 17
Loidold, Rudolf	Ssg Fils-Lauter	1448 - 17 19		3/7 1444 1447 - 18
Gaupp, Wolfgang	Sabt Tsg Eislingen	1540 - 31 21		1/2/6 1373 1517 - 32
Schmid, Manfred	Sabt Tsg Salach	1028 - 4 16		2/2/7 1403 S 1097 - 5
Grimm, Joachim	Ssg Fils-Lauter	1671 - 29 23		2/7 1271 1601 - 30
Strödecke, Jürgen	Nicht organisiert	1320 - 3 15		2/7 1379 1336 - 4
Micic, Nedelko	Sabt Tsg Eislingen	1210 - 34 17		1/6 1215 1211 - 35
Strödecke, Renate	Nicht organisiert	1231 - 3 15		1/6 1136 1215 - 4
Greulich, Thomas	Ssg Fils-Lauter	1369 - 33 19		1/2/6 926 1297 - 34

Gebrauchte Schachliteratur gesucht

Es gibt in Deutschland eine Stiftung, die sich für die Resozialisierung der Strafgefangenen einsetzt. In der Satzung dieser Stiftung ist ausdrücklich erwähnt, dass die Reintegration der Gefangenen über die Förderung des Schachsports in den Justizvollzugsanstalten erreicht werden soll.

Der Deutsche Schachbund kooperiert mit dieser Stiftung und bittet alle Schachvereine und Schachspielerinnen und Schachspieler, nicht mehr benötigte Schachbücher zur kostenlosen Verfügung zu stellen.

Geeignet ist jedwede Schachliteratur, natürlich besonders Lehrbücher und Trainingsbücher.

Der Deutsche Schachbund bedankt sich bei allen Spendern im Voraus und sichert die bestimmungsgemäße Weiterleitung der Bücher an Schach-AG's in JVA's zu. Bei dieser Gelegenheit darf ich darauf hinweisen, dass zahlreiche Mannschaften aus JVA's am normalen Spielbetrieb bereits heute teilnehmen.

Die Buchspenden bitte ich an meine nachfolgende Anschrift zu senden.

gez. Ernst Bedau, Referent für Breitenschach im DSB

Anschrift: Herr Rechtsanwalt Ernst Bedau, Turmstraße 7, 67433 Neustadt

An Einsender von E-Mails:

Wenn Sie Daten aus WORD in der E-Mail als Anhang schicken möchten, können Sie in dem Datei-Menue für "Speichern Unter..." durch Klicken auf den Dateityp (unterste Zeile) daß Format der abzuspeichernden Daten bestimmen.

Wählen Sie bitte für die Württemberg-Rochade das 'Nur TXT' als Format für Ihre Daten.

Bitte bringen Sie nur 1 Datei (nicht mehrere) in den Anhang einer E-Mail.

Bitte keineHTM Dateien schicken!

Besten Dank (Redaktion)

Ende des redaktionellen Teils

Gebt den Kindern eine Chance!



Der Leiter des Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen (UNDP) Gustav Spert hat Mitte 1997 bei einer Konferenz in Costa Rica darauf hingewiesen, dass weltweit in 100 Ländern die wirtschaftliche Lage schlechter ist als vor 15 Jahren. Die ILO schätzt, dass 250 Millionen Kinder zwischen 5 und 14 Jahren unter den Bedingungen von Leibeigenschaft, Prostitution, Schuldknechtschaft, Zwangs- und Sklavenarbeit ihren Lebensunterhalt verdienen müssen. Es handelt sich ganz überwiegend nicht um vernünftige Kinderarbeit im Sinne von „learning bei doing“, wie einige meinen.

In Madras sammeln 30.000 Kinder Altpapier für 30 Pfennig pro Tag. In Pakistan werden 80 Prozent aller Teppiche unter katastrophalen gesundheitlichen Bedingungen von Kindern geknüpft und in amerikanischen und europäischen Handelshäusern preiswert verkauft.

Agop Kayayan, Leiter des Kinderhilfswerks UNICEF in Brasilien berichtet, in seinem Land würden rund 7,5 Millionen Jungen und Mädchen im Alter von 7 bis 17 Jahren als billigste Arbeitskräfte ausgebeutet. Besonders schlimm sei das Los der Hausmädchen, von denen 820.000 offiziell registriert seien. Die Dunkelziffer sei jedoch viel höher. Viele von ihnen würden missbraucht und bei Schwangerschaft hinausgeworfen und ihnen bleibe dann auf der Straße meist nur noch die Prostitution. Weltweit geraten über eine Million Mädchen in die Hände von Zuhälterringen.

Laut UNICEF leiden mehr als 200 Millionen Kinder unter 5 Jahren unter Vitamin A-Mangel. Täglich sterben etwa 35.000 Kinder an leicht vermeidbaren Krankheiten, wie zum Beispiel Durchfallerkrankungen. Einfache Salz-Zucker-Lösungen könnten schon helfen. Eine ausreichende Versorgung mit Vitamin A würde die Kindersterblichkeit um bis zu 23 Prozent senken und die Kinder vor schweren Behinderungen bewahren...

Man kann also sehen, dass Spenden für „Brot für die Welt“ sinnvoll eingesetzt werden können, und dass mit jeder Spende eine sinnvolle Hilfe geleistet werden kann.

Dr. Heiner Geißler
MdB, Bundesminister a. D.

Brot
für die Welt